

GEMEINDE

Hinte

IN OSTFRIESLAND ZUHAUSE



Haushalt

2024

Gemeinde Hinte

Haushaltssatzung 2024

2024



Haushaltssatzung der Gemeinde Hinte für das Haushaltsjahr 2024

Aufgrund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) hat der Rat der Gemeinde Hinte in der Sitzung am 30.11.2023 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird

1. im Ergebnishaushalt mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

1.1	der ordentlichen Erträge auf	15.315.380 Euro
1.2	der ordentlichen Aufwendungen auf	17.524.072 Euro
1.3	der außerordentlichen Erträge auf	360.000 Euro
1.4	der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 Euro

2. im Finanzhaushalt mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

2.1	der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.519.620 Euro
2.2	der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.877.510 Euro
2.3	der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	4.339.514 Euro
2.4	der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	6.956.252 Euro
2.5	der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	2.616.738 Euro
2.6	der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	890.000 Euro

festgesetzt.

Nachrichtlich: Gesamtbetrag:

- der Einzahlungen des Finanzhaushaltes	21.475.872 Euro
- der Auszahlungen des Finanzhaushaltes	23.723.762 Euro

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 2.616.738 Euro festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 3.830.000 Euro festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2024 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 6.000.000 Euro festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr 2024 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	460 v.H.
1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B)	480 v.H.

2. Gewerbesteuer	420 v.H.
------------------	----------

§ 6

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen bzw. Auszahlungen sind als unerheblich im Sinne von § 117 Abs. 1 NKomVG anzusehen, wenn sie im Haushaltsjahr 20.000 Euro je Produktkonto nicht überschreiten.

Als erheblich im Sinne § 115 Abs.2 Nr. 1 NKomVG gilt ein Fehlbetrag des Ergebnishaushalts, der drei Prozent des Gesamthaushaltsvolumens des Ergebnishaushalts im laufenden Haushaltsjahr übersteigt.

Als erheblich sind Mehraufwendungen bzw. Mehreinzahlungen im Sinne des § 115 Abs. 2 Nr. 2 NKomVG anzusehen, wenn sie im Einzelfall drei Prozent des Volumens der Gesamtaufwendungen bzw. der Gesamtauszahlungen übersteigen.

§ 7

Die Wertgrenze für Investitionen von erheblicher finanzieller Bedeutung im Sinne von § 12 Abs. 1 Kommunalhaushalts- und –kassenverordnung (KomHKVO) wird auf 10 % der geplanten Erträge im Ergebnishaushalt festgesetzt.

Hinte, 30.11.2023

Uwe Radam

Wesentliche Produkte im Haushalt 2024

Geschäftsbereich I – Innerer Dienst, Finanzen, Familie und Bildung, Bürgerservice –

Produktgruppe	Bezeichnung	Produkt	Bezeichnung
111	Verwaltungssteuerung und -service	11.1.08	Elektronische Datenverarbeitung
126	Brandschutz	12.6.01	Brandschutz
211	Grundschulen	21.1	Grundschulen
218	Integrierte Gesamtschulen	21.8	Betrieb der IGS
365	Tageseinrichtungen für Kinder	36.5	Tageseinrichtungen für Kinder
571	Wirtschaftsförderung	57.1.01	Wirtschaftsförderung
575	Tourismus	57.5.01	Förderung des Fremdenverkehrs
611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	61.1.01	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Geschäftsbereich II – Gemeindeentwicklung –

Produktgruppe	Bezeichnung	Produkt	Bezeichnung
111	Verwaltungssteuerung und -service	11.1.06	Liegenschaftsverwaltung
511	Räumlich Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	51.1.01	Aufstellung von Bauleitplanung
541	Gemeindestraßen	54.1.01	Straßen, Wege, Plätze
573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	57.3.01	Betrieb des Bauhofes

Übersicht Ergebnishaushalt 2024

Übersicht über die ordentlichen und außerordentlichen Erträge und Aufwendungen mit den jeweiligen Gesamtsummen
der Teilhaushalte des Ergebnishaushalts gem. § 1 Abs. 2 Nr. 1 KomHKVO

Ergebnishaushalt	Ordentliche Erträge -Euro-	Ordentliche Aufwendungen -Euro-	Ordentliches Ergebnis (Überschuss(+)) / Fehlbetrag (-)) -Euro-	Außerordentliche Erträge -Euro-	Außerordentliche Aufwendungen -Euro-	Außerordentliches Ergebnis (Überschuss(+)) / Fehlbetrag (-)) -Euro-
1	2	3	4	5	6	7
Teilhaushalt I	14.430.720,00	-14.771.147,00	-340.428,00	0,00	0,00	0,00
Teilhaushalt II	884.660,00	-2.752.925,00	-1.868.265,00	360.000,00	0,00	360.000,00
Summe	15.315.380,00	-17.524.072,00	-2.208.693,00	360.000,00	0,00	360.000,00

Übersicht Finanzhaushalt 2024

Übersicht über die Einzahlungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen mit den jeweiligen Gesamtsummen der Teilhaushalte des Finanzhaushaltes gem. § 1 Abs. 2 Nr. 2 KomHKVO

Finanzhaushalt	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	Verpflichtungsermächtigungen
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Teilhaushalt I	14.074.620,00	-13.883.110,00	191.510,00	780.800,00	-1.952.400,00	-1.171.600,00	2.616.738,00	-890.000,00	1.726.738,00	0,00
Teilhaushalt II	445.000,00	-1.994.400,00	-1.549.400,00	3.558.714,00	-5.003.852,00	-1.445.138,00	0,00	0,00	0,00	3.830.000,00
Summe	14.519.620,00	-15.877.510,00	-1.357.891,00	4.339.514,00	-6.956.252,00	-2.616.738,00	2.616.738,00	-890.000,00	1.726.738,00	3.830.000,00

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen 2024

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen			
	2024 -Euro-	2025 -Euro-	2026 -Euro-	2027 -Euro-
1	2	3	4	5
2021	-	-	-	-
2022	-	-	-	-
2023	-	-	-	-
2024	-	1.540.000,00	1.590.000,00	700.000,00
Insgesamt	-	1.540.000,00	1.590.000,00	700.000,00
Nachrichtlich: in der mittelfristigen Finanzplanung, vorgesehene Kreditaufnahmen für Investitionstätigkeit	2.616.738,00	1.869.458,00	930.246,00	1.703.600,00

Gemeinde Hinte

Haushaltsvorbericht

2024



Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeines.....	2
1.1 Gesetzliche Grundlagen.....	2
1.2 Rahmenbedingungen zur Haushaltsplanaufstellung.....	2
1.3 Auswirkung der Salden im Ergebnis- und Finanzplan auf die Bilanz.....	3
1.4 Vergleichswert.....	4
2 Übersicht Ergebnis- und Finanzplan.....	4
3 Erträge.....	7
3.1 Steuern.....	10
3.2 Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen.....	17
3.3 Sonstige Ertragsarten.....	19
4 Aufwendungen.....	21
4.1 Personalaufwand.....	23
4.2 Sach- und Dienstleistungsaufwand.....	25
4.3 Transferaufwendungen.....	28
4.4 Abschreibungen.....	32
4.5 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen.....	33
5 Finanzplan.....	36
5.1 Finanzplan Allgemein.....	36
5.2 Investitionstätigkeit.....	38
5.3 Finanzierungstätigkeit.....	42
6 Darstellung der wesentlichen Produkte.....	43
6.1 Exkurs.....	50
7 Weitere Kennzahlen.....	51
8 Sonstige allgemeine Entwicklungen.....	53
8.1 Bevölkerung.....	53
8.2 Wirtschaft und Arbeitsmarkt.....	54
9 Ausblick.....	58

1 Allgemeines

1.1 Gesetzliche Grundlagen

Nach § 6 der Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans sowie die Abwicklung der Kassengeschäfte der Kommunen (Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung - KomHKVO -) hat der Vorbericht einen Überblick über die Entwicklung und den Stand der Haushaltswirtschaft zu geben. Er enthält eine wertende Analyse der finanziellen Lage und ihrer voraussichtlichen Entwicklung. Insbesondere sollen dargestellt werden:

1. die Entwicklung
 - a) der Erträge aus den einzelnen Steuerarten und ähnlichen Abgaben,
 - b) der Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen,
 - c) der Aufwendungen aus einzelnen Steuerbeteiligungen und allgemeinen Umlagen,
 - d) der weiteren wichtigen Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen,
 - e) des Vermögens, der Schulden einschließlich der Liquiditätskredite und des Bestandes an liquiden Mitteln
 - f) des Gesamtergebnisses unter Berücksichtigung der Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren sowie
 - g) der Nettoposition in den beiden dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahren sowie die voraussichtliche Entwicklung im Haushaltsjahr und in den drei folgenden Jahren.
2. die Finanzierung der im Haushaltsjahr geplanten Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit den vorgesehenen Kreditaufnahmen und den nach § 17 Abs. 3 KomHKVO zur Finanzierung von Investitionstätigkeit verwendbaren Zahlungsüberschüssen aus laufender Verwaltungstätigkeit des Finanzhaushalts sowie die finanziellen Auswirkungen der Maßnahmen auf die folgenden Jahre,
3. die wesentlichen Abweichungen des Haushaltsplans von der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung und den Zielvorgaben des Vorjahres,
4. im Fall der Notwendigkeit eines Haushaltssicherungskonzeptes die Verwirklichung der dazu vorgesehenen Maßnahmen im Haushaltsplan und
5. der Anpassungsbedarf bei den Einrichtungen der Gemeinde aufgrund der auch aus der Bevölkerungsstatistik zu schließenden zukünftigen Gemeindeentwicklung.

1.2 Rahmenbedingungen zur Haushaltsplanaufstellung

Nach § 4 Abs.1 KomHKVO wird der Haushalt nach den Bedürfnissen der Kommune in Teilhaushalte gegliedert. Die Gliederung entspricht der jeweiligen Verwaltungsgliederung oder bildet den Produktplan der Kommune ab.

Der Haushalt der Gemeinde Hinte hat die Einführung der Doppik zum 01.01.2010 vollzogen.

Durch die Umstrukturierung zum 01. Oktober 2013 wurde die Verwaltung in drei Geschäftsbereiche aufgeteilt. Die Leitungspositionen der Geschäftsbereiche II und III waren zum Jahresende 2013 vakant. Die Stelle des Leiters Geschäftsbereich II wurde zum 01.01.2014 und die Stelle des Leiters

Geschäftsbereich III wurde zum 01.03.2014 besetzt. Eine Anpassung des Haushaltes an die Organisationsstruktur ist mit dem Haushalt 2014 erstmals erfolgt (Bildung von drei Teilhaushalten).

Zum Ende des Jahres 2016 wurden der Geschäftsbereich I und II zum Geschäftsbereich II zusammengelegt. Die Anpassung an zwei Geschäftsbereiche wurde mit dem Haushalt 2017 vorgenommen.

Gemäß der Entscheidung des Verwaltungsausschusses vom 22.03.2021 wurde die Neuorganisation des Geschäftsbereiches I – Bürgerservice und Innere Dienste – im Haushaltsplan 2022 angepasst.

Die Teilhaushalte wurden in Anlehnung an die Organisationsstruktur gebildet, wobei die Anzahl der Teilhaushalte bislang jedoch nicht der Anzahl der Teams entsprach. Da diese im Rahmen der Umstellung des Finanzwesens von Kameralistik auf Doppik entstandene Struktur nur mit hohem Aufwand anzupassen ist, wurde in den ersten doppischen Jahren davon abgesehen.

Aufgrund der Mittelanmeldungen im Zuge der Haushaltsplanung beläuft sich das Jahresergebnis auf -1.848.692 Euro. Gegenüber dem Plan des Vorjahres in Höhe von -1.625.840 Euro ergibt sich damit eine Veränderung in Höhe von -222.852,50 Euro.

Aufgrund der Mittelanmeldungen im Zuge der Haushaltsplanung ändern sich die liquiden Mittel um -2.247.891 Euro. Gegenüber dem Plan des Vorjahres in Höhe von -1.853.285 Euro ergibt sich damit eine Veränderung in Höhe von -394.605,50 Euro.

1.3 Auswirkung der Salden im Ergebnis- und Finanzplan auf die Bilanz

In der Haushaltsplanung stehen der Ergebnisplan und der Finanzplan im Vordergrund. Eine Plan-Bilanz ist nicht vorgesehen. Dennoch haben die Salden von Ergebnis- und Finanzrechnung Auswirkungen auf die Bilanz.

Das Jahresergebnis wirkt sich auf die Passivseite der Bilanz aus. Hier verändert sich das Eigenkapital um -1.848.692 Euro.

Die im Finanzplan ausgewiesene Änderung des Finanzmittelbestandes (ohne die Aufnahme von Liquiditätskrediten) verändert die liquiden Mittel auf der Aktivseite der Bilanz in Höhe von -2.247.891 Euro.



1.4 Vergleichswert

Basis für die im Bericht ausgewiesenen statistischen Werte sind Kennzahlenergebnisse, die aus Kommunen mehrerer Vergleichsringe stammen können. Dabei wurden die folgenden Parameter zugrunde gelegt:

Kommunenarten: kreisangehörige Stadt, Gemeinde

Einwohner von: 5000 bis 10000

Bundesländer: Niedersachsen

Kommunen insgesamt: 18

Die Vergleichsbasis kann dabei je Kennzahl variieren, da nicht zwingend jede Kommune für jede Kennzahl und jedes Auswahljahr Daten beisteuert. Als Vergleichswert dient der Median. Bei dem Median handelt es sich um den mittleren Wert innerhalb einer Vergleichsgröße. Wenn die Vergleichsgröße z.B. 31 Kommunen beträgt, so ist der Median die 16. Kommune innerhalb des Vergleichs. Im Gegensatz zum Mittelwert werden Ausreißer nicht berücksichtigt

2 Übersicht Ergebnis- und Finanzplan

Der Gesamthaushalt sowie die Teilhaushalte sind jeweils in einen Ergebnis- und einen Finanzhaushalt eingeteilt. Dasselbe gilt auch für die einzelnen Produkte.

Der Ergebnishaushalt umfasst sämtliche Erträge und Aufwendungen. Er ist vergleichbar mit der Gewinn- und Verlustrechnung eines Unternehmens.

Unter Erträgen sind in diesem Zusammenhang in Geld bewertete Wertezuwächse für Güter und Dienstleistungen in einem Haushaltsjahr zu verstehen.

Aufwendungen werden hier als in Geld bewerteter Werteverzehr durch Verbrauch oder Abnutzung von Gütern und Dienstleistungen in einem Haushaltsjahr definiert.

Der Finanzhaushalt umfasst sämtliche Ein- und Auszahlungen.

Unter Einzahlungen ist hier der tatsächliche Zufluss von Bar- und Buchgeld, unter Auszahlungen der tatsächliche Abfluss von Bar- und Buchgeld zu verstehen.

In vielen Fällen überschneiden sich Erträge/Aufwendungen und Ein- bzw. Auszahlungen. So handelt sich bspw. bei Löhnen und Gehältern um zahlungswirksame Aufwendungen. D. h. die Aufwendungen für Löhne und Gehälter sind direkt mit Auszahlung verbunden. Die Beträge sind somit identisch.

Anders verhält es sich u.a. bei Abschreibungen. Hier führt der Aufwand nicht zu einer Auszahlung. Dennoch wird ein Werteverzehr dokumentiert.

Weitere Beispiele für zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen wären die Auflösung von Rückstellungen bzw. die Zuführungen an Rückstellungen (s.u.), Erträge/Aufwendungen aus inneren Leistungsverrechnungen oder die Auflösung von Sonderposten (s.u.).

Wie es zahlungsunwirksame Erträge bzw. Aufwendungen gibt, so treten auch ertrags- bzw. aufwandsneutrale Ein- bzw. Auszahlungen auf. Aufwandsneutrale Auszahlungen sind u.a. Auszahlungen für Investitionen. Umgekehrt sind Einzahlungen aus Investitionszuschüssen ertragsneutral. Hier gilt für beide Beispiele, dass kein Werteverzehr bzw. kein Wertezuwachs wie oben angegeben erfolgt.

Weitere Beispiele für ertrags- bzw. aufwandsneutrale Ein- bzw. Auszahlungen neben der Investitionstätigkeit sind Kreditaufnahmen oder Tilgungen (Finanzierungstätigkeit).

Die folgenden Erläuterungen beziehen auf die Zeilen, in denen Beträge geplant sind.

Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr

	Plan 2023	Plan 2024	Abw. abs.
Ordentliches Ergebnis	-1.625.840	-2.208.693	-582.853 ↘
Außerordentliches Ergebnis	0	360.000	360.000 ↗
Jahresergebnis	-1.625.840	-1.848.693	-222.853 ↘

Die nachfolgenden Tabellen stellen eine Übersicht zum Ergebnis- und Finanzplan sowie die Aufteilung auf die Fachbereiche dar.

Übersicht Ergebnisplan

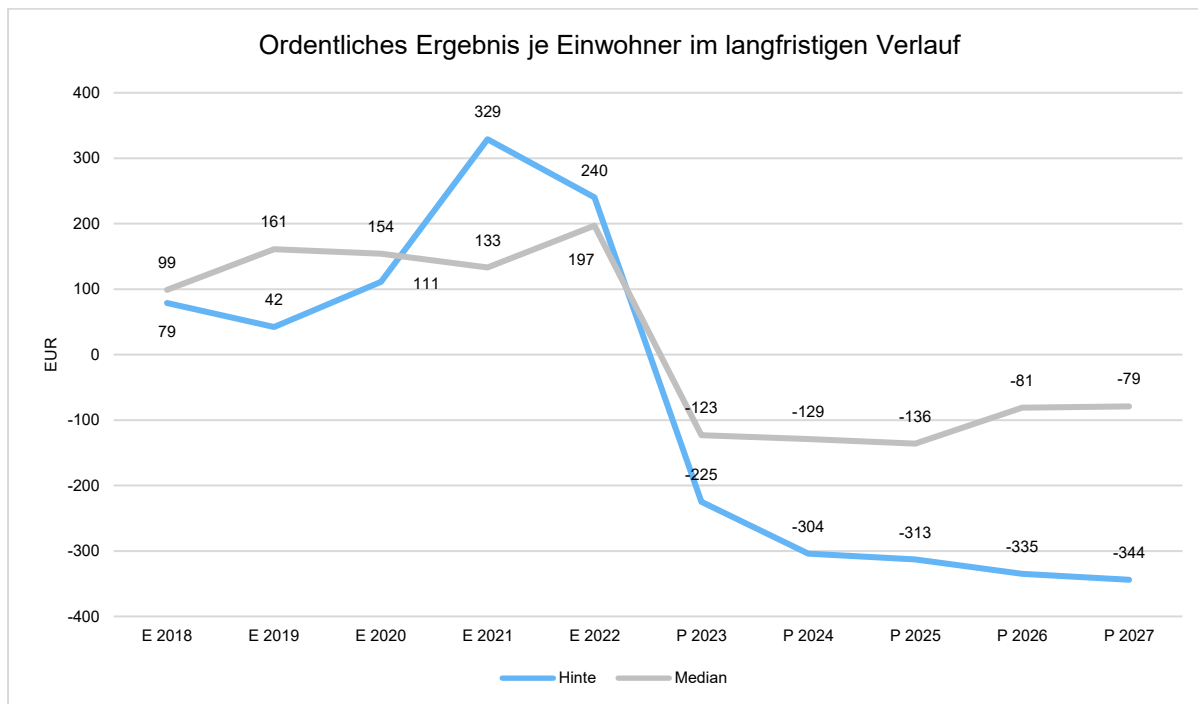
	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Ordentliche Erträge	14.972.873	14.374.885	15.315.380	15.562.633	15.711.252	15.732.235
Ordentliche Aufwendungen	13.229.594	16.000.725	17.524.072	17.790.072	18.093.272	18.178.172
Ordentliches Ergebnis	1.743.279	-1.625.840	-2.208.693	-2.227.439	-2.382.020	-2.445.937
Außerordentliche Erträge	2.371	0	360.000	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	9.763	--	0	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	-7.391	0	360.000	0	0	0
Gesamtergebnis	1.735.887	-1.625.840	-1.848.693	-2.227.439	-2.382.020	-2.445.937

Ergebnisplan nach Fachbereichen

	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
GH - Gesamthaushalt	1.735.887	-1.625.840	-1.848.693	-2.227.439	-2.382.020	-2.445.937
1 - Geschäftsbereich I	3.452.380	336.900	-340.428	-331.174	-443.755	-479.672
2 - Geschäftsbereich II	-1.716.493	-1.962.740	-1.508.265	-1.896.265	-1.938.265	-1.966.265
Summe: GH - Gesamthaushalt	1.735.887	-1.625.840	-1.848.693	-2.227.439	-2.382.020	-2.445.937

Ordentliches Ergebnis je Einwohner

Die Kennzahl stellt das ordentliche Ergebnis ins Verhältnis zur Einwohnerzahl. Das außerordentliche Ergebnis bleibt bei dieser Betrachtung außen vor.



Übersicht Finanzplan

	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	14.241.196	13.753.925	14.519.620	14.763.873	14.892.492	14.902.075
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	13.423.842	14.776.910	15.877.510	16.132.160	16.443.910	16.442.410
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	817.354	-1.022.985	-1.357.891	-1.368.287	-1.551.418	-1.540.335
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.109.644	2.096.800	4.339.514	2.781.775	944.938	530.800
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.677.408	6.544.600	6.956.252	4.651.233	1.875.184	2.234.400
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.567.764	-4.447.800	-2.616.738	-1.869.458	-930.246	-1.703.600
Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-750.410	-5.470.785	-3.974.629	-3.237.745	-2.481.664	-3.243.935
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.000.000	4.447.800	2.616.738	1.869.458	930.246	1.703.600
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	764.462	840.000	890.000	950.000	950.000	950.000
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	1.235.538	3.607.800	1.726.738	919.458	-19.754	753.600
Änderung Finanzmittelbestand	485.128	-1.862.985	-2.247.891	-2.318.287	-2.501.418	-2.490.335
Saldo aus haushaltsunwirksamen Ein- und Auszahlungen	239.426	0	--	--	--	--
Finanzsaldo, Änderung Bestand eigene und fremde Finanzmittel	724.554	-1.862.985	-2.247.891	-2.318.287	-2.501.418	-2.490.335

Finanzplan nach Fachbereichen

	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
1 - Geschäftsbereich I	2.789.583	2.894.965	746.648	917.471	-155.972	-105.135
2 - Geschäftsbereich II	-2.304.455	-4.757.950	-2.994.538	-3.235.758	-2.345.446	-2.385.200
Summe: GH - Gesamthaushalt	485.128	-1.862.985	-2.247.891	-2.318.287	-2.501.418	-2.490.335

3 Erträge

Der Ergebnishaushalt enthält die Erträge als Ausdruck des Ressourcenaufkommens und die Aufwendungen als Darstellung des Ressourcenverbrauchs. Die ordentlichen Erträge und Aufwendungen sind dabei die wesentlichen Informationen für das wirtschaftliche Ergebnis des Haushalts. Nach dem Periodisierungsprinzip sind sie in dem Haushaltsjahr zu veranschlagen, dem sie wirtschaftlich zuzurechnen sind. Es ist also nicht entscheidend, wann die damit verbundenen Auszahlungen erfolgen.

Im Plan weisen Erträge ein negatives Vorzeichen aus und Aufwendungen ein positives. Dies liegt darin begründet, dass Erträge in der Finanzbuchhaltung sog. „Haben-Buchungen“ darstellen und Aufwendungen als „Soll-Buchungen“ geführt werden.

Die ordentlichen Erträge belaufen sich im Haushalt 2024 auf 15.315.380 Euro, die ordentlichen Aufwendungen auf 17.524.072 Euro. Die außerordentlichen Aufwendungen betragen 0 Euro, die außerordentlichen Erträge betragen 360.000 Euro. Der Haushalt 2024 weist im Jahresergebnis folglich einen Verlust in Höhe von -1.848.692 Euro aus.

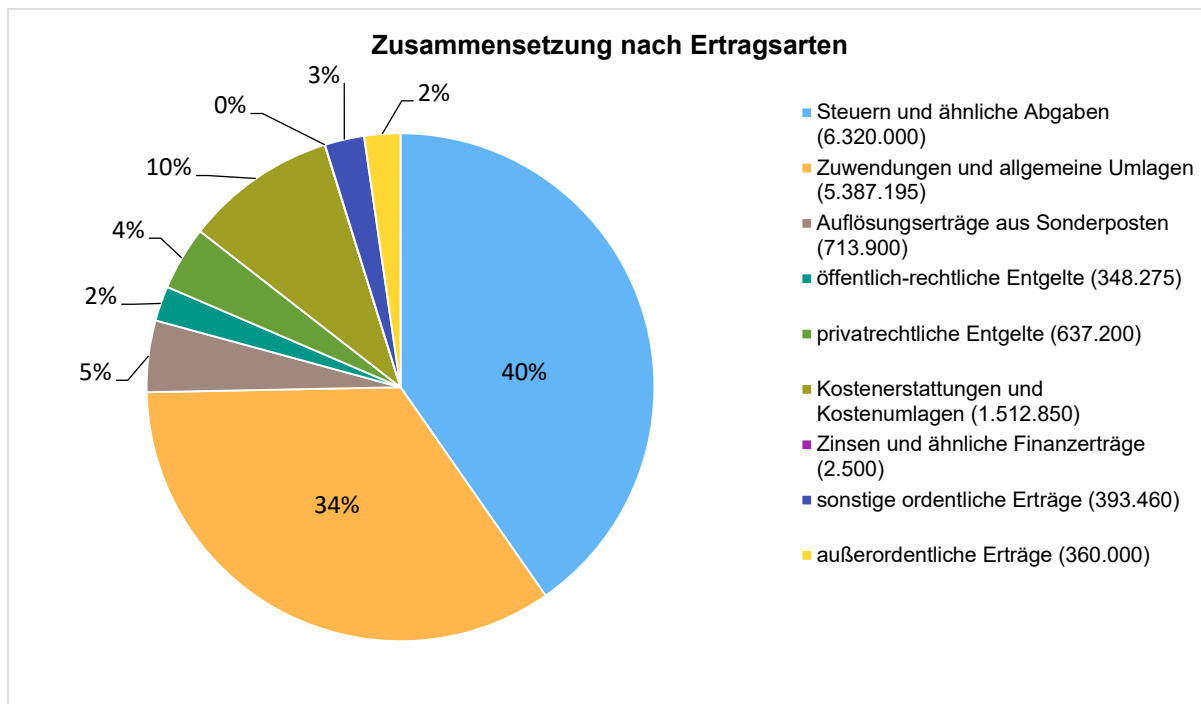
Gemäß § 110 Abs. 4 NKomVG soll der Haushalt in jedem Haushaltsjahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge mindestens dem Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen und der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge mindestens dem Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen entspricht. Mit dem Haushalt 2024 kann kein ausgeglichener Haushalt vorgelegt werden.

Die Gesamtsumme aller Erträge in Höhe von 15.675.380 Euro teilt sich auf die einzelnen Ertragsarten wie folgt auf:

Ertragsübersicht

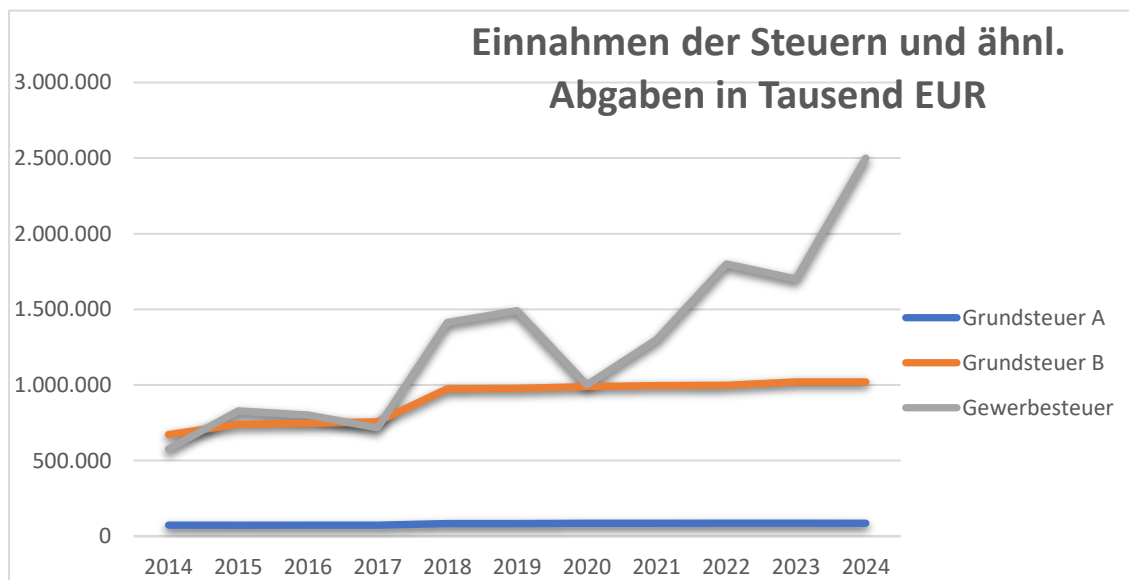
	Plan 2024	in %
Steuern und ähnliche Abgaben	6.320.000	40,32
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.387.195	34,37
Auflösungserträge aus Sonderposten	713.900	4,55
öffentlich-rechtliche Entgelte	348.275	2,22
privatrechtliche Entgelte	637.200	4,06
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.512.850	9,65
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	2.500	0,02
sonstige ordentliche Erträge	393.460	2,51
Ordentliche Erträge	15.315.380	97,70
außerordentliche Erträge	360.000	2,30
Summe der Erträge	15.675.380	100,00

Die Zusammensetzung nach den einzelnen Ertragsarten ergibt folgendes Bild:



Wie das Schaubild zeigt ist der größte Anteil an den Einnahmen der Block der Steuern und ähnlichen Abgaben. Dies betrifft hauptsächlich hier die Grundsteuer B, Gewerbesteuer und die Anteile an der Einkommenssteuer.

Der zweite größte Block betrifft die Zuwendungen und allgemeine Umlagen, hier sind es die Schlüsselzuweisungen und die Zuweisungen für lfd. Zwecke im Bereich der Kindertagesstätten wie z. B. Finanzhilfen und zum Teil die Personalkostenerstattungen.



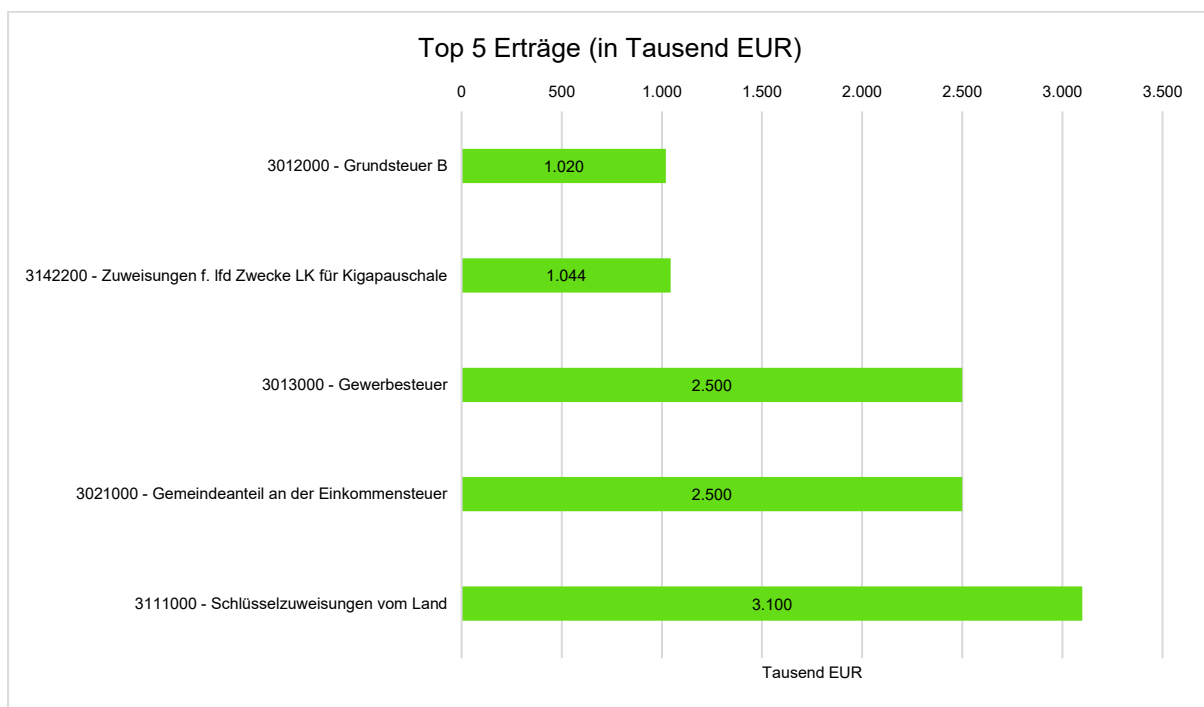
Die Entwicklung der einzelnen Ertragsarten in der mittelfristigen Finanzplanung wird nach aktueller Planung wie folgt eingeschätzt:

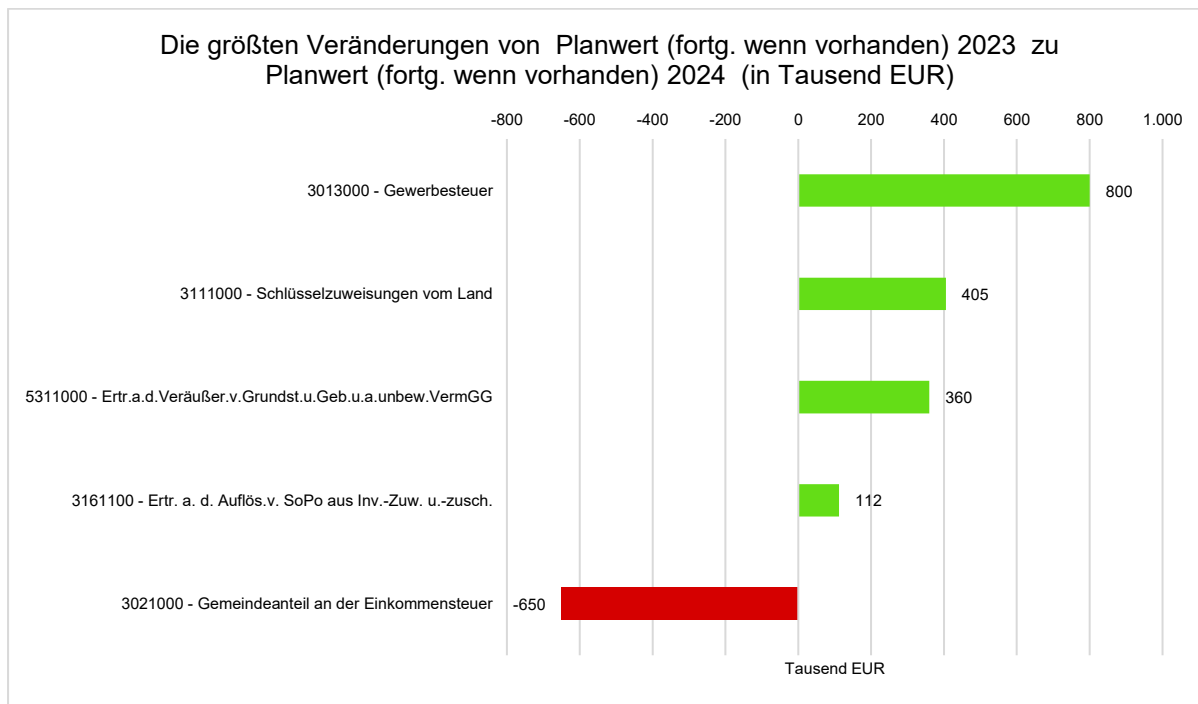
Ertragsarten im mittelfristigen Planungszeitraum

	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Steuern und ähnliche Abgaben	6.604.795	6.171.000	6.320.000	6.430.000	6.426.000	6.331.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.459.656	4.917.800	5.387.195	5.469.948	5.537.567	5.577.550
Auflösungserträge aus Sonderposten	-2.380	495.200	713.900	711.900	713.900	713.900
öffentlich-rechtliche Entgelte	222.411	303.775	348.275	369.275	391.275	416.275
privatrechtliche Entgelte	169.938	640.700	637.200	637.200	637.200	637.200
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.291.965	1.432.850	1.512.850	1.548.350	1.593.350	1.634.350
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.297	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
sonstige ordentliche Erträge	225.191	411.060	393.460	393.460	409.460	419.460
Ordentliche Erträge	14.972.873	14.374.885	15.315.380	15.562.633	15.711.252	15.732.235
außerordentliche Erträge	2.371	0	360.000	0	0	0
Summe der Erträge	14.975.244	14.374.885	15.675.380	15.562.633	15.711.252	15.732.235

Es werden die möglichen Spaltendefinitionen aufgezeigt anhand der Auswertungsposition Sach- und Dienstleistungsaufwand

Das nachfolgende Diagramm stellt die 5 größten Veränderungen auf Kontenebene dar.

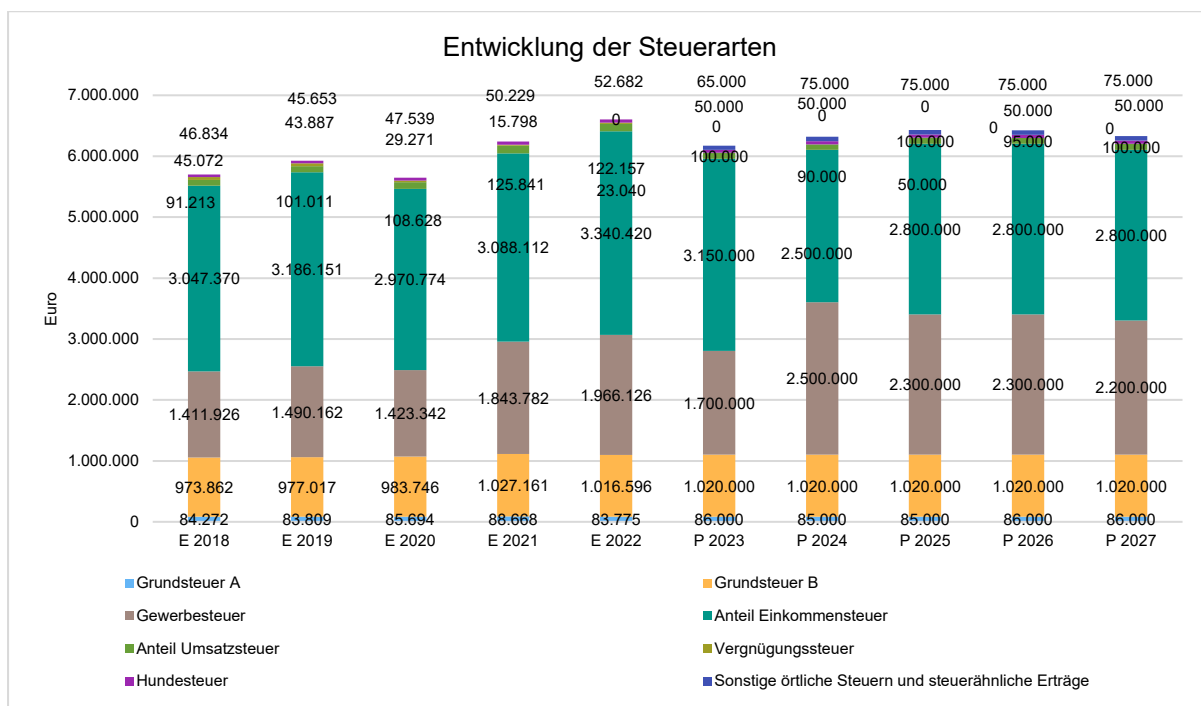
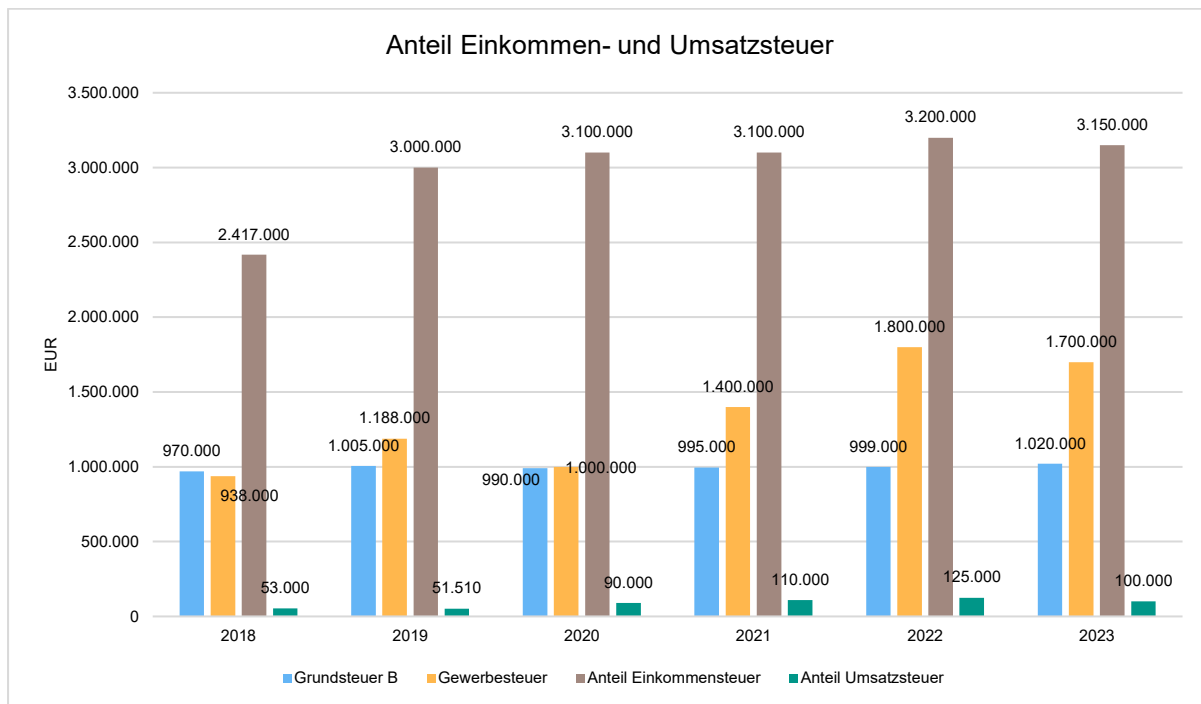




3.1 Steuern

3.1.1 Zusammensetzung und Entwicklung der Steuerarten, Hebesätze

Hierunter fallen neben den Gemeindesteuern auch die Anteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer. Ferner sind hier auch die Hundesteuer und die Vergnügungssteuer zu finden. Gegenüber dem Vorjahr wurden die Gewerbesteuer und die Vergnügungssteuer an das Ist angepasst. Die Gewerbesteuer wurde um 400.000 Euro, der Anteil an der Einkommenssteuer um 100.000 Euro und der Anteil an der Umsatzsteuer um 15.000 Euro erhöht. Die Steuererträge nahmen folgenden Verlauf:



Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung der einzelnen Steuerarten:

Steuerarten

	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Grundsteuer A	83.775	86.000	85.000	85.000	86.000	86.000
Grundsteuer B	1.016.596	1.020.000	1.020.000	1.020.000	1.020.000	1.020.000
Gewerbsteuer	1.966.126	1.700.000	2.500.000	2.300.000	2.300.000	2.200.000
Anteil Einkommensteuer	3.340.420	3.150.000	2.500.000	2.800.000	2.800.000	2.800.000
Anteil Umsatzsteuer	122.157	100.000	90.000	100.000	95.000	100.000
Vergnügungssteuer	23.040	0	0	0	0	0
Hundsteuer	52.682	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Sonstige örtliche Steuern und steuerähnliche Erträge	0	65.000	75.000	75.000	75.000	75.000
Summe der Steuern und steuerähnlichen Erträgen	6.604.795	6.171.000	6.320.000	6.430.000	6.426.000	6.331.000

Seit 2022 wurde die Zweitwohnungssteuer in der Gemeinde Hinte eingeführt. Die Veranlagung kann erst 2023 realisiert werden, da zuerst eine Auswertung der möglichen Schuldner durchgeführt werden muss.

Die Zweitwohnungssteuer wurde aufgrund des Ist-Ergebnisses im Jahr 2023 angepasst.

Die Erhöhung der Gewerbe- und der Grundsteuer A und B im Jahr 2018 hat gute Effekte auf der Einnahmeseite erzielt. Die Hebesätze wurden im Jahr 2018 wie folgt angehoben:

Grundsteuer A von 400 % auf 460 %,

Grundsteuer B von 380 % auf 480 % und

die Gewerbsteuer von 380 % auf 420 %.

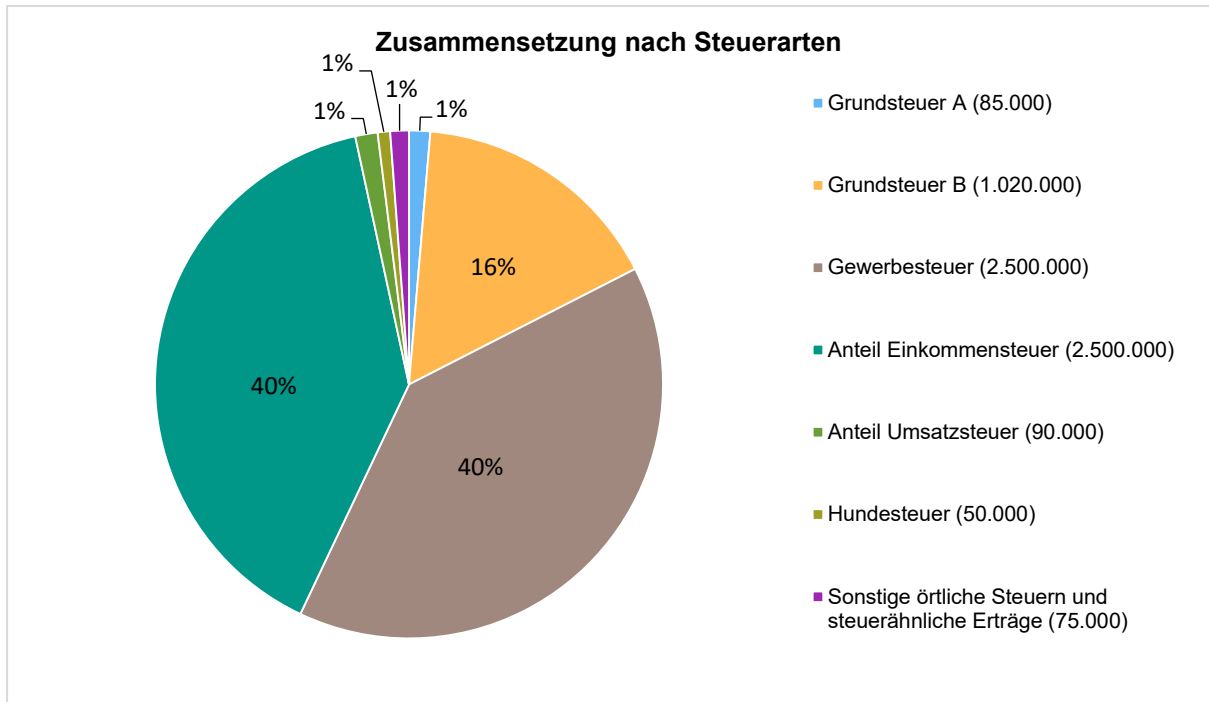
Der Landesdurchschnitt beträgt hier:

Grundsteuer A von 387 %,

Grundsteuer B von 435 % und

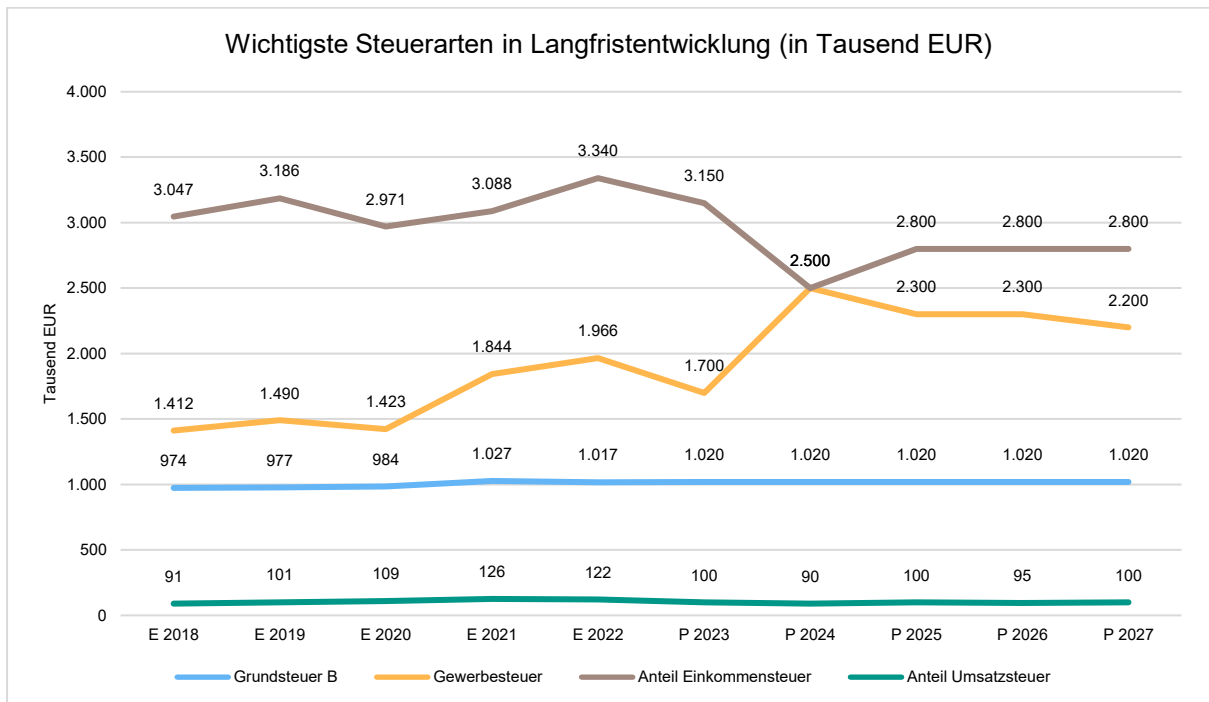
die Gewerbsteuer von 408 %.

Zusammensetzung des Steueraufkommens



Die wichtigsten Steuerarten im langfristigen Verlauf

Die nachfolgende Grafik zeigt die ertragsstärksten Steuerarten in der langfristigen Entwicklung:

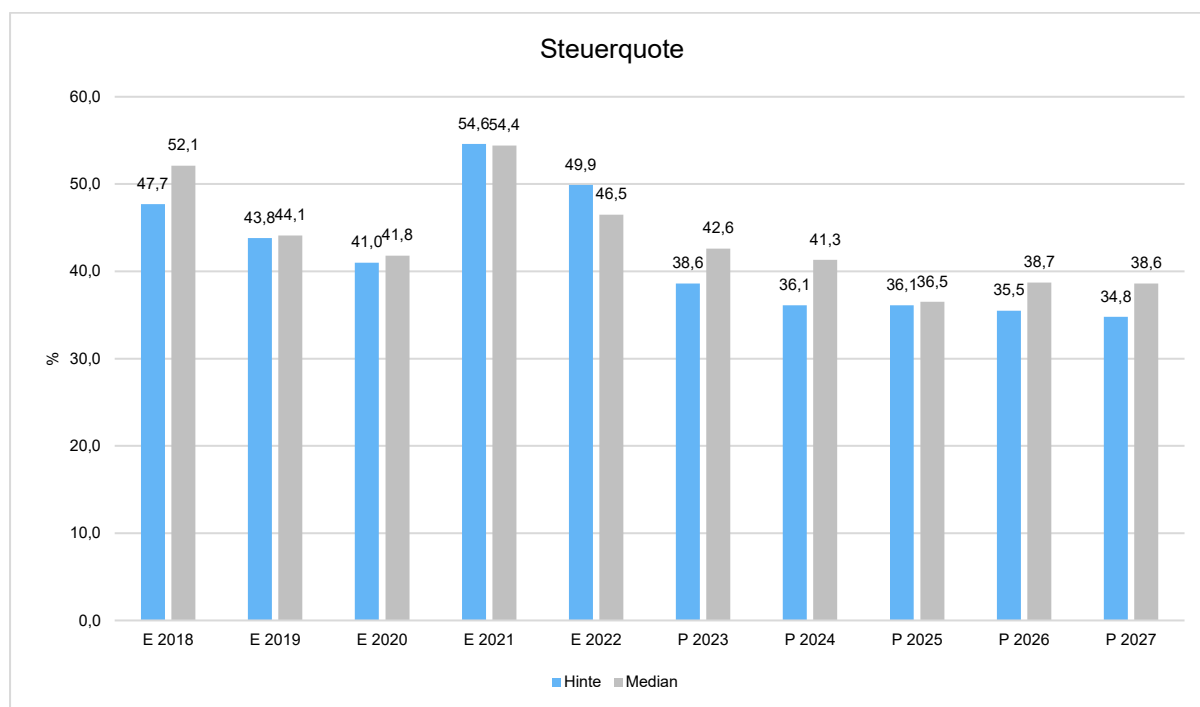


3.1.2 Kennzahlen zum kommunalen Steueraufkommen

Steuerquote

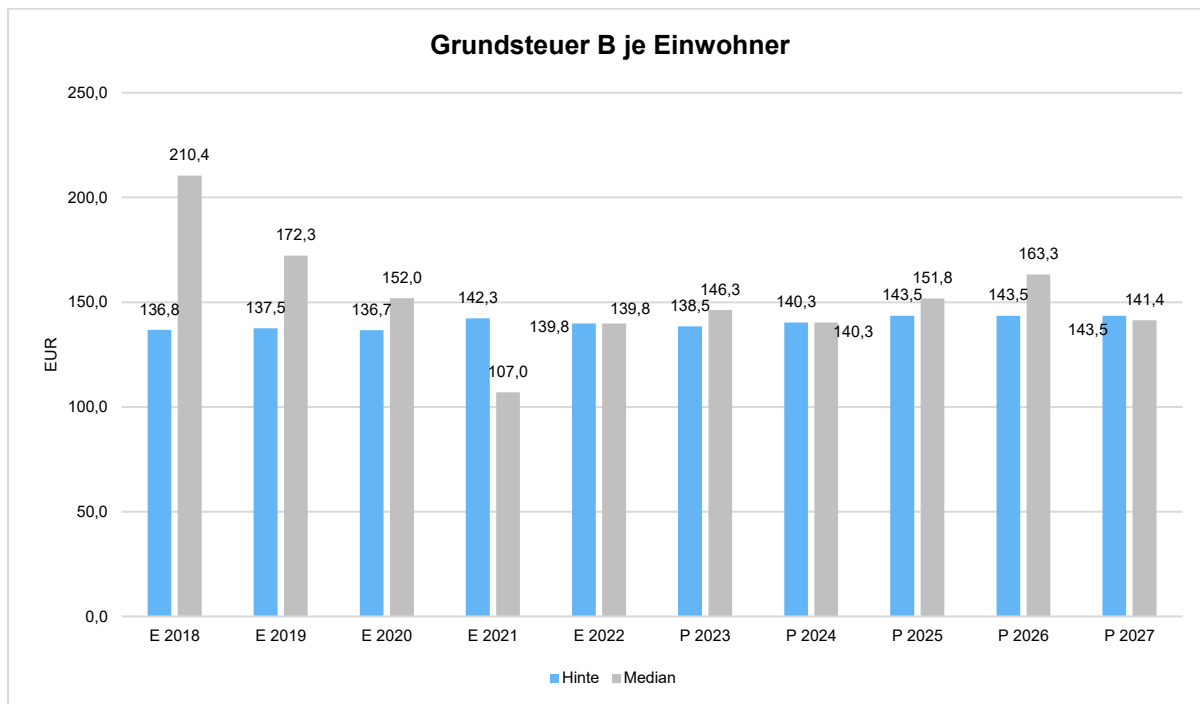
Um die örtliche Steuerertragskraft einordnen zu können, bietet sich die Betrachtung der Steuerquote an, die zum Ausdruck bringt, welcher prozentuale Anteil der ordentlichen Aufwendungen durch die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben gedeckt werden kann.

Eine hohe Steuerquote spricht für eine größere Unabhängigkeit von staatlichen Transferleistungen im Wege des Finanzausgleichs und ist insofern positiv zu werten.



Die oben dargestellte Steuerquote der Gemeinde Hinte zeigt an, dass die Gemeinde Hinte von den staatlichen Transferleistungen weiterhin abhängig ist.

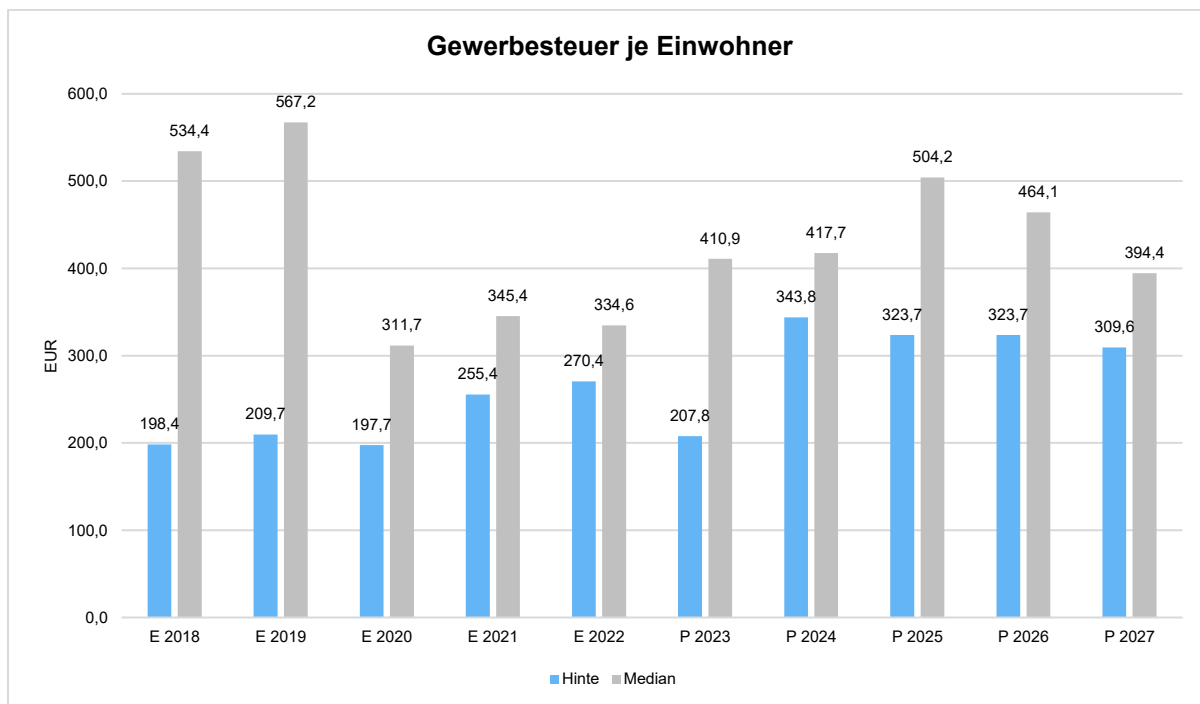
Im Vergleich zur Planung des Haushaltsjahres 2023 ist zu vermerken, dass der Median sich der Steuerquote der Gemeinde Hinte langsam annähert.



Im Vergleich zum Vorjahr haben sich die Positionen der Gemeinde Hinte und des Medians stark angenähert.

Gewerbesteuer je Einwohner

Die Gewerbesteuer wird nachfolgend ebenfalls in Relation zur Einwohnerzahl abgebildet. Im Vergleich zur Grundsteuer B ist die Gewerbesteuer stärkeren Schwankungen aufgrund der konjunkturellen Einflüsse ausgesetzt:

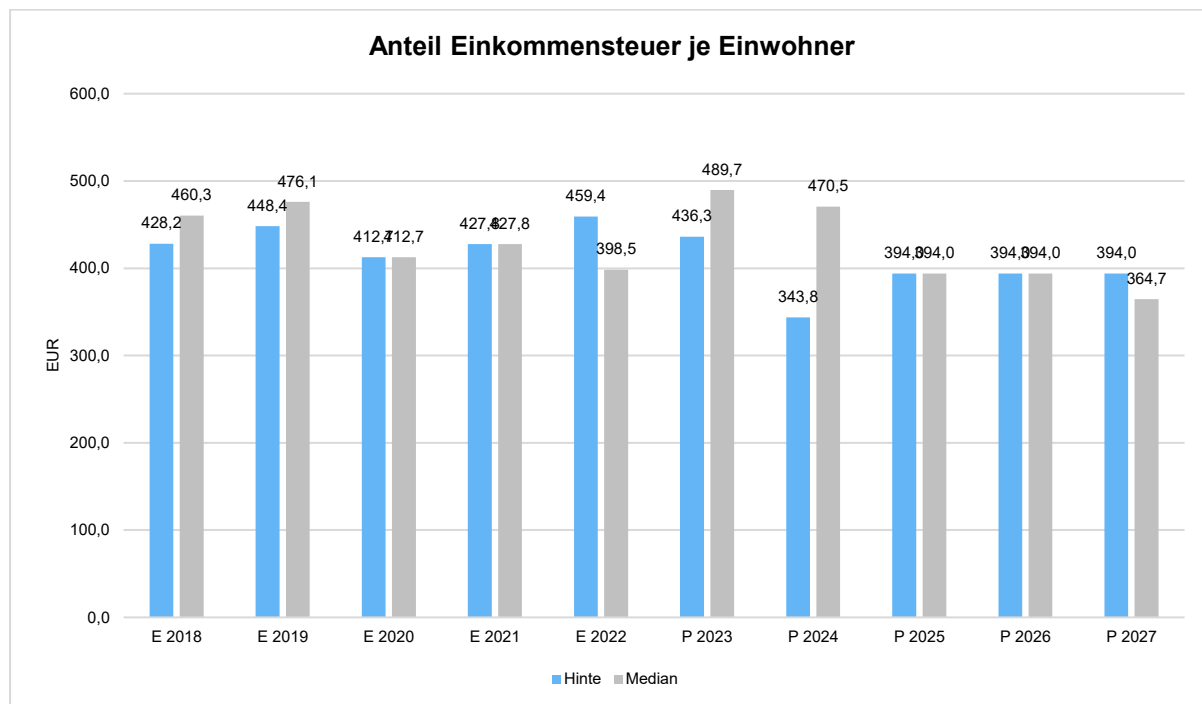


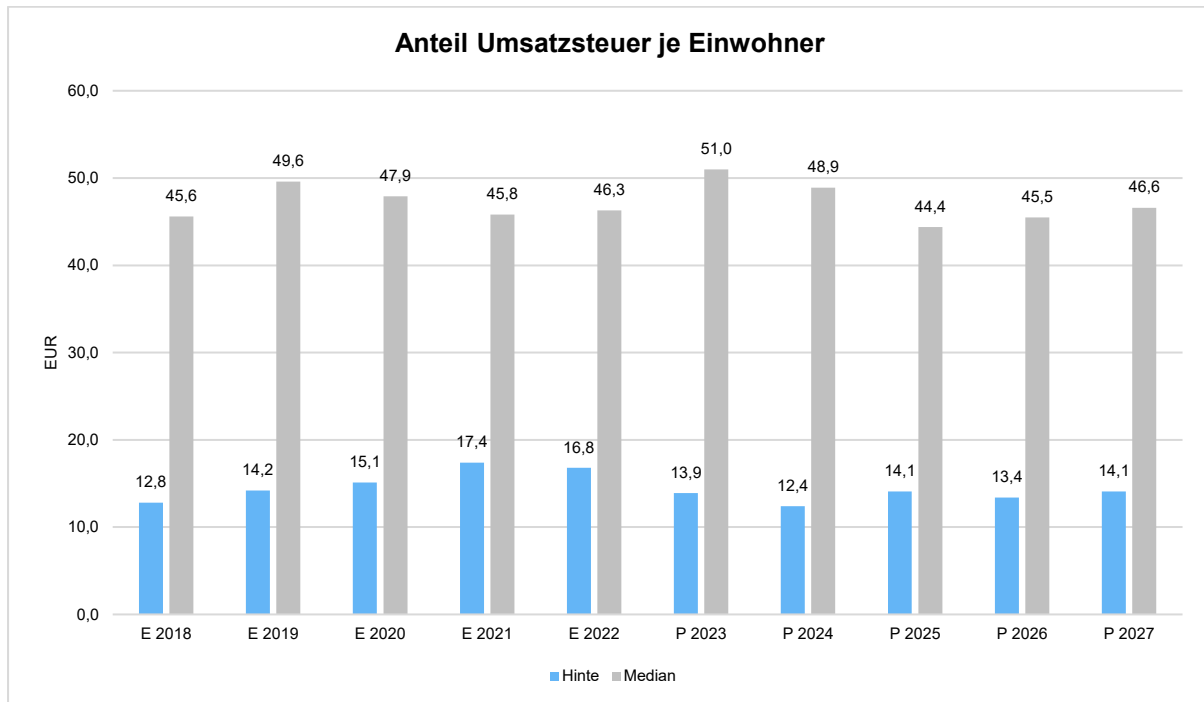
Die Darstellung zeigt nach wie vor, dass die Gemeinde Hinte im Bereich der Gewerbesteuer noch ein hoher Bedarf am Ausbau und Entwicklung von Gewerbe besteht.

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Die Beteiligung der Gemeinde am Aufkommen der Einkommensteuer stellt eine weitere wichtige Ertragssäule des kommunalen Haushaltes dar.

Nachfolgend wird auch bei dieser Ertragsart die Entwicklung einwohnerbezogen abgebildet:





3.2 Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen

Hierzu zählen u.a. allgemeine Finanzaufwendungen, wie Schlüsselzuweisungen, Zuschüsse des Landkreises für Kindergartenplätze oder auch die (im Anfangshaushalt noch nicht eingeplante) Bedarfszuweisung.

Neben den gemeindlichen Einnahmen wie Steuern bilden die Schlüsselzuweisungen einen wichtigen zweiten Teil der Einnahmen der Gemeinde Hinte. Die zweckfreie Schlüsselzuweisungen dienen der Ergänzung und zum Ausgleich der Steuerkraft der Gemeinden und der Umlagekraft der Landkreise (§ 2 Satz 2 Nds. Finanzausgleichsgesetz (NFAG)).

Basis für die Berechnung der Schlüsselzuweisungen einer Kommune sind ihre Einwohnerzahl und ein landeseinheitlicher Grundbetrag. Beide werden von der Landesstatistikbehörde verbindlich festgestellt und ergeben gemäß den §§ 4 und 5 NFAG den im Finanzausgleich zu berücksichtigendem fiktivem Bedarf der Kommune.

Eine kreisangehörige Gemeinde erhält Schlüsselzuweisungen, wenn die Bedarfsmesszahl die Steuerkraftmesszahl übersteigt. Dadurch soll gewährleistet werden, dass die Differenz, die den Kommunen pro Einwohner insgesamt zur Verfügung stehenden Mitteln, zwischen den Körperschaften nicht zu groß wird, um auf eine Gleichheit der Lebensverhältnisse in Niedersachsen hinzuwirken. Die Schlüsselzuweisungen betragen 75 % des Unterschiedsbetrages zwischen Bedarfsmesszahl und Steuerkraftmesszahl.

Der zweite Posten im Bereich der Zuweisungen aus dem kommunalen Finanzausgleich entfällt auf die Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises. Aufgaben, die eigentlich dem Staat obliegen, kann das Land zur Ausführung an die Kommunen übertragen. Für die bei der Wahrnehmung dieser Angelegenheiten anfallenden Kosten muss das Land einen finanziellen Ausgleich leisten.

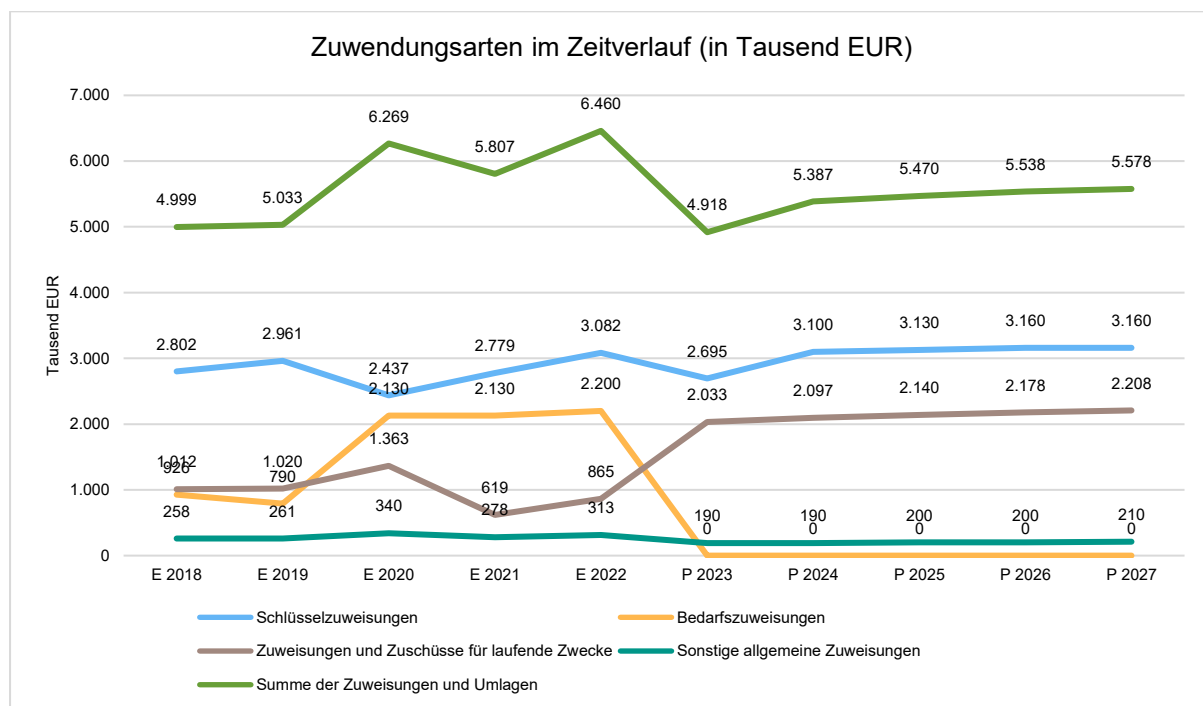
Die Schlüsselzuweisungen belaufen sich in der Planung für das Jahr 2024 auf 3.100.000 Euro. gegenüber dem Vorjahr ist ein Rückgang der Schlüsselzuweisungen in Höhe von 405.000 Euro eingeplant.

Entwicklung der Zuwendungen im Zeitverlauf

Nachfolgend wird die Entwicklung der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen nach den einzelnen Zuwendungsarten abgebildet.

Zuwendungsarten

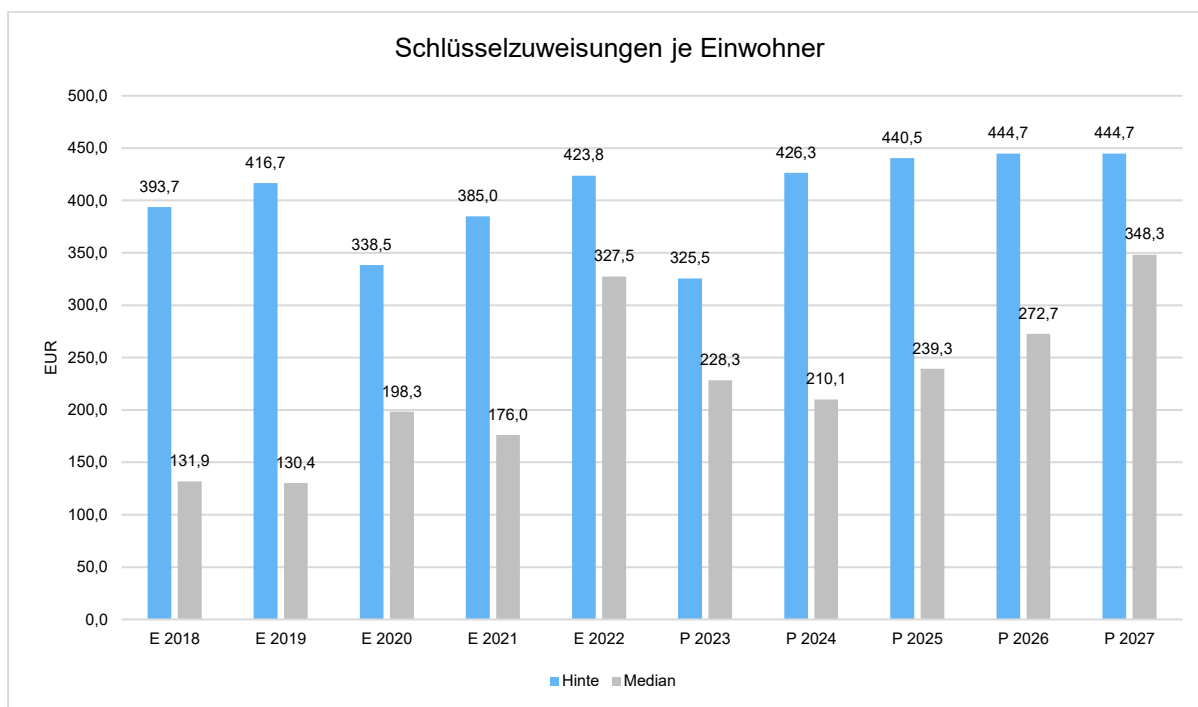
	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.459.656	4.917.800	5.387.195	5.469.948	5.537.567	5.577.550
Schlüsselzuweisungen	3.081.600	2.695.000	3.100.000	3.130.000	3.160.000	3.160.000
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	865.464	2.032.800	2.097.195	2.139.948	2.177.567	2.207.550
Sonstige Zuweisungen und Umlagen	2.512.592	190.000	190.000	200.000	200.000	210.000



Die Bedarfsszuweisungen werden im Haushaltsplan 2024 wie auch in den vorherigen Haushalten nicht eingeplant.

Schlüsselzuweisungen je Einwohner

Die Schlüsselzuweisungen pro Einwohner sind ein Indikator für die Abhängigkeit von Mitteln des kommunalen Finanzausgleichs. Die Kennzahl korrespondiert insofern mit der oben bereits dargestellten Steuerquote.



Nach wie vor ist die Gemeinde Hinte von den Zuweisungen Dritter, in dieser Betrachtung Land Niedersachsen,

abhängig.

3.3 Sonstige Ertragsarten

Die übrigen Ertragsarten

- **Sonderposten**

Wenn für eine Investition ein Zuschuss gewährt wird, so wird dieser nicht als Ertrag verbucht (s.o.), sondern in der Bilanz auf der Passivseite (Mittelherkunft) der Nettoposition (Eigenkapital) zugerechnet. Entsprechend der Nutzungsdauer der Investition wird der Zuschuss ertragswirksam aufgelöst.

- **Öffentliche-rechtliche Entgelte außer Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit**

Hierunter fallen u.a. Entgelte, die aufgrund von Satzungen erhoben werden und keine Steuern sind wie z.B. Friedhofsunterhaltungsgebühren, Gebühren im Bereich der Kinderbetreuung oder des Feuerwehrwesens.

- **Privatrechtliche Entgelte**

Hierzu zählen die Entgelte, welche aufgrund eines privatrechtlichen Vertrages gezahlt werden. Dies sind u.a. Mieten, Pachten, Erbbauzinsen und Mittagsverpflegung in den Grundschulen oder den Kindertagesstätten.

Eine eigentliche Erhöhung in diesem Bereich in Höhe von 49.500 € stellt die Mieteinnahme durch den Landkreis Aurich für die Stellplätze im Bereich der Feuerwehrrhalle Osterhusen.

Ferner ist hier mit einem neuen Vertrag mit dem Landkreis Aurich über die Miete des Schulgebäudes der IGS zu rechnen.

- **Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

Hierzu zählen Erstattungen die durch die Aufgabenerfüllung der Gemeinde, welche aufgrund von Vereinbarungen oder Rechtsnormen ein Anspruch für die Gemeinde besteht. Dies sind u.a. Personalkostenerstattungen vom Land für das Kindergartenpersonal oder Personalkostenerstattungen im Bereich der Verwaltung oder Bauhof.

- **Zinsen und ähnliche Finanzerträge**

Hierzu werden Zinsansprüche aus bisher nicht oder zu spät erfüllten Forderungen gezahlt. Insbesondere sind hier Verzinsungen von Steuer- oder Beitragsforderungen gemeint.

- **Sonstige ordentliche Erträge**

Hier sind die Erträge aufgeführt, die in den vorherigen Positionen nicht in der Planung erfasst worden sind. Dies sind u.a. Auflösungen aus Rückstellungen, Konzessionsabgaben, Bußgelder oder Säumniszuschläge. Bei dieser Position ist eine Erhöhung zu verzeichnen, dieses sind die jährlichen zu berücksichtigenden Auflösungen im Bereich der Rückstellungen.

Die Entwicklung bei den übrigen Ertragsarten stellt sich wie folgt dar:

Sonstige Ertragsarten

	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Auflösungserträge aus Sonderposten	-2.380	495.200	713.900	711.900	713.900	713.900
öffentlich-rechtliche Entgelte	222.411	303.775	348.275	369.275	391.275	416.275
privatrechtliche Entgelte	169.938	640.700	637.200	637.200	637.200	637.200
Kostenerstattungen und -umlagen	1.291.965	1.432.850	1.512.850	1.548.350	1.593.350	1.634.350
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.297	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
sonstige ordentliche Erträge	225.191	411.060	393.460	393.460	409.460	419.460
außerordentliche Erträge	2.371	0	360.000	0	0	0
Summe der sonstigen Erträge	1.910.794	3.286.085	3.968.185	3.662.685	3.747.685	3.823.685

4 Aufwendungen

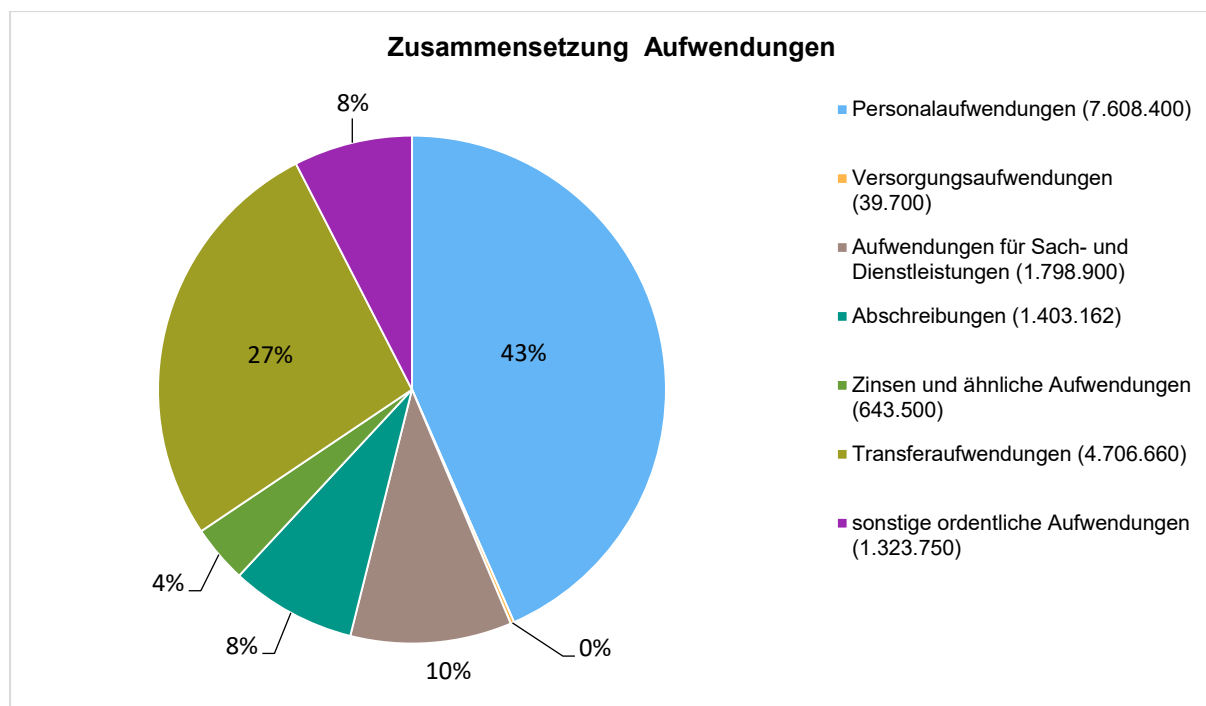
Die Summe aller Aufwendungen im Planjahr beläuft sich auf 17.524.072 Euro.

Diese teilt sich wie folgt auf die einzelnen Aufwandsarten aus:

Aufwandsarten

	Plan 2024	in %
Personalaufwendungen	7.608.400	43
Versorgungsaufwendungen	39.700	0
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.798.900	10
Abschreibungen	1.403.162	8
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	643.500	4
Transferaufwendungen	4.706.660	27
sonstige ordentliche Aufwendungen	1.323.750	8
Summe ordentliche Aufwendungen	17.524.072	100
Aufwendungen Gesamt	17.524.072	100

Aufwand in der Zusammensetzung nach Aufwandsarten:



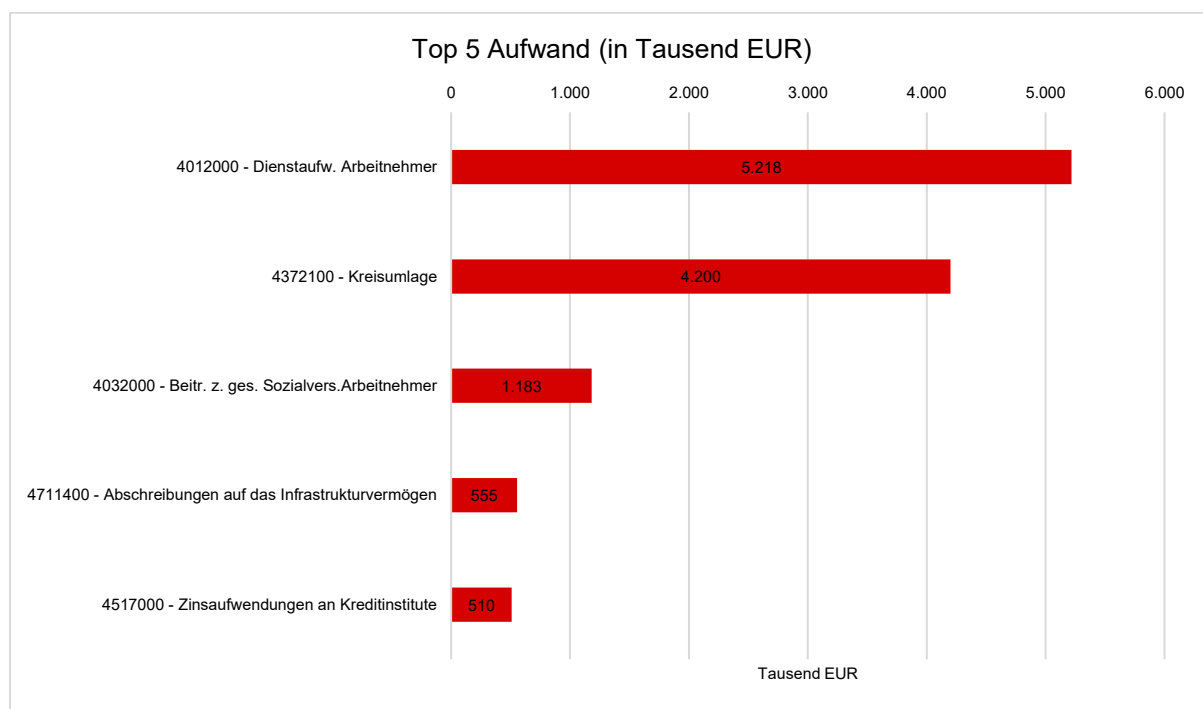
Wie auch in den Vorjahren nehmen die Personalkosten und auch die Transferaufwendungen die größten Positionen ein.

Unter Berücksichtigung der mittelfristigen Finanzplanung ergibt sich folgende Entwicklung der Aufwandsarten:

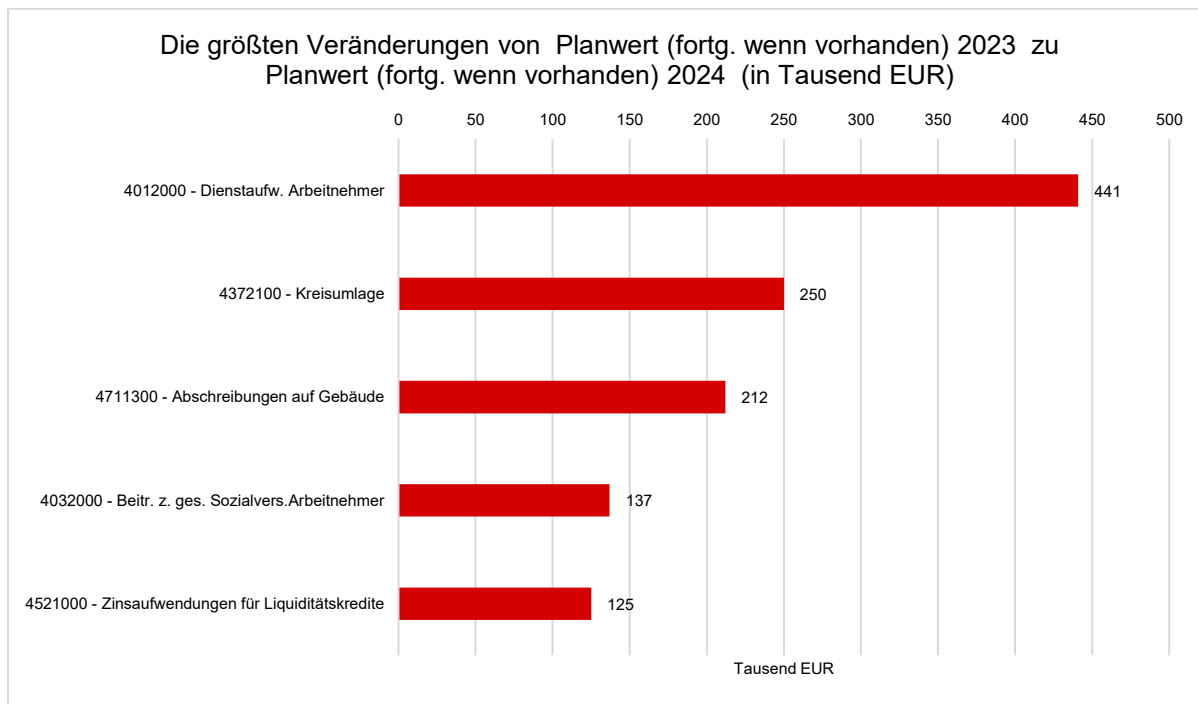
Aufwandsarten im mittelfristigen Planungszeitraum

	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Personalaufwendungen	6.228.291	6.969.700	7.608.400	7.771.900	7.918.800	7.893.200
Versorgungsaufwendungen	27.440	44.700	39.700	39.700	39.700	39.700
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.377.157	1.754.400	1.798.900	1.726.500	1.725.100	1.763.100
Abschreibungen	2.703	1.037.215	1.403.162	1.439.162	1.459.162	1.491.662
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	457.438	518.500	643.500	698.500	790.500	840.500
Transferaufwendungen	4.237.570	4.425.660	4.706.660	4.806.660	4.822.360	4.822.360
sonstige ordentliche Aufwendungen	898.996	1.250.550	1.323.750	1.307.650	1.337.650	1.327.650
Summe ordentliche Aufwendungen	13.229.594	16.000.725	17.524.072	17.790.072	18.093.272	18.178.172
Außerordentliche Aufwendungen	9.763	--	0	0	0	0
Aufwendungen Gesamt	13.239.357	16.000.725	17.524.072	17.790.072	18.093.272	18.178.172

Die nachfolgenden Diagramme stellen die 5 größten Positionen in den Aufwendungen sowie die Veränderungen zum Vorjahr auf Einzelkontenebene dar.



Wie auch in den Vorjahren bilden die Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer und die Kreisumlage die höchsten Posten bei den Aufwendungen im Gesamthaushalt ab.



Die Abschreibungen sind an das Ist angepasst worden, als auch die Zinszahlungen für die Aufnahme von Liquiditätskrediten (Kassenkredite).

4.1 Personalaufwand

Hierunter fallen alle zahlungs- und nicht zahlungswirksamen Aufwendungen für das aktive Personal. Neben den Löhnen und Gehältern sind dies Sozialversicherungsbeiträge, Beträge an Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen, Beihilfen sowie Zuführungen an Pensionsrückstellungen (s.u. Personalkosten).

Im Rahmen der Ermittlung des Personalaufwands für 2024 wurden Tarifierhöhungen allgemein, Anpassungen der Altersstufen, die leistungsorientierte Bezahlung, die sich für das gesamte Jahr auswirken, Pensionsrückstellungen berücksichtigt.

Die Personalaufwendungen entwickeln sich im Betrachtungszeitraum wie folgt:

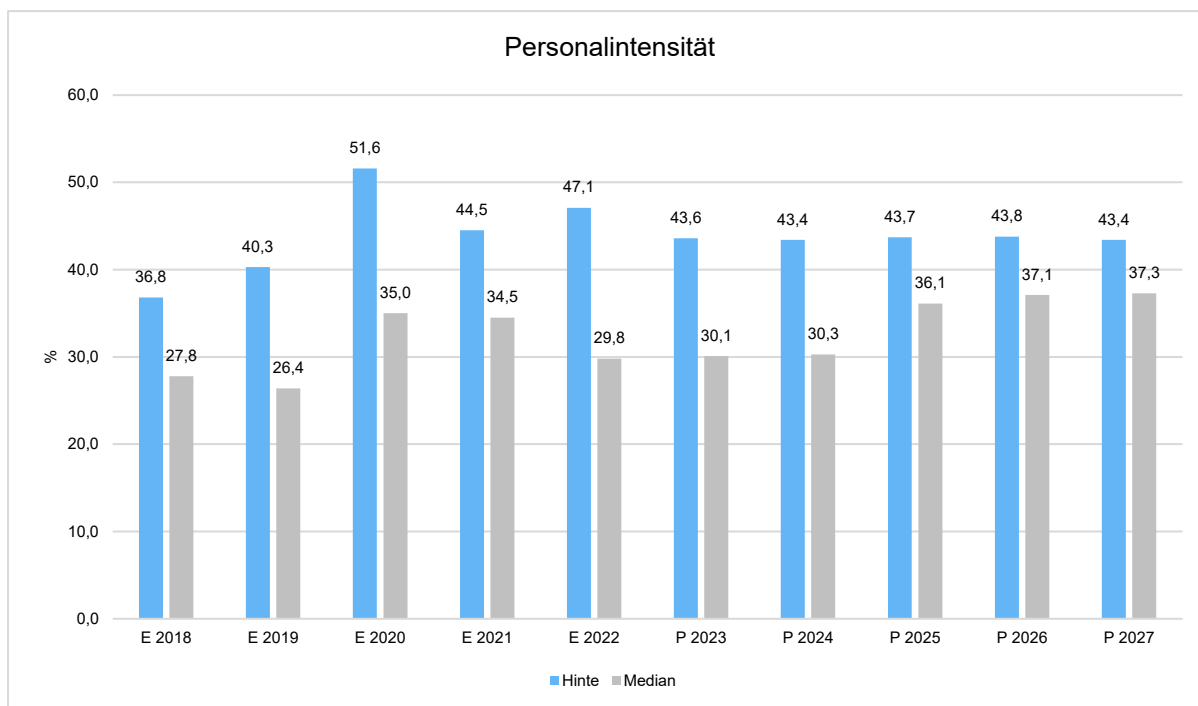
Personalaufwand

	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Personalaufwendungen gesamt	6.228.291	6.969.700	7.608.400	7.771.900	7.918.800	7.893.200
davon Dienstaufwendungen	4.731.699	5.080.500	5.531.200	5.650.000	5.740.500	5.794.000
davon sonstige Personalaufwendungen	1.496.592	1.889.200	2.077.200	2.121.900	2.178.300	2.099.200

Es handelt sich bei den dargestellten Zahlen um den Bruttopersonalaufwand. Wenn Zuschüsse bzw. Erstattungen von den Ausgaben abgezogen werden, ergibt sich der Nettopersonalaufwand.

Personalintensität

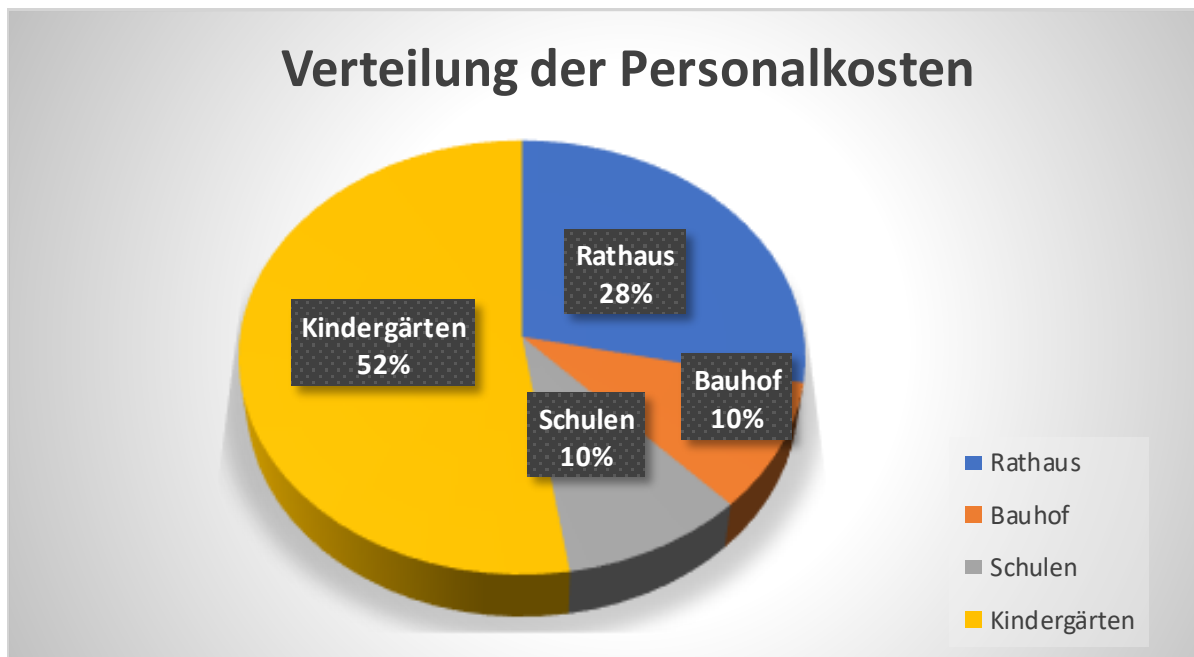
Die Personalintensität bildet den prozentualen Anteil der Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ab. Sie ist ein Indikator dafür, welches Gewicht die Personalaufwendungen innerhalb des ordentlichen Aufwandes haben.



Der Median ist hier kritisch zu betrachten, da diesem nicht anzusehen ist, in welcher Trägerschaft die Vergleichskommunen ihre Personalintensiven Bereichen haben, wie z.B. frühkindliche Bildung und dem allgemeinen Bildungssektor.

Sofern die Kommunen diese Bereiche, insbesondere die frühkindliche Bildung, nicht in kommunaler Trägerschaft haben, sondern andere Träger wie z.B. kirchlich oder private Träger beauftragt haben, ist hier der Posten der Transferleistungen wesentlich höher.

Verteilung der Personalkosten nach Einsatzstellen (Diagramm)



Der überwiegende Teil der Personalkosten sind wie schon oben mitgeteilt die frühkindliche Bildung.

Da der Personalschlüssel für die frühkindliche Bildung durch die Gesetzgebung vorgeschrieben ist.

4.2 Sach- und Dienstleistungsaufwand

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ist ein weiterer zentraler Ausgabeposten, neben den Personalkosten und den Abschreibungen stellt dieser die sächliche Verwaltungs- und Betriebsaufwand dar.

Hierunter fallen zahlungswirksame Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Dienstleistungen. Dies sind u.a. Bewirtschaftungskosten, Kosten der baulichen Unterhaltung, Fortbildungskosten usw.

Es wurden globale Deckungsringe gebildet, welche den Unterhaltungsaufwand für bauliche Anlagen, den Bewirtschaftungsaufwand und den laufenden Geschäftsaufwand umfassen.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen entwickeln sich im Betrachtungszeitraum wie folgt:

Sach- und Dienstleistungsaufwand

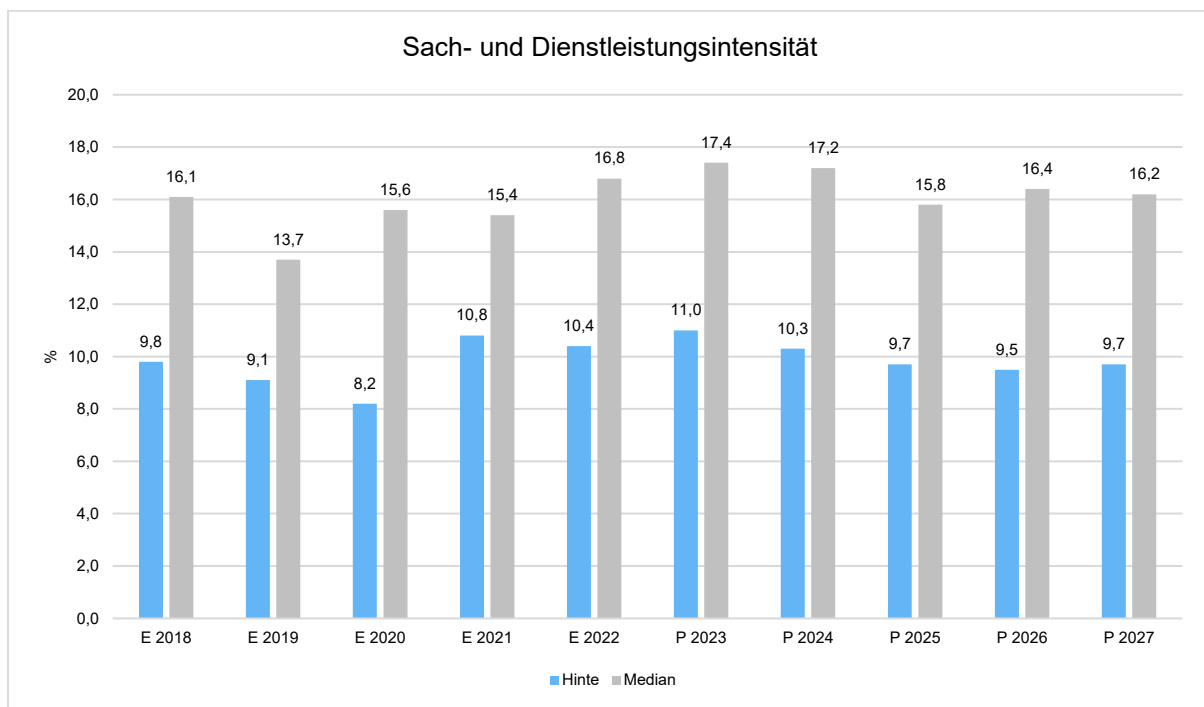
	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Unterhaltung und Bewirtschaftung unbewegliches Vermögen	988.641	1.180.250	1.129.100	1.097.100	1.114.100	1.119.100
4211000 - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	230.571	159.800	118.000	118.000	123.000	123.000
4211001 - Unterhaltung der Grundst u. baul. Anl. Tiefbrunnen	0	20.000	35.000	20.000	20.000	20.000
4211100 - Größere Instandhaltungsmaßnahmen	335.414	341.000	360.900	343.900	345.900	340.900
4212000 - Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	712	85.000	54.000	54.000	64.000	74.000
4241000 - Bewirtschaft. d. Grundstücke u. baulichen Anlagen	0	2.600	2.100	2.100	2.100	2.100
4241100 - Bewirtschaft. d. Grundstücke Strom	132.668	187.700	164.700	164.700	164.700	164.700
4241200 - Bewirtschaft. d. Grundstücke Gas	83.281	164.100	140.600	140.600	140.600	140.600
4241300 - Bewirtschaft. d. Grundstücke Reinigung	85.215	64.200	72.600	72.600	72.600	72.600
4241400 - Bewirtschaft. d. Grundstücke Wasser/Abwasser	19.900	26.100	32.900	32.900	32.900	32.900
4241500 - Bewirtschaft. d. Grundstücke Sonstiges	83.406	59.000	62.200	62.200	62.200	62.200
4241600 - Bewirtschaft. d. Grundstücke Versicherungen	7.027	52.450	64.800	64.800	64.800	64.800
4241700 - Müllentsorgung	0	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
4241800 - Brückenhauptuntersuchungen	10.447	17.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Unterhaltung bewegliches Vermögen, Fahrzeuge	188.379	243.350	265.100	251.100	252.600	252.600
4221000 - Unterhaltung des beweglichen Vermögens	57.683	70.500	63.150	63.150	65.150	65.150
4222000 - Erwerb geringw. Vermögensgegenst. bis 1000,- € net	58.577	115.850	127.950	125.950	125.450	125.450
4251000 - Haltung von Fahrzeugen	72.119	57.000	74.000	62.000	62.000	62.000
Mieten und Pachten, Leasing	49.722	75.900	77.500	80.000	80.000	80.000
4231000 - Mieten und Pachten	29.088	43.500	47.600	47.600	47.600	47.600
4232000 - Leasing	16.375	29.900	27.400	29.900	29.900	29.900
4232100 - Leasing Fahrzeuge	4.260	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
Sonstiger Sach- und Dienstleistungsaufwand	150.414	254.900	327.200	298.300	278.400	311.400
4261000 - Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	10.753	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
4261001 - Besondere Aufwendungen für Beschäftigte Hansefit	0	--	27.000	27.000	27.000	27.000
4261002 - Besondere Aufwendungen für Beschäftigte Bikeleasing	0	--	15.000	15.000	15.000	15.000
4261100 - Aufwendungen für Aus- und Fortbildung	31.926	49.200	84.500	55.600	49.700	54.700
4261200 - Aufw. f. medinzinsch-sicherheitstechn. Betr.	38.587	39.200	34.200	34.200	34.200	34.200
4271000 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	20.574	15.100	19.600	17.600	17.600	17.600
4271010 - Kosten für Kommunalwahlen	193	0	0	0	0	0
4271020 - Kosten für Bundestagswahlen	0	0	0	15.000	0	0
4271030 - Kosten für Europawahlen	0	0	15.000	0	0	0
4271040 - Kosten für Landtagswahlen	11.638	0	0	0	0	15.000
4271060 - Kosten für Bürgerentscheid	0	0	0	0	0	0
4271070 - Kosten für Verbrauchsmittel	39.887	50.800	48.800	50.800	50.800	50.800

	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
4271100 - Kosten für Systembetreuung	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4271110 - Kosten für Lesenester	4.290	7.600	7.600	7.600	7.600	7.600
4271120 - Kosten für Ganztagschulbetrieb	0	--	0	0	0	0
4271130 - Kosten für Integration	-58.477	0	0	0	0	0
4271140 - Stromkosten Straßenbeleuchtung	31.341	38.000	30.000	30.000	30.000	38.000
4271150 - Repräsentation und Ehrungen	7.598	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
4271160 - Vermessungs- und ähnliche Kosten	2.403	10.000	5.000	5.000	5.000	10.000
4271170 - Kosten Sozialbetreuung Profilierung HS	0	0	0	0	0	0
4271180 - Aufwand Ferienbetreuung	6.261	10.000	7.000	7.000	8.000	8.000
4271190 - Aufwand Vorschule	715	5.000	2.500	2.500	2.500	2.500
4271200 - Aufwand Umwelttag	1.943	2.000	3.000	3.000	3.000	3.000
4271210 - Aufwand für Sitzungen pol. Gremien	0	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
4291000 - Aufw. für sonstige Dienstleistungen	783	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
Summe Sach- und Dienstleistungsaufwendungen	1.377.157	1.754.400	1.798.900	1.726.500	1.725.100	1.763.100

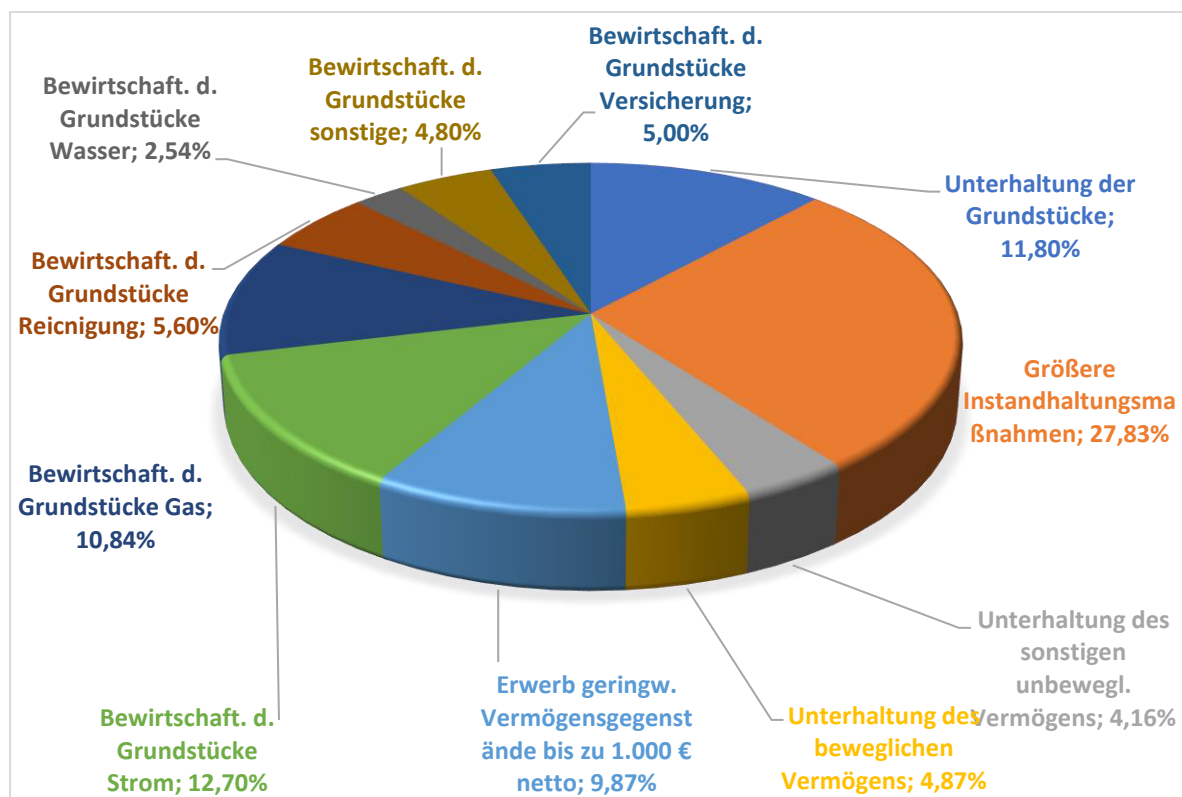
Sach- und Dienstleistungsintensität

Die Sach- und Dienstleistungsintensität bildet den prozentualen Anteil der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (ohne besondere Aufwendungen für Beschäftigte) an den ordentlichen Aufwendungen insgesamt ab.

Sie zeigt an, welches Gewicht der Sach- und Dienstleistungsaufwand innerhalb des ordentlichen Aufwandes hat.



Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Bereich der Unterhaltung und Bewirtschaftung (Diagramm)



4.3 Transferaufwendungen

Zu den Transferaufwendungen, welche im Haushaltsplan 2024 mit 4.706.660 Euro veranschlagt sind, gehört unter anderem die Kreisumlage.

Weitere Bereiche sind hier die Transferzahlungen an die kirchlich geführten Kindergärten, an das Tierheim Emden, die Betriebskostenzuschüsse an die Grundschulen, Bürger oder Zuschüsse an Vereine und Verbände.

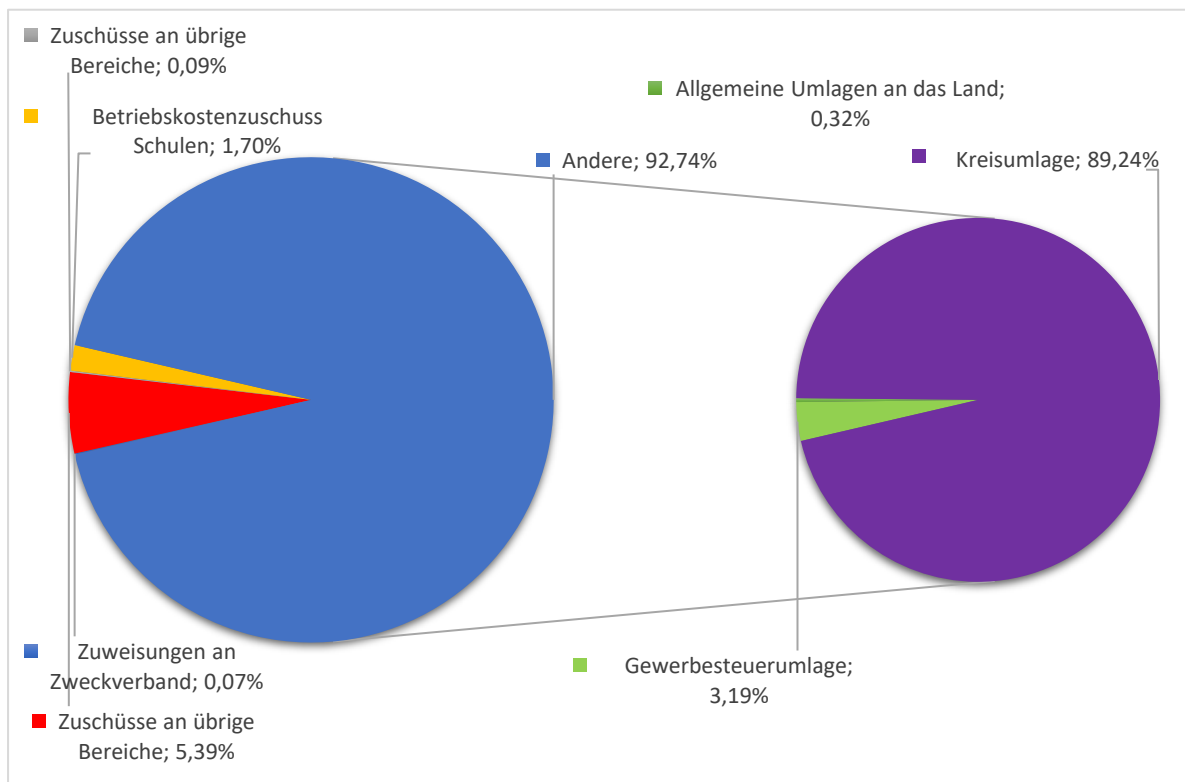
Die Transferaufwendungen setzen sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

Transferaufwendungen

	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Zuschüsse an Gemeinden/Kreis/übrige Bereiche	230.241	212.800	253.800	253.800	269.500	269.500
Betriebskostenzuschuss KITA	60.000	90.000	80.000	80.000	80.000	80.000
Zuschuss an Vereine und Verbände - Aurich	6.483	7.860	7.860	7.860	7.860	7.860
Gewerbesteuerumlage	111.367	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
Finanzausgleichsumlage	12.231	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Kreisumlage	3.817.248	3.950.000	4.200.000	4.300.000	4.300.000	4.300.000
Transferaufwendungen	4.237.570	4.425.660	4.706.660	4.806.660	4.822.360	4.822.360

Die Zusammensetzung des Transferaufwandes:

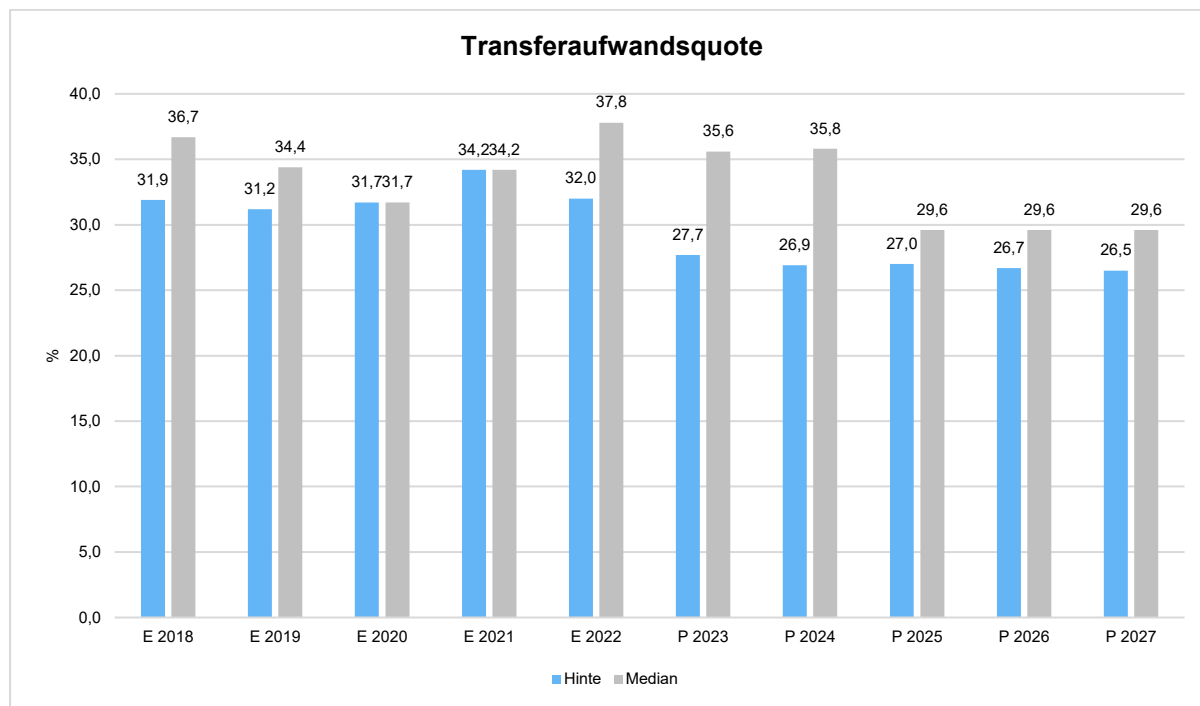
Diagramm



Wie im oberen Diagramm ersichtlich ist der Hauptbestandteil der Transferaufwendungen die Kreisumlage, hier mit einem Volumen von 89,24 % vom Gesamtaufwand der Transferaufwendungen.

Transferaufwandsquote

Die Transferaufwandsquote stellt die Transferaufwendungen ins Verhältnis zu den ordentlichen Aufwendungen. Sie gibt an, welchen prozentualen Anteil die Transferaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen und ist damit ein Indikator für die Belastung des Haushaltes durch den Transferaufwand.



4.3.1 Kreisumlage

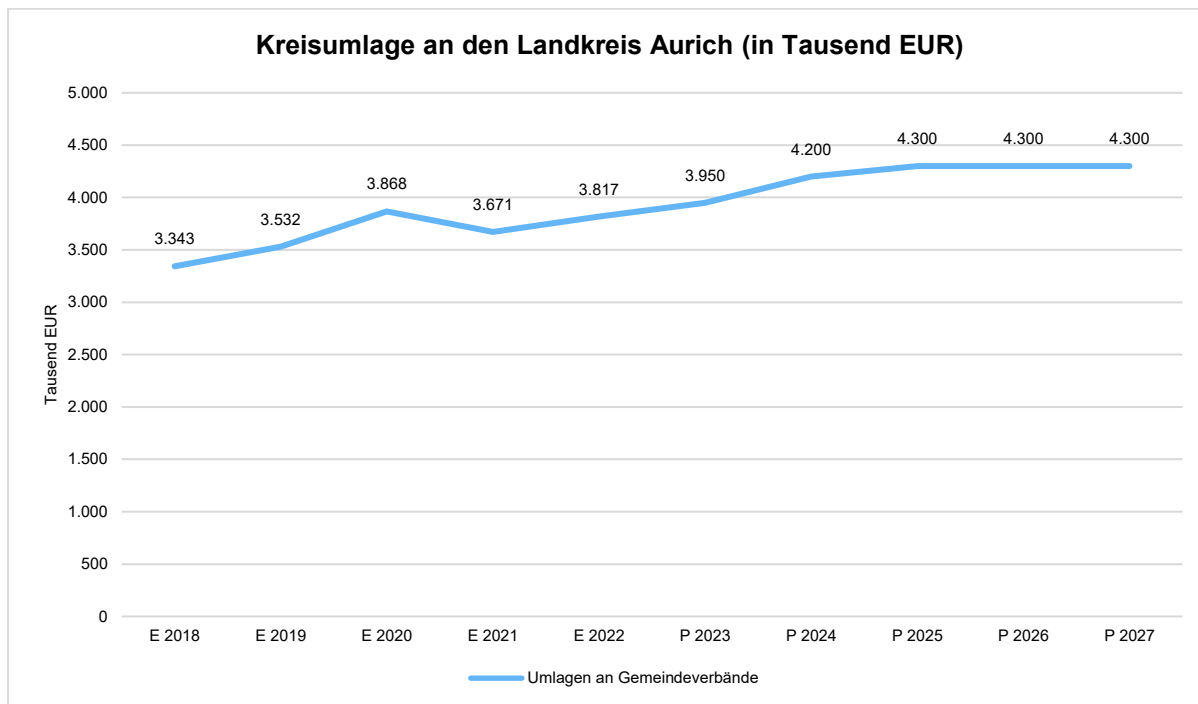
Die Kreisumlage beträgt im Haushaltsjahr 2024 voraussichtlich 4.200.000 Euro.

Der Hebesatz der Kreisumlage 2023 wurde durch den Landkreis Aurich festgesetzt. Im Haushalt 2024 wurde von 50,5 v.H. der Umlagegrundlagen ausgegangen. Umlagegrundlagen für die Berechnung der Kreisumlage sind die Steuerkraftmesszahlen der Grundsteuer A, der Grundsteuer B, der Gewerbesteuer für Umlagen, des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer sowie 90 v.H. von den Schlüsselzuweisungen des Landes an die kreisangehörigen Städte und Gemeinden.

Gegenüber dem Vorjahresplan und in der langfristigen Entwicklung ergibt sich folgendes Bild:

Kreisumlage an den Landkreis Aurich

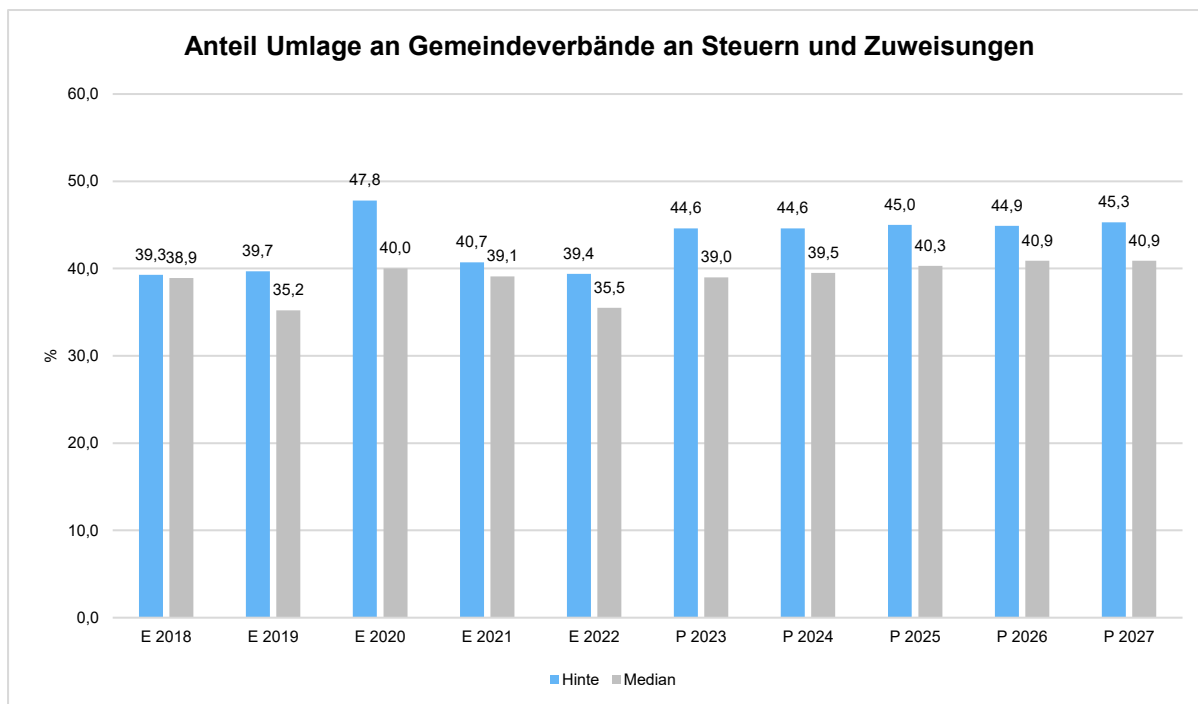
	E' 2020	E' 2021	E' 2022	P' 2023	P' 2024	P' 2025	P' 2026	P' 2027
Umlagen an Gemeindeverbände	3.532.256	3.670.920	3.817.248	3.950.000	4.200.000	4.300.000	4.300.000	4.300.000



Wie bereits oben erwähnt wurde die Kreisumlage im Jahr 2021 von 53 % auf 50,5 % gesenkt, somit gibt es hier einen Knick.

Anteil der Kreisumlage an Steuern und allgemeinen Zuweisungen

Um die Höhe der Umlagezahlungen besser beurteilen zu können, bietet sich die Betrachtung des Anteils an den Steuern und allgemeinen Zuweisungen:



Diese Auswertung zeigt, dass die Kreisumlage zwischen 39,3 % und 47,8 % (je nach Jahr) von der Gemeinde Hinte an Steuern und Zuweisungen ausmacht.

Diese Darstellung zeigt auch, dass die Gemeinde Hinte jedes Jahr einen höheren Anteil an Umlage zahlt als der Median.

4.4 Abschreibungen

Die Abschreibung (im Steuerrecht auch „Absetzung für Abnutzung“ oder kurz „AfA“ genannt) drückt den Wertverlust des abnutzbaren Vermögens aus und muss zur Umsetzung des Ressourcenverbrauchs konzeptes vollständig erfasst und im Ergebnishaushalt als nicht zahlungswirksamer Aufwand verbucht werden. Das nicht abnutzbare Vermögen (bspw. ein Grundstück oder Kunstgegenstände) unterliegt keiner Abschreibung.

Die Entwicklung der Abschreibungen ist in der nachfolgenden Tabelle abgebildet.

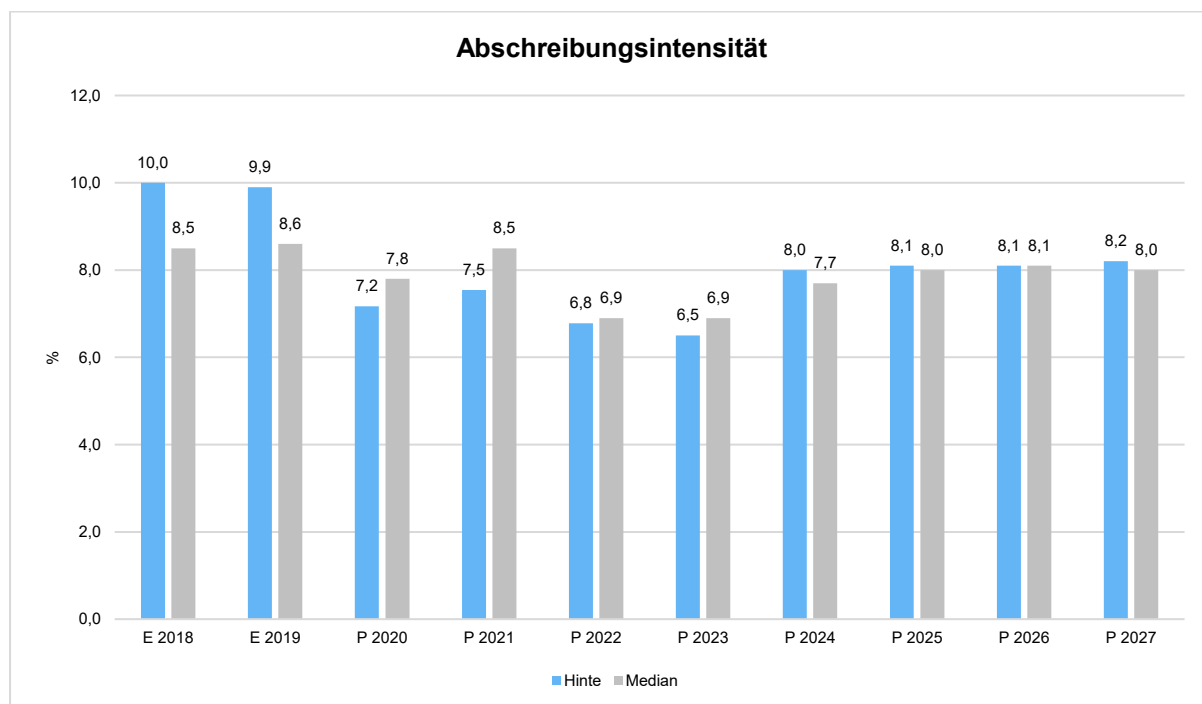
Abschreibungen

	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachanlagen	1.028.073	1.037.215	1.403.162	1.439.162	1.459.162	1.491.662
Abschreibungen gesamt	1.028.073	1.037.215	1.403.162	1.439.162	1.459.162	1.491.662

Der Anstieg der Abschreibungen in der Planung 2024 ist damit begründet, dass die Gemeinde Hinte sich den tatsächlichen Abschreibungswerten immer weiter nähert, je schneller die Jahresabschlüsse nachgeholt werden.

Abschreibungsintensität

Die Kennzahl verdeutlicht, welchen prozentualen Anteil die Abschreibungen am ordentlichen Aufwand betragen. Hierbei werden nur die Abschreibungen des Sachanlagevermögens berücksichtigt.



Saldo Auflösungserträge aus SoPo ./. AfA Gesamt

Da die Abschreibungen parallel zu den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionen verbucht werden, ist die Differenz zwischen den Ergebnishaushaltspositionen zu erwirtschaften und sollte später den größten Teil des Cash-Flows im Finanzhaushalt ergeben.

Saldo Erträge aus Auflösung von Sonderposten ./. Abschreibungen

	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Auflösungserträge aus Sopo einschl. weiterer Erträge	497.200	495.200	713.900	711.900	713.900	713.900
Bilanzielle Abschreibungen	1.028.073	1.037.215	1.403.162	1.439.162	1.459.162	1.491.662
Saldo aus Sopo und AfA	-530.873	-542.015	-689.262	-727.262	-745.262	-777.762

4.5 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Hierunter fallen Zinsen für den Schuldendienst bei Kreditinstituten aber auch bei anderen Institutionen bei bspw. dem LKV.

Zinsaufwand und Zinsauszahlungen sind identisch.

Die Entwicklung bei den Zinsen und den sonstigen Finanzaufwendungen stellt sich wie folgt dar:

Zinsaufwand

	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	457.438	518.500	643.500	698.500	790.500	840.500

In dem aufgeführten Schaubild, sind Zinsen für Liquiditätskredite und für die langfristigen Kredite enthalten.

Für Liquiditätskredite wurden folgende Zinszahlungen berücksichtigt:

R-2015	10.768,44 €
R-2016	6.701,85 €
R-2017	471,61 €
R-2018	473,32 €
R-2019	573,90 €
H-2020	5.000,00 €
H-2021	5.000,00 €
H-2022	3.000,00 €
H-2023	5.000,00 €
H-2024	130.000,00 €

Der Zinsaufwand ist im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. Dies ist damit zu begründen, dass Darlehen zur Finanzierung von Investitionen auf dem Kapitalmarkt aufgenommen wurden.

Da momentan die Zinsen auf dem Kapitalmarkt rapide gestiegen sind, steigt somit auch der Zinsaufwand von 5.000 € auf 130.000 €.

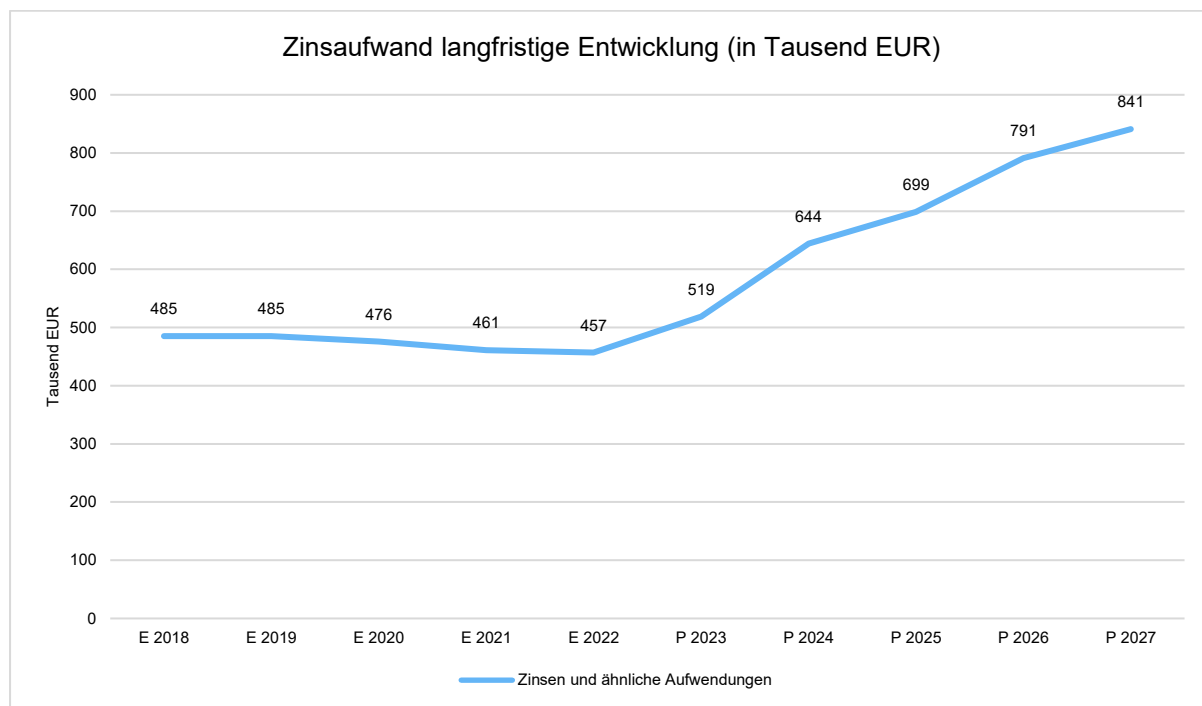
Ferner wurden die letzten Darlehen nicht als Annuitäten-Darlehen aufgenommen, sondern als Raten-darlehen.

Die Gemeinde Hinte ist allerdings auch weiterhin bemüht, durch eine strukturierte Liquiditätsplanung sowie durch die Aufnahme möglichst günstiger Liquiditätskredite den Anstieg des Ausgabenniveaus

in diesem Bereich in Grenzen zu halten.

Seit November 2016 wurden die Liquiditätskredite nicht mehr als klassische Kassenkredite, sondern als Dispositionskredite aufgenommen.

Der Hintergrund ist die momentane Zinslage der Banken. Die Zinsen sowohl im Dispositionsbereich als auch im Bereich der Liquiditätskredite werden monatlich verglichen und abgewogen.



Durch die Auszahlung der kapitalisierten Bedarfszuweisung im Jahr 2019 konnten die hohen Dispositionskredite ausgeglichen werden.

Nachfolgend sind die Stände der Dispositionskredite zum 31.12. der letzten Jahre aufgelistet.

2016 - 2.910.260,28 €

2017 - 4.927.611,50 €

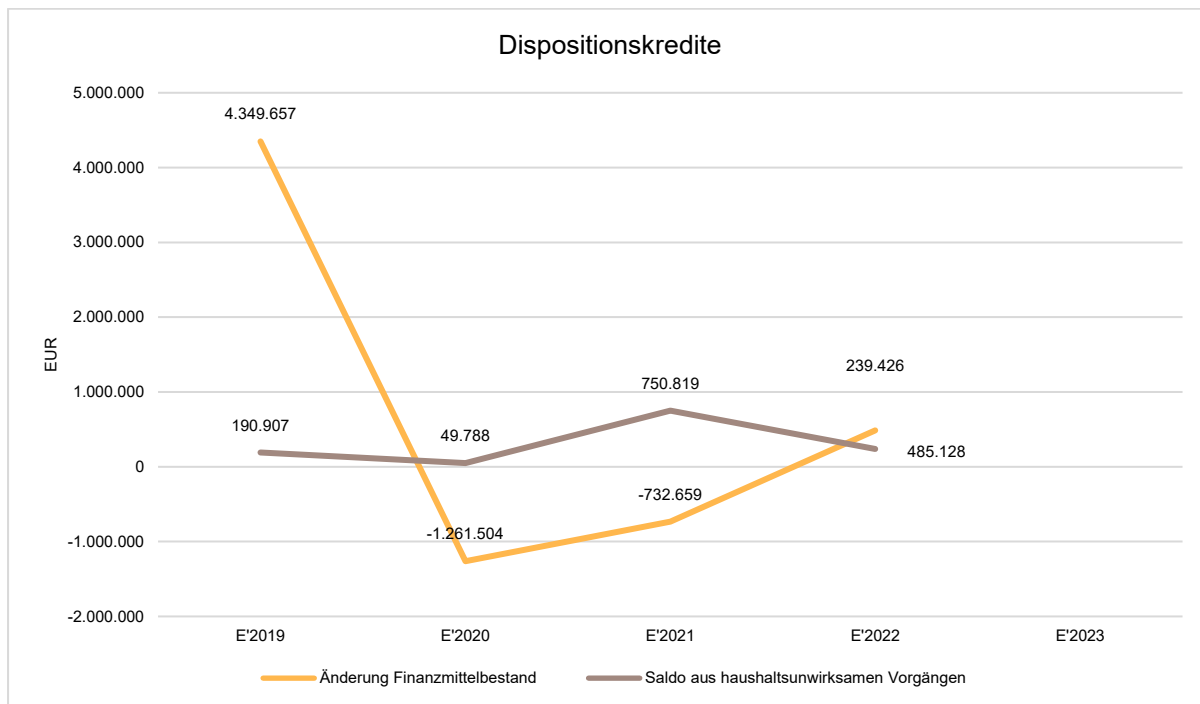
2018 - 4.119.644,19 €

2019 0,00 €

2020 - 409.478,39 €

2021 - 842.779,25 €

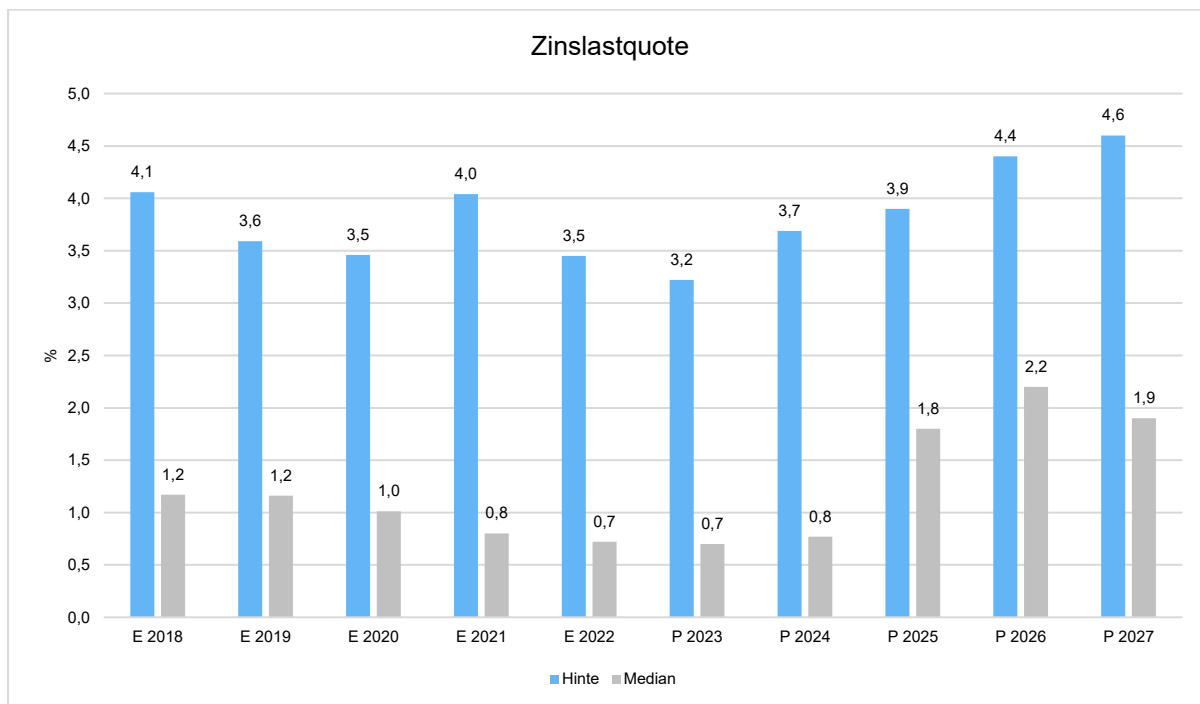
2022 – 109.609,79 €



Einen Wert zum Jahr 2023 kann momentan noch nicht benannt werden, da es die Darstellung zum 31.12. des jeweiligen Jahres ist.

Zinslastquote

Die Zinslastquote bildet das Verhältnis der Zins- und sonstigen Finanzaufwendungen zum ordentlichen Aufwand ab. Sie zeigt auf, wie hoch die Belastung des Haushaltes durch Zinsaufwendungen ist.



Aufgrund der finanziellen Situation der Gemeinde Hinte ist die Gemeinde Hinte auf die Aufnahme von Liquiditätskrediten als auch auf die Aufnahme von Investitionskrediten erheblich angewiesen. Somit ist auch die enorm hohe Zinslastquote der Gemeinde Hinte zu erklären.

5 Finanzplan

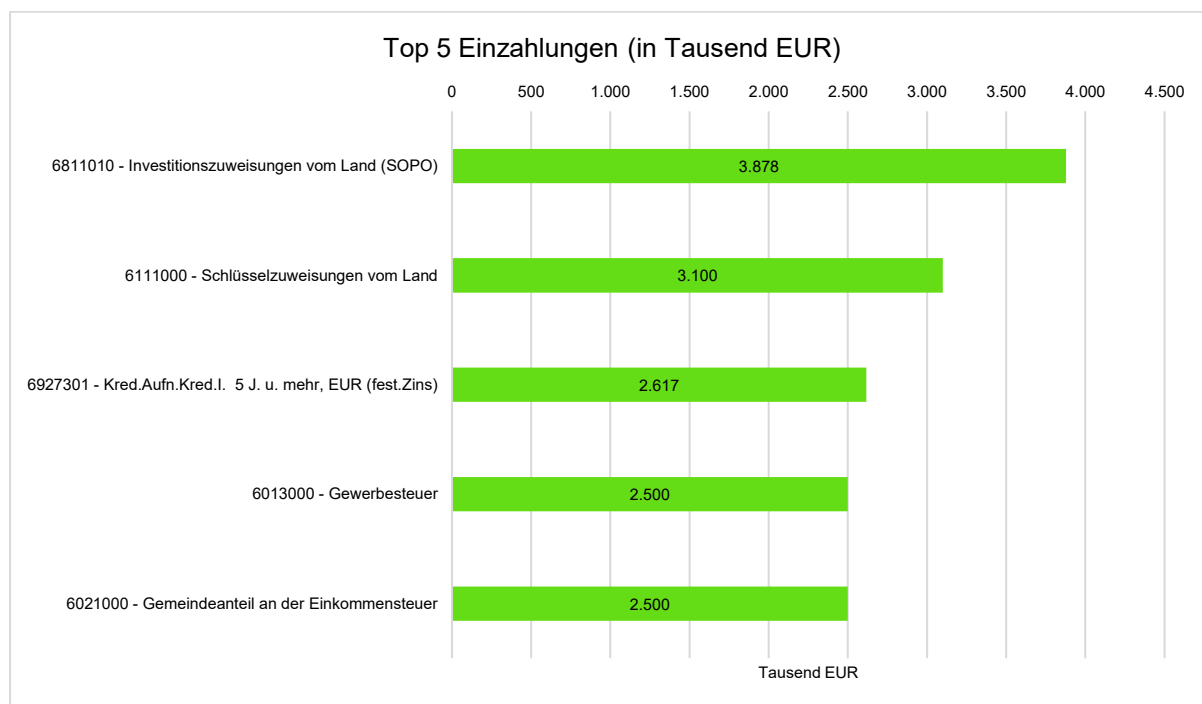
5.1 Finanzplan Allgemein

Die Eckdaten des Finanzplans stellen sich wie folgt dar:

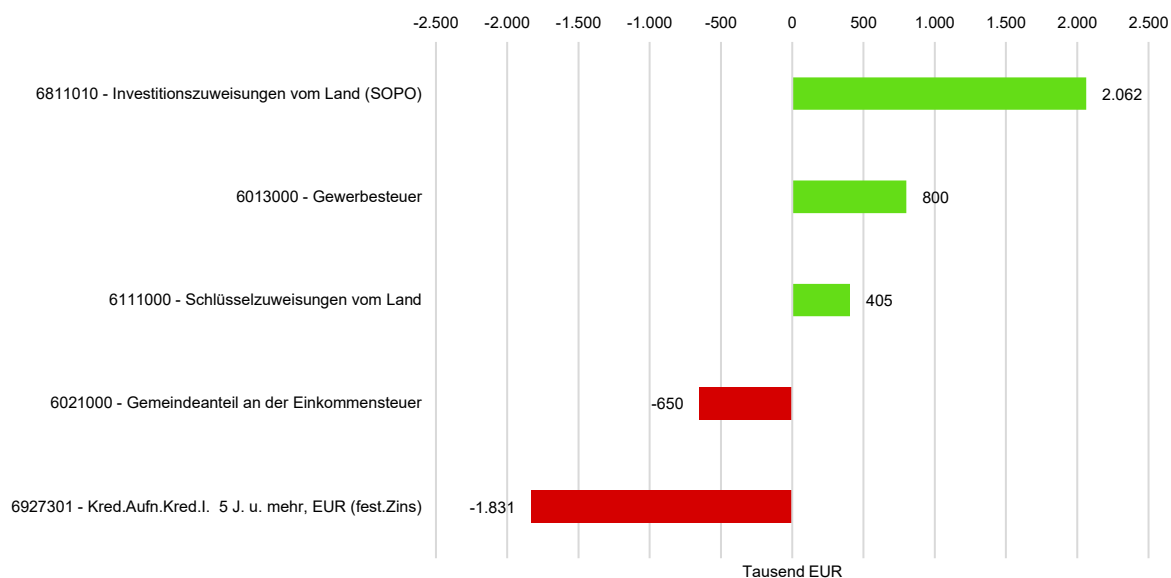
Finanzplan 3 - Jahresdarstellung

	Ergebnis 2022	Plan 2023	Plan 2024
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	14.241.196	13.753.925	14.519.620
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	13.423.842	14.775.410	15.877.510
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	817.354	-1.021.485	-1.357.891
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.109.644	2.096.800	4.339.514
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.677.408	6.536.400	6.956.252
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.567.764	-4.439.600	-2.616.738
Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-750.410	-5.461.085	-3.974.629
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.000.000	4.447.800	2.616.738
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	764.462	840.000	890.000
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	1.235.538	3.607.800	1.726.738
Änderung Finanzmittelbestand	485.128	-1.853.285	-2.247.891

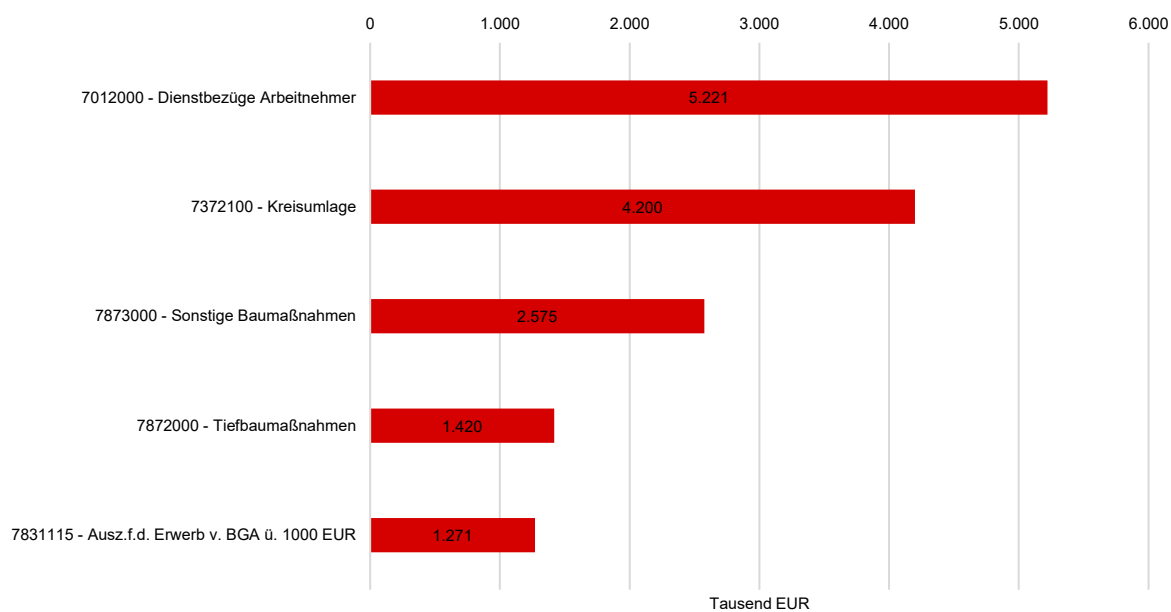
Die nachfolgenden Diagramme stellen die Top 5 der Ein- und Auszahlungen sowie deren Veränderungen zum Vorjahr dar.

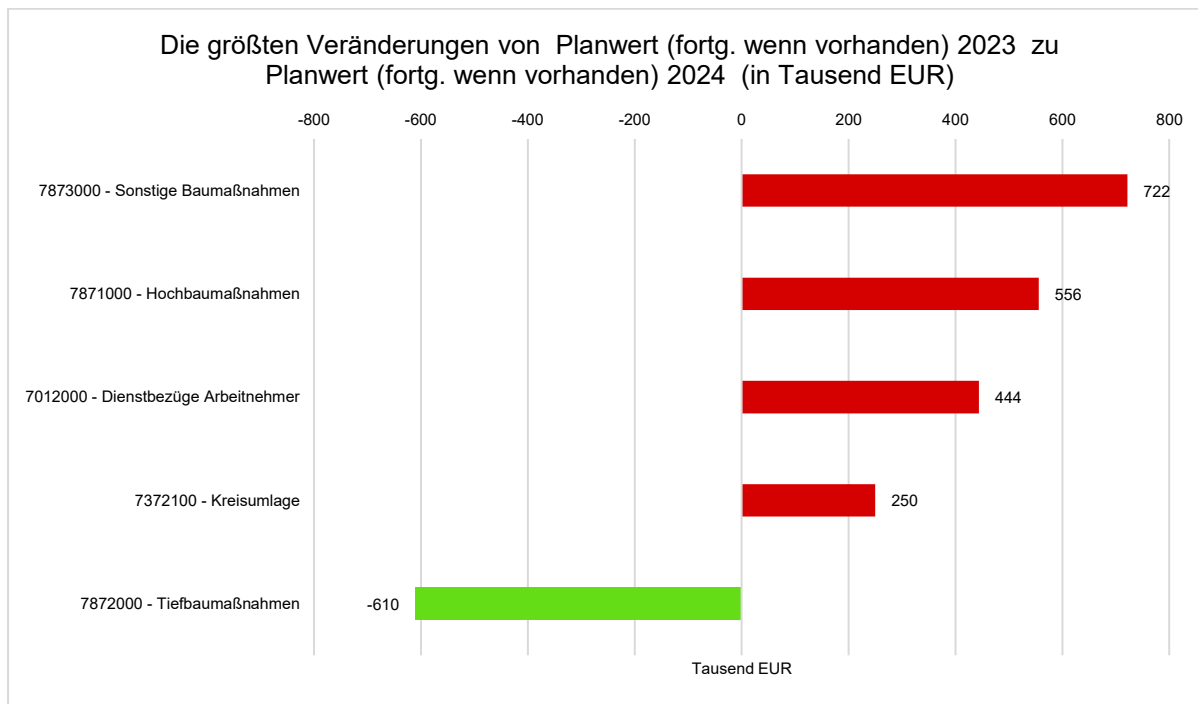


Die größten Veränderungen von Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023 zu Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2024 (in Tausend EUR)



Top 5 Auszahlungen (in Tausend EUR)





5.2 Investitionstätigkeit

Im Folgenden werden die wesentlichen Investitionsmaßnahmen dargestellt.

Sämtliche Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind darüber hinaus im jeweiligen Teilhaushalt sowie im Gesamtinvestitionsprogramm enthalten und werden an diesen Stellen im Einzelnen aufgeführt.

Im Rahmen dieser Erläuterungen wird nur auf die Ansätze in 2024 eingegangen.

Die Numerik der Investitionen setzt sich aus zwei Ziffernfolgen zusammen. Die erste gibt das Jahr an, in der sie das erste Mal veranschlagt wurde (10 bis 20). Die zweite ist eine fortlaufende Nummerierung (001-999).

Die Zuordnung der Investitionen zu den Geschäftsbereichen ist im Produktplan bei den Teilhaushalten der jeweiligen Geschäftsbereiche angegeben.

Nachfolgend wird die Zusammensetzung der investiven Ein- und Auszahlungen im mittelfristigen Betrachtungszeitraum abgebildet:

Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

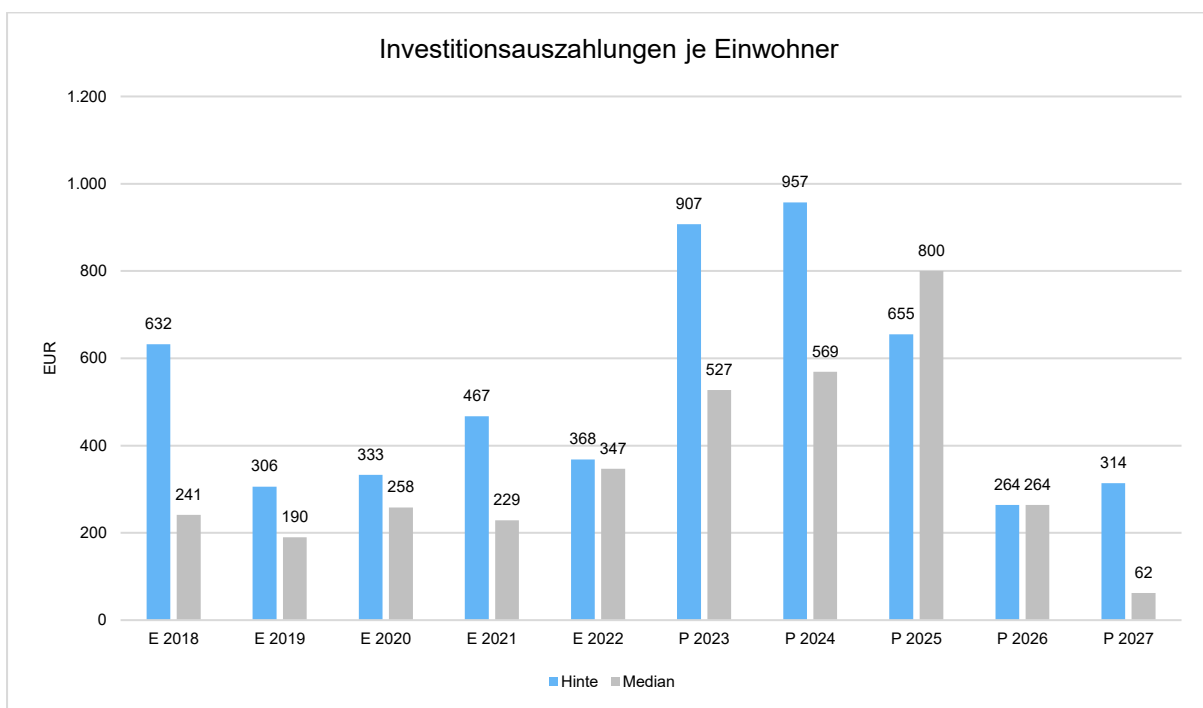
	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
18. - Investitionszuwendungen	1.109.644	1.896.800	3.979.514	2.781.775	944.938	530.800
20. - Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden und anderen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0	200.000	360.000	0	0	0
23. - Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.109.644	2.096.800	4.339.514	2.781.775	944.938	530.800
24. - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	341.075	694.500	574.500	574.500	574.500	684.500

	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
25. - Baumaßnahmen	2.162.546	3.948.000	4.616.352	3.865.233	1.104.184	630.000
26. - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen	173.787	1.857.400	1.728.900	175.000	160.000	883.400
28. - aktivierbare Zuwendungen	0	36.500	36.500	36.500	36.500	36.500
30. - Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.677.408	6.536.400	6.956.252	4.651.233	1.875.184	2.234.400
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.567.764	-4.439.600	-2.616.738	-1.869.458	-930.246	-1.703.600

Die Hohen Ein- und Auszahlungen im Bereich der Investitionen resultieren hauptsächlich aus der Sanierung der Dreifach- Sporthalle.

Investitionsauszahlungen je Einwohner

Einwohnerbezogen stellen sich die Investitionsauszahlungen wie folgt dar:



Wie ersichtlich ist die pro Einwohner Investitionsauszahlung erheblich höher als der Median.

Übersicht über die wesentlichen Investitionen oberhalb 10 TEUR Gesamtvolumen

	Ergebnis 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
10.005 - EDV-Gerätschaften	-7.081	-35.000	-5.000	-5.000	-5.000	-35.000
10.008 - An und Verkauf von allg. Grundvermögen	-265.656	-130.000	50.000	-310.000	-310.000	-330.000
10.009 - Ausrüstungsgegenstände Feuerwehr	54.998	54.000	30.000	15.000	15.000	54.000
10.012 - BGA Grundschule Loppersum	-22.813	-45.000	-25.000	-5.000	-5.000	-45.000
10.015 - BGA Grundschule Hinte	0	-5.000	-5.000	-5.000	--	-5.000
10.020 - Rückflüsse Kreisschulbaukasse	26.815	300	300	300	300	300
10.024 - BGA Kindergarten Hinte	-25.682	-17.500	-57.500	-7.500	-7.500	-17.500
10.028 - Ersatz und Neuerr. von Spielgeräten Kinderspielpl.	0	-25.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
10.030 - Zuschüsse für investive Maßnahmen Vereine	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
10.055 - Maschinen Bauhof	-22.999	0	--	--	--	--
10.057 - BGA Bauhof	0	-5.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
10.064 - Bauliche Maßnahmen Bauhofgebäude	-7.185	-5.000	--	--	--	--
11.001 - EDV-Lizenzen	-49.068	0	--	--	--	--
14.004 - Modernisierung EDV	-3.587	-65.000	-40.000	-20.000	-10.000	-20.000
15.004 - Anlage Urnenfeld Neuer Friedhof Hinte	0	-5.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
15.011 - Straßenausbauprogramm	-159.931	-220.000	-190.000	-190.000	-190.000	-220.000
15.013 - Sanierung Brücke Suurhuser Tief	0	-100.000	-120.000	-120.000	0	0
15.020 - Baumaßnahmen Rathaus	-2.591	-15.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
18.005 - BGA Kindergarten Osterhusen	0	-5.000	-30.000	-5.000	-5.000	-5.000
18.007 - BGA Kindergarten Loppersum	0	-15.000	-25.000	-5.000	-5.000	-15.000
18.008 - Umgestaltung Schulzentrum Hinte	-373	-10.000	0	0	0	-10.000

	Ergebnis 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
18.012 - Sanierung Dreifach-Sporthalle Hinte	0	-425.000	-363.838	-410.058	-151.046	0
19.001 - BGA IGS	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
19.005 - Notstromaggregate Katastrophenschutz	0	-30.000	-30.000	--	--	-30.000
19.016 - Radweg Hinte Osterhusen Beteiligung	0	-120.000	-120.000	-120.000	0	0
19.017 - Ladesäule E-Mobility	-4.018	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
19.021 - Repowering Aufstellung eigener Anlagen	-37.685	0	--	--	--	--
20.004 - Neubau Kita Westerhusen	-605.198	0	0	0	0	0
20.005 - Brückensanierung	0	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
20.010 - Brücke Süderriede	-88.740	0	--	--	--	--
20.012 - Sanierung Mühle Hinte	0	0	-17.000	0	0	0
20.013 - Digitalpaket GS Hinte	29.418	-10.000	-10.000	-5.000	-5.000	-10.000
20.014 - Digitalpaket GS Loppersum	46.366	0	--	--	--	--
20.016 - Dorftwicklungsplanung	-795	-50.000	25.500	25.500	25.500	25.500
21.002 - Wohnmobilstellplatz Hinte	0	-120.000	0	0	0	-120.000
21.003 - Konzepterstellung Tourismusentwicklung Hinte	-10.115	0	--	--	--	--
21.004 - Projekt Ärzteversorgung	0	-10.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
21.005 - Anbau Ausgabeküche GS Hinte	-275.000	-65.000	0	0	0	0
22.001 - Be- und Entlüftungsanlagen GS Hinte	0	-84.000	-84.000	0	0	0
22.002 - Be- und Entlüftungsanlagen GS Loppersum	0	-77.000	-92.000	0	0	0
22.004 - Telefonanlage Kita Hinte	0	-20.000	-20.000	--	--	-20.000
22.010 - BGA Turnhalle Grundschule Loppersum	0	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
22.011 - BGA Kindergarten Westerhusen	0	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
22.013 - Sanierung Sielweg	-383	-1.800.000	0	0	0	0

	Ergebnis 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
23.001 - BGA Turnhalle Hinte	0	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
23.002 - BGA Ordnungsamt, Meldeamt, Standesamt	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
23.003 - BGA Katastrophenschutz	0	-150.000	-20.000	-10.000	-10.000	-150.000
23.005 - Burgmauer Groß-Midlum	0	-28.000	0	-13.000	0	0
23.006 - Sanitär-container	0	-20.000	0	0	0	0
24.001 - Sanierung Krummerweg	0	--	-370.000	0	0	0
24.002 - DGH Cirkwehrum	0	--	-26.600	-136.400	0	0
24.003 - Dorfplatz Groß Midlum - Dorfentwicklung -	0	--	-8.000	-32.000	0	0
24.004 - Alte Schule Loppersum -Dorfentwicklung -	0	--	-37.200	-243.800	0	0
24.005 - Kommunale Wärmeplanung	0	--	-110.000	0	0	0
24.007 - Mensa-Max für Kitas	0	--	-10.000	--	--	--
24.009 - Zuschuss Kiga Suurhusen Erweiterung	--	--	-250.000	0	0	0

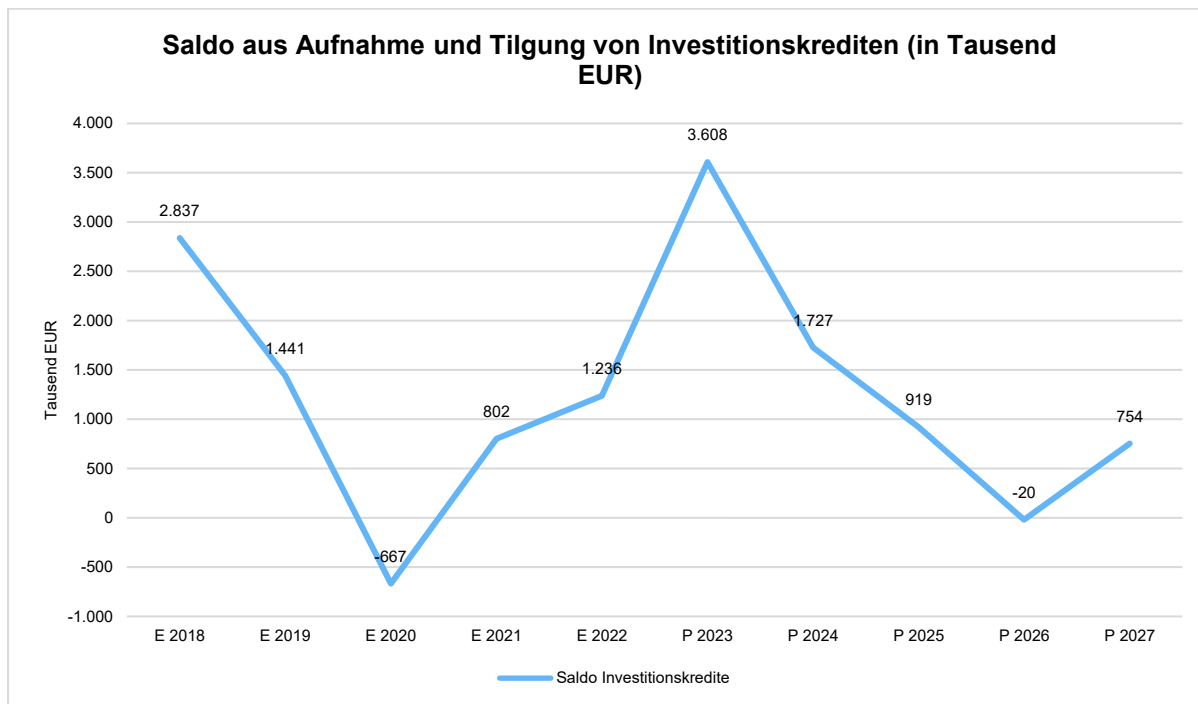
5.3 Finanzierungstätigkeit

Die folgende Tabelle zeigt die Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit im Betrachtungszeitraum der mittelfristigen Finanzplanung:

Finanzierungstätigkeit

	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Kreditaufnahmen für Investitionen	2.000.000	4.447.800	2.616.738	1.869.458	930.246	1.703.600
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit gesamt	2.000.000	4.447.800	2.616.738	1.869.458	930.246	1.703.600
Tilgung von Investitionskrediten	764.462	840.000	890.000	950.000	950.000	950.000
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	764.462	840.000	890.000	950.000	950.000	950.000

Aus der Neuaufnahme und der Tilgung von Investitionskrediten lässt sich bei dieser wichtigen Größe in den einzelnen Jahren folgende Veränderung ableiten:



6 Darstellung der wesentlichen Produkte

In den Teilhaushalten werden gem. § 4 Abs. 1 Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung die ihnen zugeordneten Produkte abgebildet. Der Rat der Gemeinde Hinte hat in seiner Sitzung am 01.10.2020 folgende wesentliche Produkte festgelegt:

Wesentliche Produkte im Haus

Geschäftsbereich I – Innerer Dienst, Bürgerservice –

Produkt	Bezeichnung	Verantwortlich
11.1.08	Elektronische Datenverarbeitung	Herr Ukena
12.6.01	Brandschutz	Herr Ukena
21.1	Grundschulen	Herr Ukena
21.8	Betrieb der IGS	Herr Ukena
36.5	Tageseinrichtungen für Kinder	Herr Ukena
57.1.01	Wirtschaftsförderung	Herr Ukena
57.5.01	Förderung des Fremdenverkehrs	Herr Ukena
61.1.01	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Herr Ukena

Geschäftsbereich II – Gemeindeentwicklung –

Produkt	Bezeichnung	Verantwortlich
11.1.06	Liegenschaftsverwaltung	Herr Dubbels
51.1.01	Aufstellung von Bauleitplanung	Herr Dubbels
54.1.01	Straßen, Wege, Plätze	Herr Dubbels
57.3.01	Betrieb des Bauhofes	Herr Dubbels

Geschäftsbereich I – Innere Dienste

Dem Geschäftsbereich I obliegen schwerpunktmäßig die Aufgaben der Inneren Verwaltung, der EDV, Sitzungsdienst, Beschaffung und Personal.

An wichtigen Projekten ist für 2024 u.a. Überarbeitung der Homepage, die Einführung eines Dokumentenmanagementsystems und weitere Schritte zur Digitalisierung der Verwaltung.

Geschäftsbereich I – Finanzen

Die wichtigsten Ein- und Ausgaben in den Bereichen Finanzverwaltung sind oben dargestellt (Steuereinnahmen, EkSt- Anteil, Schlüsselzuweisungen, Kreisumlage und Zinsen).

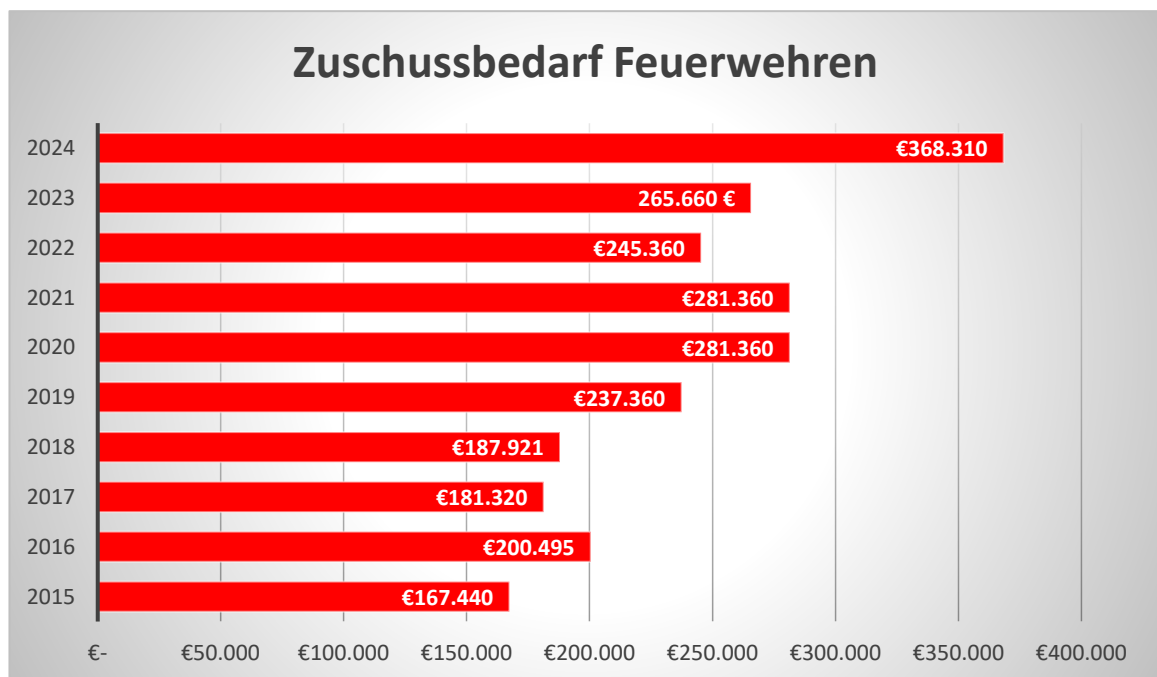
Geschäftsbereich I – Bürgerservice, Familien und Bildung

Dem Geschäftsbereich I – Bürgerservice sind u.a. die Produkte Ordnungs- und Standesamt, sowie das Einwohnermeldeamt und auch die Feuerwehren zugeordnet. Ferner ist seit dem Jahr 2022 auch das Team Familien und Bildung beim Bürgerservice integriert. Hier werden die gemeindeeigenen Kindergärten sowie die Schulen verwaltet.

Im Folgenden werden die einzelnen Produkthaushalte näher betrachtet.

Feuerwehrhaushalt (Produkt 12601 Brandschutz)

Das folgende Schaubild zeigt den Fehlbetrag im Ergebnishaushalt (Ergebnisfehl) beim Budget Feuerwehren

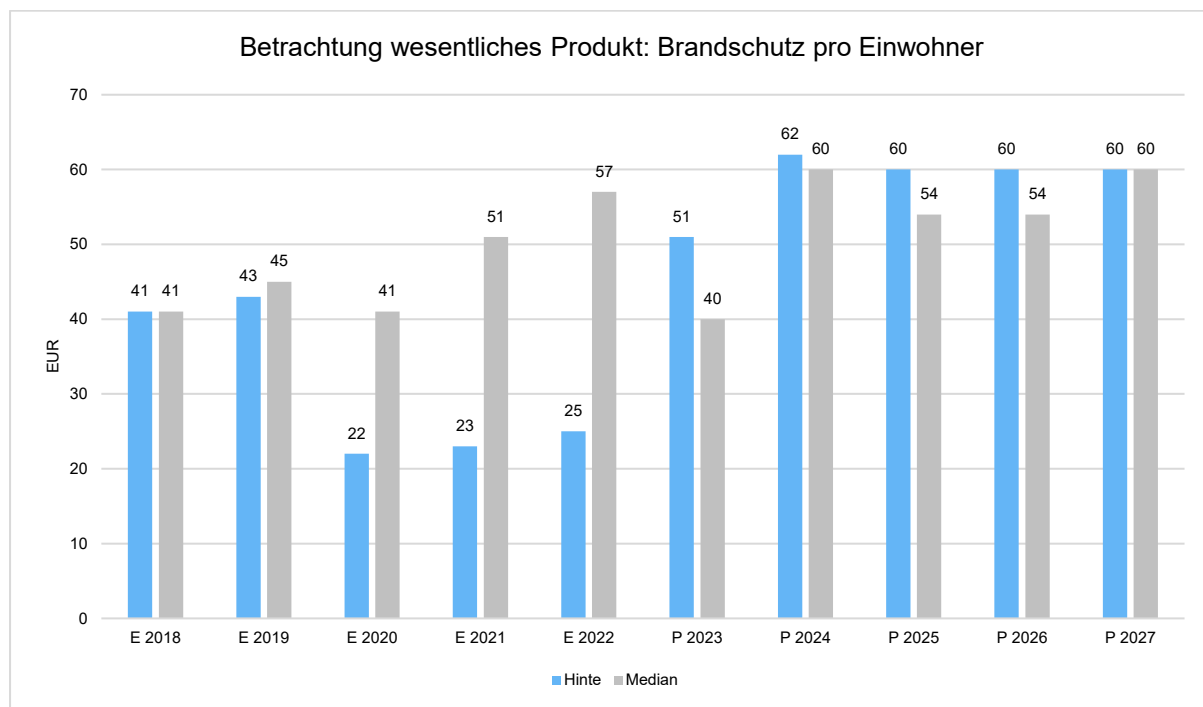


Betrachtung wesentliches Produkt: Brandschutz

Zum Ende des Jahres 2022 wurde die Auflösung der Feuerwehren Cirkwehrum/Westerhusen seitens des Rates beschlossen. Im Bereich der Sach- und Dienstleistungen wurde der Ansatz mit einer leichten Erhöhung fortgeschrieben. Die Minderung des Fehlbetrages liegt in der Einrechnung der Miete für die Stellplätze des ABC-Zuges des Landkreises Aurich.

In der Gemeinde Hinte gibt es momentan fünf Feuerwehren (davon 2 Stützpunktf Feuerwehren). Es sind insgesamt 184 Feuerwehrleute aktiv. In jeder Feuerwehr wird zusätzlich eine Altersabteilung geführt, in der aktuell insgesamt 56 Personen sind. Es gibt in jeder Feuerwehr eine Kinder- und Jugendfeuerwehr.

Die Feuerwehren haben in 2023 (10/2023) insgesamt 65 Einsätze gefahren, darunter waren 10 Brandeinsätze, 12 Brandsicherheitswachen, 39 Hilfeleistungen und vier Fehllalarmierungen.



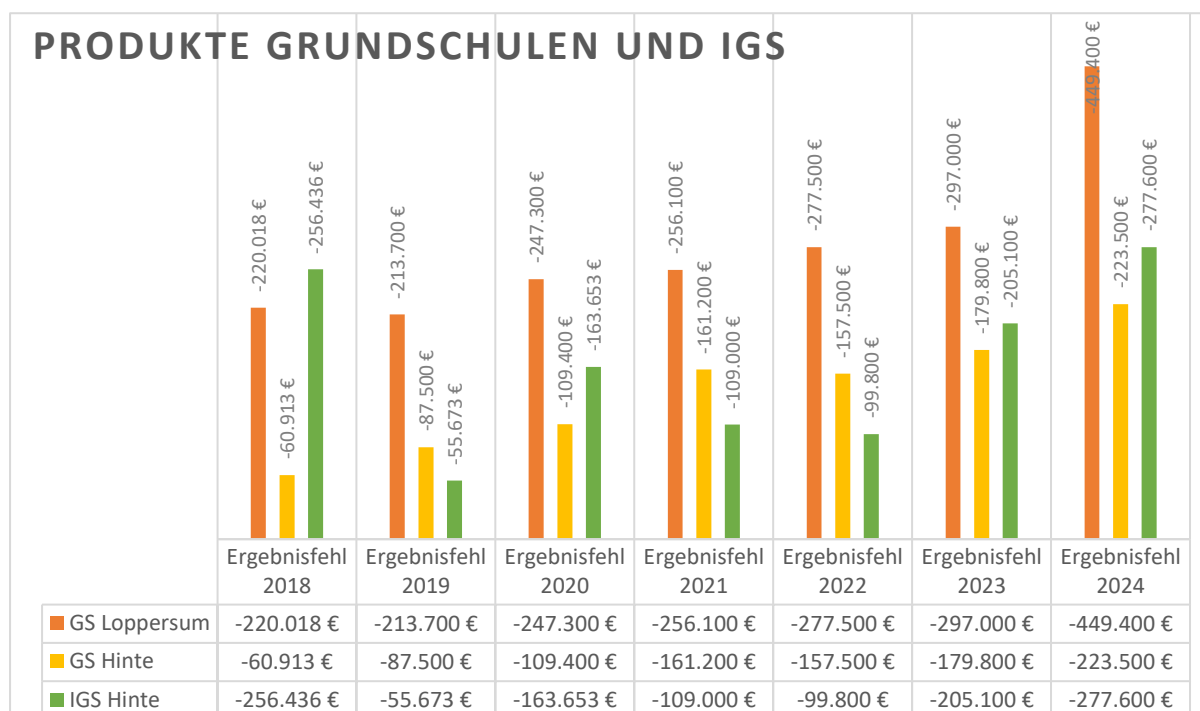
Schulhaushalt (Produkte 21101 GS Loppersum, 21102 GS Hinte und 21801 IGS Hinte)

Bei der Grundschule Loppersum und Hinte ist mit steigenden Kosten zu rechnen, aufgrund der Inflation aber auch der steigenden Personalkosten.

Ferner sind bei beiden Grundschulen als auch bei der IGS Krummhörn-Hinte die Abschreibungen an das Ist der beschlossenen Jahresabschlüsse angepasst worden.

Bei der IGS Hinte-Krummhörn ist Träger der IGS der Landkreis.

Die Kosten für das Gebäude, Hausmeistertätigkeiten und Reinigung und den Betrieb der Mensa trägt weiterhin die Gemeinde Hinte. Diese werden seitens des Landkreises durch eine jährliche Abrechnung erstattet.



Insgesamt besuchen 570 Schüler die Schulen in der Gemeinde Hinte. Die Schülerzahlen teilen sich folgendermaßen auf (Stand September 2023):

- IGS Hinte 296 Schüler
- Grundschule Loppersum: 144 Schüler, davon 77 Ganztagschule
- Grundschule Hinte 130 Schüler, davon 41 Ganztagschule

Betrachtung wesentliches Produkt: Kindergärten (Produkte 36501 KiTa Hinte, 36502 KiTa Loppersum, 36503 kirchliche Kindergärten, 36504 KiTa Osterhuser Straße und 36506 KiTa Westerhusen)

Ferner sind bei allen Kindertagesstätten die außertariflichen Steigerungen im Bereich der Erziehrinnen/Erzieher und der Leitung/Stellvertretung berücksichtigt. Außerdem wurden die allgemeinen Steigerungen im Bereich der Bewirtschaftung berücksichtigt.

Ferner wird jedoch mit höheren Zahlungen seitens des Landkreises Aurich gerechnet aufgrund des neuen Vertrages bzgl. der Trägerschaft der Kindertagesstätten.

Beim Kindergarten Hinte verbessert sich das Ergebnis gegenüber der Planung des Vorjahres um ca. 73.000 €.

Verlagerung und Wegfall der Personalkosten und der Containerkosten seitens des Kindergartens Hinte auf die bestehenden Kindertagesstätten, kann auch im Jahr 2024 aufgrund der Entwicklung der Kinderzahlen noch nicht verwirklicht werden.

Der Kindergarten „Rundum“ (KiTa „Rundum“, ehemals Kindergarten Groß Midlum) konnte ab August 2022 die Kinder im neuen Haus in Westerhusen begrüßen.

Beim Kindergarten Loppersum sind wie auch bei der Kindertagesstätte Hinte bessere Zahlen in der Planung 2024 gegenüber dem Vorjahr zu erwarten, ca. in Höhe von 63.000 €.

Die Situation bei den kirchlichen Kindergärten hat sich dahingehend geändert, dass der Kindergarten Groß Midlum zum 31.07.2021 aufgelöst wurde. Somit ist hier ein Teil der Transferkosten weggefallen.

Ferner soll der Kindergarten Suurhusen erweitert werden, dazu wird auch die Gemeinde Hinte in Form eines Zuschuss Ihren Beitrag leisten.

Es befinden sich momentan vier Kindergärten in gemeindlicher Trägerschaft (Kiga Hinte, Kiga Loppersum, Kiga Osterhuser Straße und Kiga Westerhusen) und ein in kirchlicher Trägerschaft (Kiga Suurhusen).

Insgesamt besuchen 322 Kinder die fünf Kindergärten. Die Zahlen teilen sich folgendermaßen auf (Stand: September 2023):

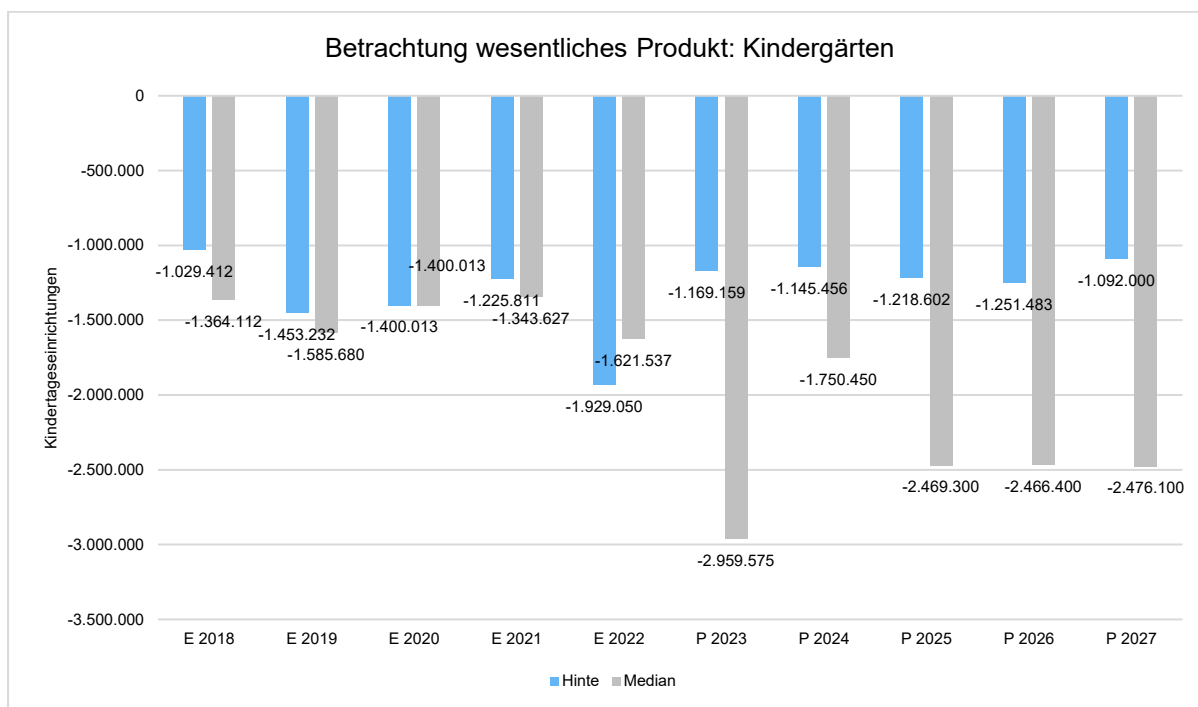
Kindergarten Hinte: 102 Kinder, davon 4 ganztags und 4 integrative Gruppen (72 Plätze), ferner 2 Krippengruppen (30 Plätze) (insgesamt sind es 7 Gruppen)

Kindergarten Loppersum: 80 Kinder, (2 Kindergartengruppen), 50 Kinder (2 Krippengruppe) 30 Kinder

Kindergarten Suurhusen: 35 Kinder (2 Gruppe)

Kindergarten Westerhusen: 65 Kinder (2 Kindergartengruppen) 50 Kinder, (1 Krippengruppe) 15 Kinder

Kindergarten Osterhuser Str.: 40 Kinder (1 Gruppe (25 Plätze), 1 Krippengruppe (15 Plätze)



Geschäftsbereich II – Gemeindeentwicklung

Die wichtigsten Aufgabenfelder des Geschäftsbereiches II sind die Bauleitplanung, die Unterhaltung der Straßen, Wege und Plätze und der gemeindeeigenen Gebäude, der Betrieb der Straßenbeleuchtung und Betrieb des Bauhofes.

Ferner unterliegt dem Geschäftsbereich II die Betreuung von Bauprojekten im Hoch- und Tiefbau.

Als eins der größeren Projekte ist die Umsetzung eines Straßenausbauprogramms auf Basis einer Prioritätenliste geplant. Diese Umsetzung soll unter anderem auch durch den Gemeindeeigenen Straßenbautrupp abgearbeitet werden.

Weitere Projekte ist die Sanierung der Dreifach-Sporthalle, Sanierung des Krummenweges, Herrichtung der Tartanbahn Bleskeweg, die Ausstattung der beiden Grundschulen mit Be- und Entlüftungsanlagen als auch das Dorfentwicklungsprogramm.

An- und Verkauf von allgemeinem Grundvermögen (Produkt 11106)

Hierbei wurden 574.500 Euro für den Ankauf von bebauten und unbebauten Grundstücken und Aufbauten bei Investitionen eingeplant. Hierbei sind auch Verkäufe in Höhe von 360.000 Euro eingeplant.

Kinderspielplätze (Produkt 36601)

Für die Unterhaltung der Spielplätze wird für 2024 ein Betrag von 20.000 Euro veranschlagt, da zum einen durch die neuen Baugebiete immer mehr Spielplätze entstehen und zum anderen die Spielgeräte noch intensiver kontrolliert werden müssen. Weiterhin ist auch mit Teuerungen der Spielgeräte zu rechnen.

Ferner werden 1.000 Euro für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (kleinere Spielgeräte bis 1.000 Euro) veranschlagt.

Straßen, Wege, Plätze (Produkt 54101)

Für die Unterhaltung der Straßen, Wege und Plätze wurde ein Gesamtbetrag von 150.000 Euro veranschlagt. Aus diesem Betrag sollen ausschließlich „größere Maßnahmen“ durch die eingerichtete Straßenbaukolonne bestritten werden.

Im Investiven Bereich wurde für die Herstellung und grundlegenden Sanierungen Kosten in Höhe von 1.620.000 € eingestellt.

Oberflächenentwässerung (Produkt 53801)

Für größere Unterhaltungsmaßnahmen sind 75.000 € (Grabenreinigung, Spülung der Rohre usw.) vorgesehen.

6.1 Exkurs

Finanzplanung

Der Finanzplan ist in den Produktplänen dargestellt. Für die Entwicklung der FAG-Einnahmen sowie der Steuereinnahmen wurde der Orientierungsdatenerlass des Landes herangezogen.

Langfristige Darlehen

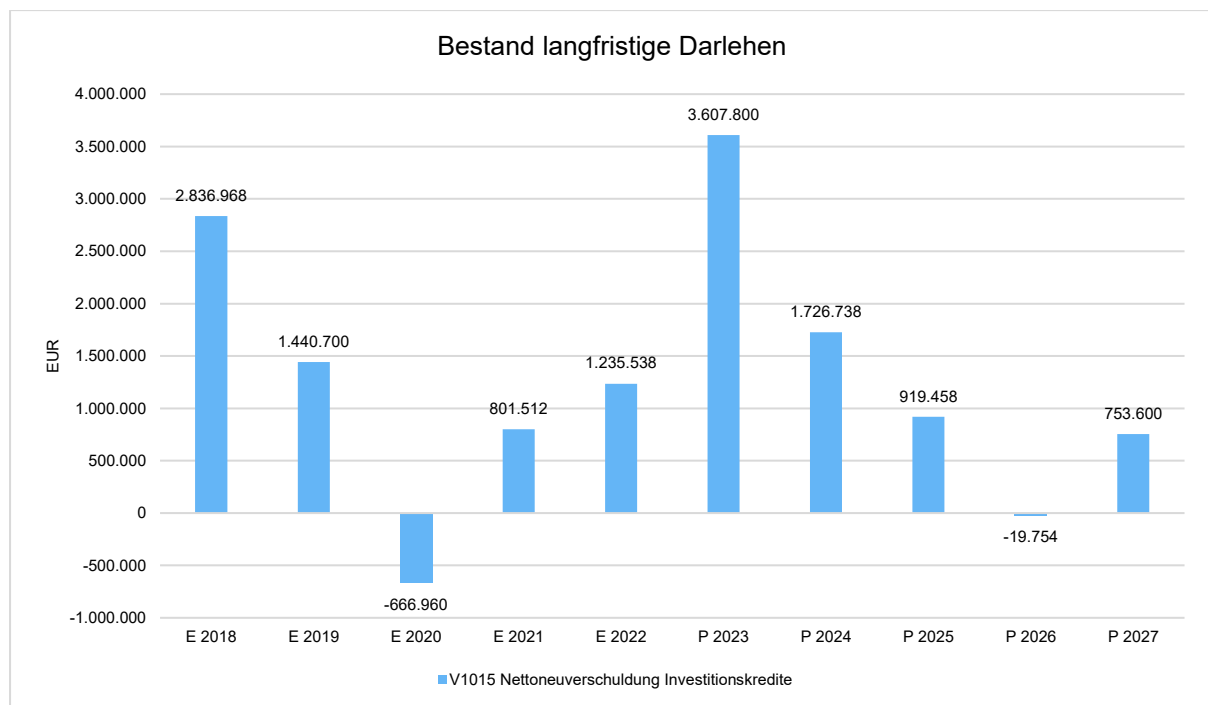
Für die Finanzierung der Investitionen ist eine Kreditermächtigung in Höhe von 2.616.738 Euro erforderlich. Dies sind 1.831.062 Euro weniger als im Vorjahr.

Der möglichen Kreditaufnahme steht die im Jahr 2024 zu leistende Tilgung in Höhe von 890.000 Euro gegenüber.

Zum 31.12.2022 beträgt der Schuldenstand im Bereich der langfristigen Darlehen voraussichtlich 19.351.275,90 Euro.

Dies entspricht einer Pro- Kopf-Verschuldung von 2.741,54 Euro bei einem Bevölkerungsstand von 7.272 Einwohnern am 31.12.2022.

Die nachfolgende Grafik stellt die Schuldenstände im Bereich der langfristigen Darlehen seitdem 31.12.2018 dar:



Kassenlage

Die stark defizitäre Haushaltslage erfordert auch im Haushaltsjahr 2024 die Aufnahme von Liquiditätskrediten. Es wird ein Höchstbetrag von 6.000.000 € für erforderlich gehalten. Dies liegt hauptsächlich darin begründet, dass diverse förderfähige Investitionen erst durch die Gemeinde vorfinanziert werden müssen. Eine durchgreifende Besserung der stark angespannten Kassenlage ist nicht absehbar. Die steigenden Zinsen für die Aufnahme der Liquiditätskredite belasten den Haushalt schwerer als in den Vorjahren.

Haushaltssicherungskonzept

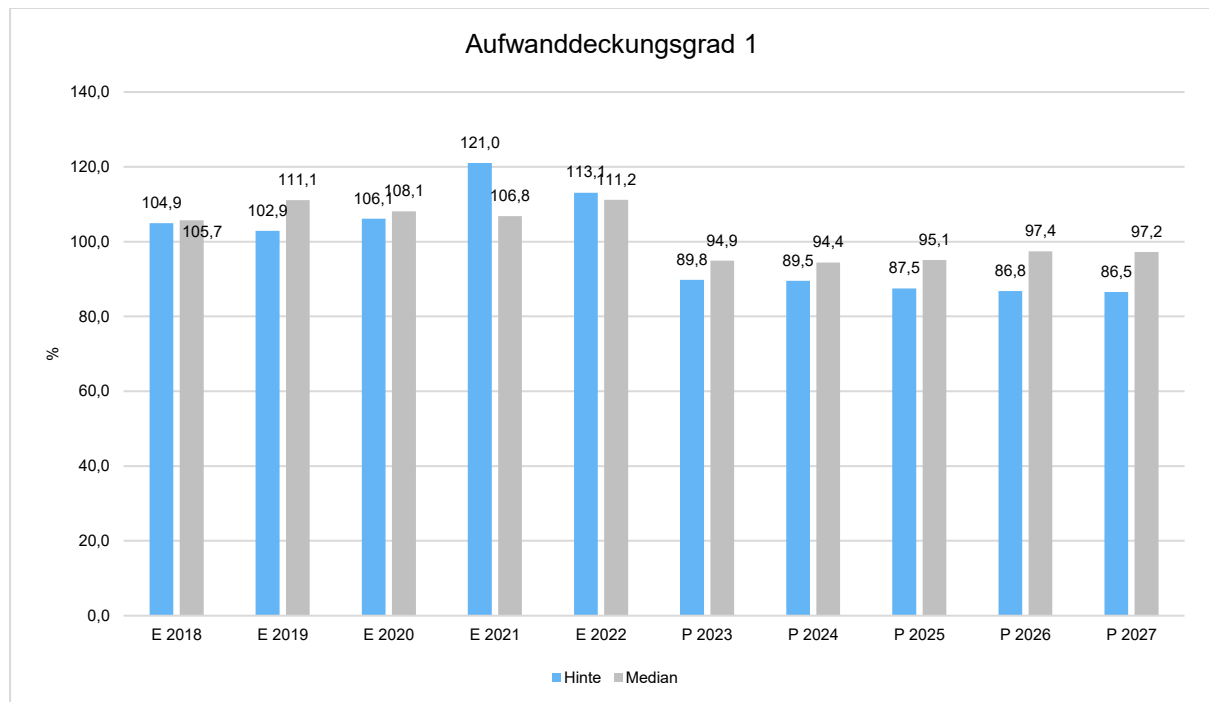
Das Haushaltssicherungskonzept wird in fortgeschriebener Fassung angewandt. Aufgrund der schlechten Haushaltslage kann jedoch längerfristig nicht von einem Haushaltsausgleich ausgegangen werden. Aufgrund der auch längerfristig schlechten Finanzlage wird eine Bedarfszuweisung beantragt.

7 Weitere Kennzahlen

Zur Beurteilung der finanzwirtschaftlichen Situation werden nachfolgend weitere Kennzahlen, unter anderem auch aus dem NKR-Kennzahlen-Set des Landes Niedersachsen, abgebildet:

Aufwanddeckungsgrad 1

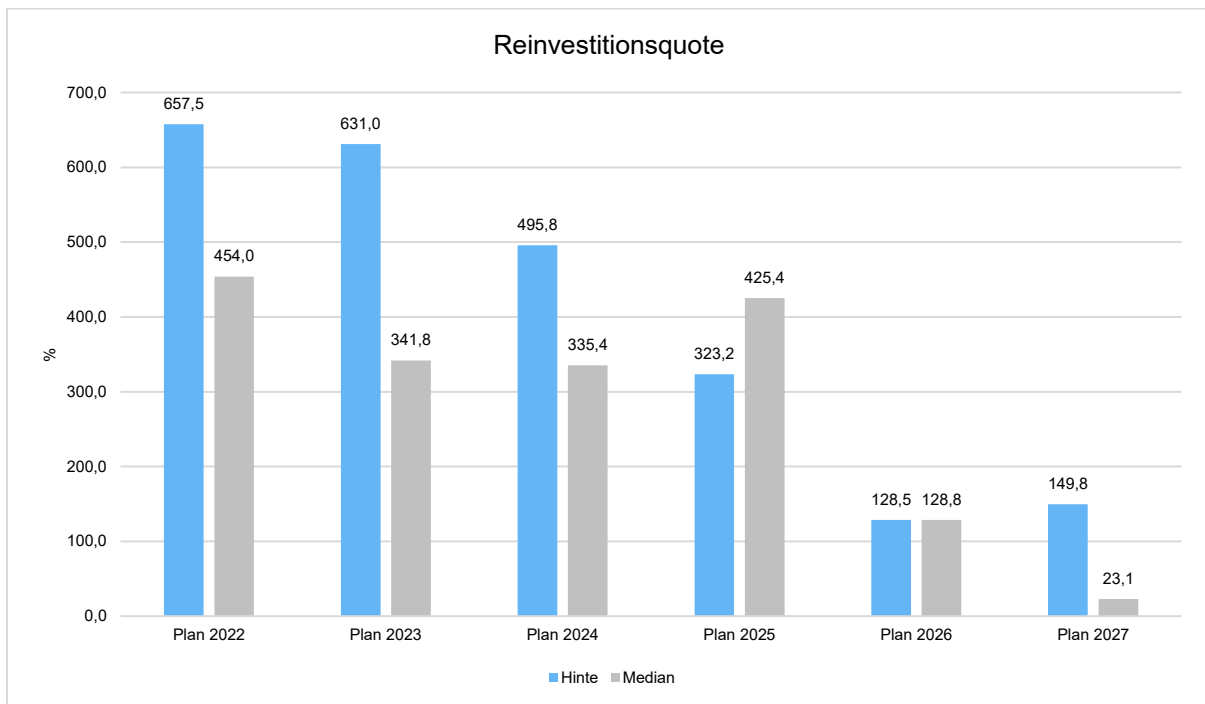
Der Aufwanddeckungsgrad 1 zeigt an, in welcher prozentualen Höhe die Gesamtaufwendungen (Summe der ordentlichen und außerordentlichen Aufwendungen) durch die Gesamterträge (Summe aus ordentlichen und außerordentlichen Erträgen) gedeckt werden. Langfristig ist ein Aufwanddeckungsgrad von 100% und höher anzustreben.



Die oben gezeigte Darstellung resultiert aus den Zahlungen der erhöhten Bedarfszuweisung (2018-2022). Man sieht in den Planjahren deutlich, dass hier dann eine Unterdeckung des Aufwandes vorliegt.

Reinvestitionsquote

Die Kennzahl gibt an, ob die Investitionen im Haushaltsjahr ausgereicht haben, um den Wertverlust des Anlagevermögens durch Abschreibungen auszugleichen. Um eine Aufgabenerfüllung in gleicher Qualität zu gewährleisten, wird z. T. eine Quote von 100 v. H. für erstrebenswert gehalten. Bei einer Quote unter 100 v. H. werden geringere Neuinvestitionen getätigt, als durch Abschreiben verbraucht werden. Bei der Interpretation dieser Kennzahl sind ggf. Ausgliederungen, Rationalisierungseffekte, Erweiterungen des Vermögens infolge von Aufgabenübertragungen, gezielte Vermögensveräußerungen (oder gezielt unterbleibende Reinvestitionen) infolge Aufgaben, verstärktes Leasing sowie der demografische Wandel zu berücksichtigen.



Die Planzahlen zeigen auf, dass die Reinvestitionsquote der Gemeinde Hinte höher als 100 % und ebenfalls auch höher als der gewählte Median ist. Dies bedeutet, dass die Gemeinde Hinte Höhere Investitionskosten hat als die momentane Abschreibung.

8 Sonstige allgemeine Entwicklungen

8.1 Bevölkerung

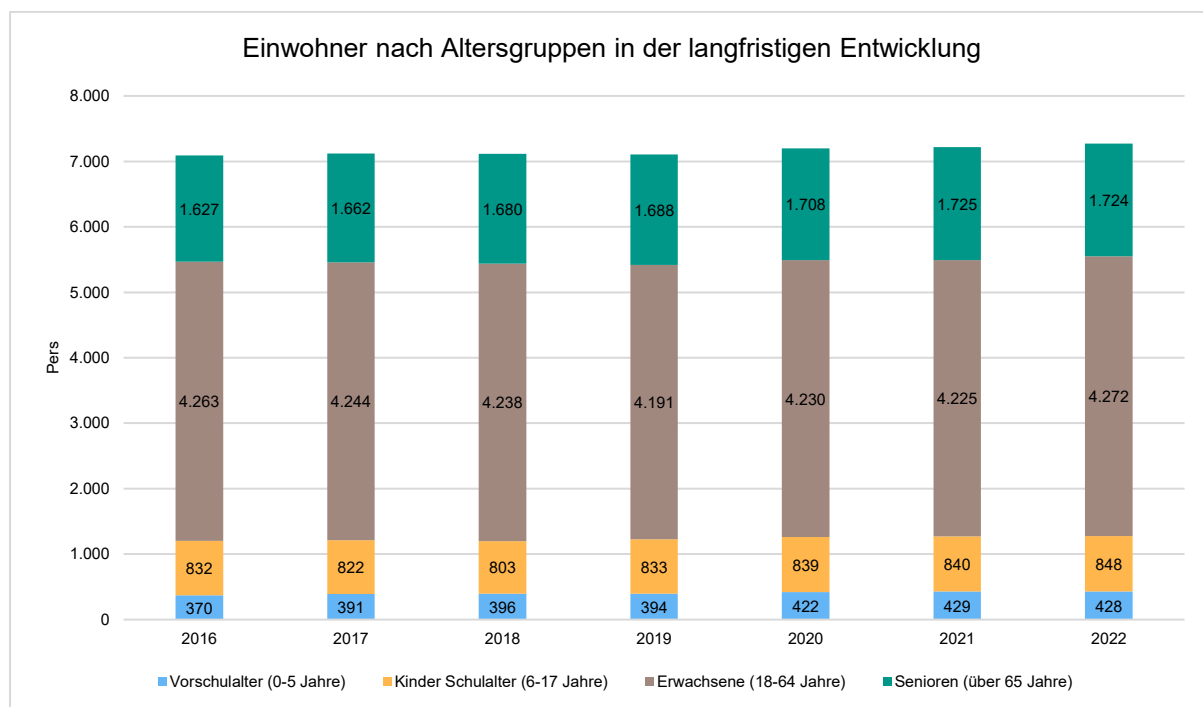
Im Folgenden wird die Entwicklung der Einwohnerzahl insgesamt sowie bestimmter Altersgruppen abgebildet, deren Entwicklung besonderen Einfluss auf die kommunale Infrastruktur in den Bereichen Kindertagesstätten und Schulen haben:

Einwohner gesamt und nach Altersgruppen

	E' 2018	E' 2019	E' 2020	E' 2021	E' 2022
Einwohner	7.117	7.106	7.199	7.219	7.272
Kinder im Vorschulalter (0-5 Jahre)	396	394	422	429	428
davon Kinder Krippenalter (0-2 Jahre)	196	208	213	199	196
davon Kinder Kindergartenalter (3-5 Jahre)	200	186	209	230	232
Kinder Schulalter (6-17 Jahre)	803	833	839	840	848
Einwohner im erwerbsfähigen Alter gesamt (18-65 Jahre)	4.238	4.191	4.230	4.225	4.272
Senioren (über 65 Jahre)	1.680	1.688	1.708	1.725	1.724

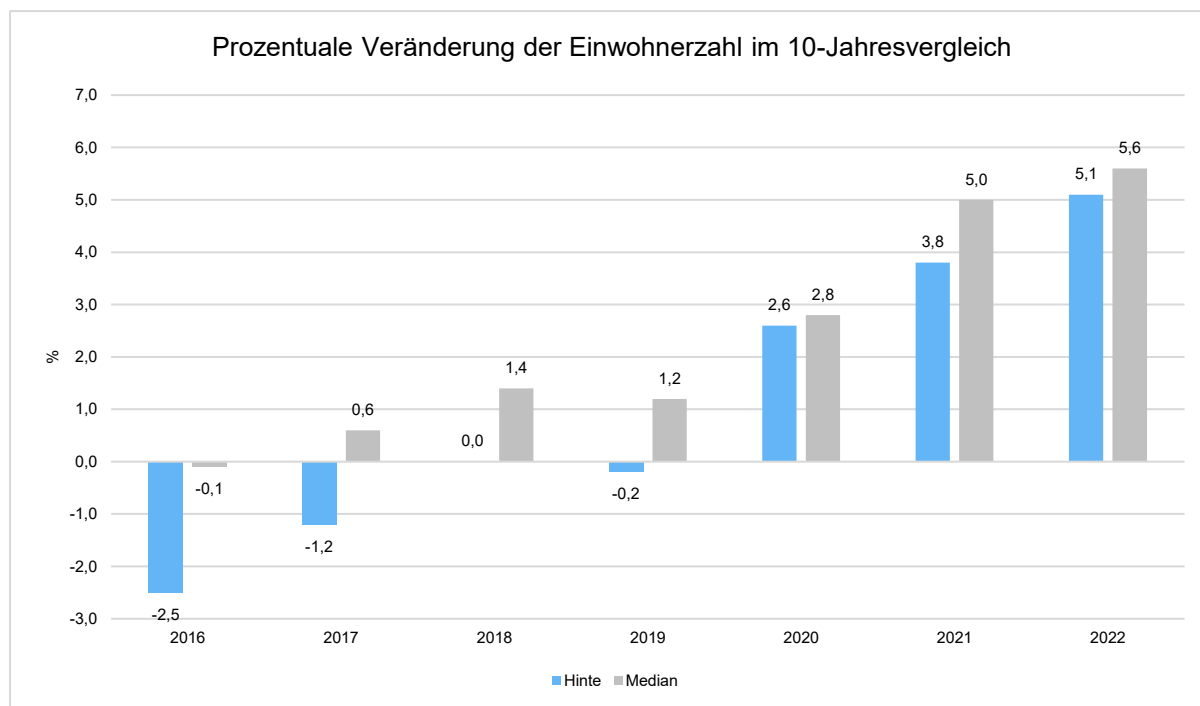
Es ist zu beobachten, dass insbesondere im frühkindlichen Bereich hier eine erhebliche Steigerung zwischen den Jahren 2019 und 2020 sich ergibt.

Die langfristige Entwicklung einzelner Altersgruppen



Prozentuale Veränderung der Bevölkerung im 10-Jahresvergleich

Die nachfolgende Grafik zeigt die prozentuale Veränderung der Bevölkerung im 10-Jahresvergleich, also in welchem Maße sich die Einwohnerzahl innerhalb eines Zeitraums von 10 Jahren verändert hat (z.B. 2012 zu 2002).



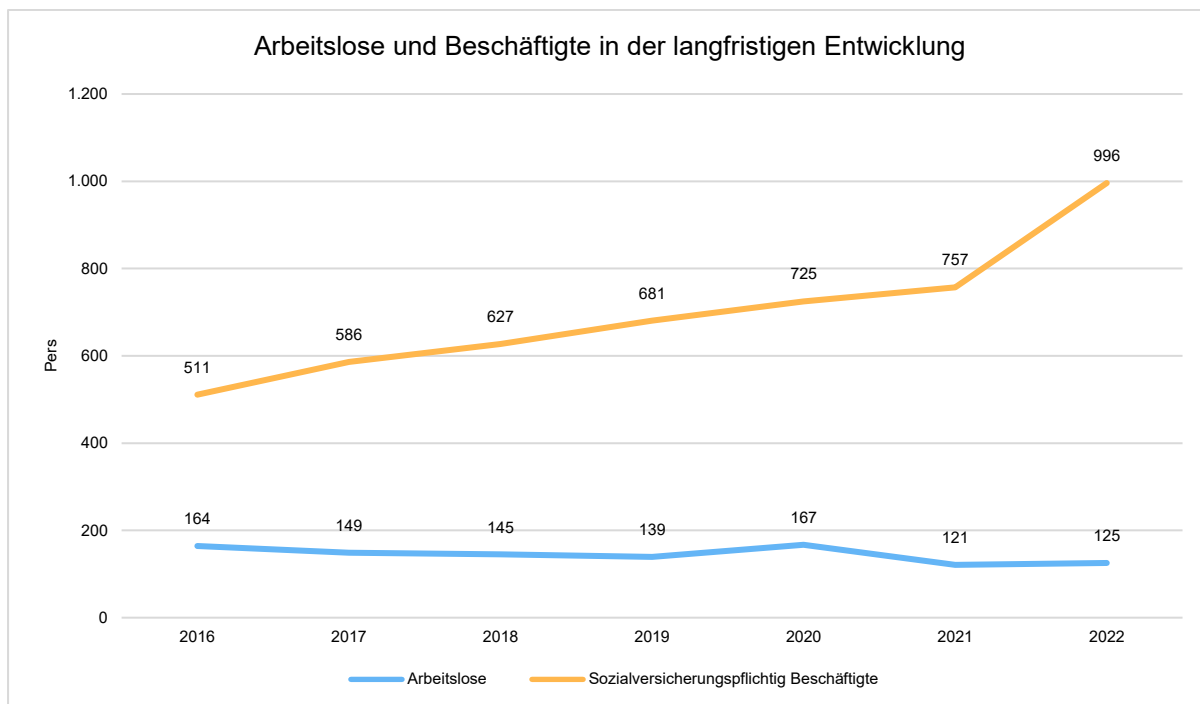
8.2 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Nachfolgend wird tabellarisch die Entwicklung der wichtigsten Indikatoren wie die Zahl der Arbeitslosen und die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten vor Ort angezeigt. Die Daten entstammen aus den Statistiken der Bundesagentur für Arbeit.

Arbeitslose und Beschäftigte

	E' 2018	E' 2019	E' 2020	E' 2021	E' 2022
Arbeitslose zum 30.6.	145	139	167	121	125
davon unter 25 Jahre (Jugendarbeitslosigkeit)	14	14	14	19	18
davon über 55 Jahre (Arbeitslosigkeit Älterer)	33	34	39	26	33
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	627	681	725	757	996

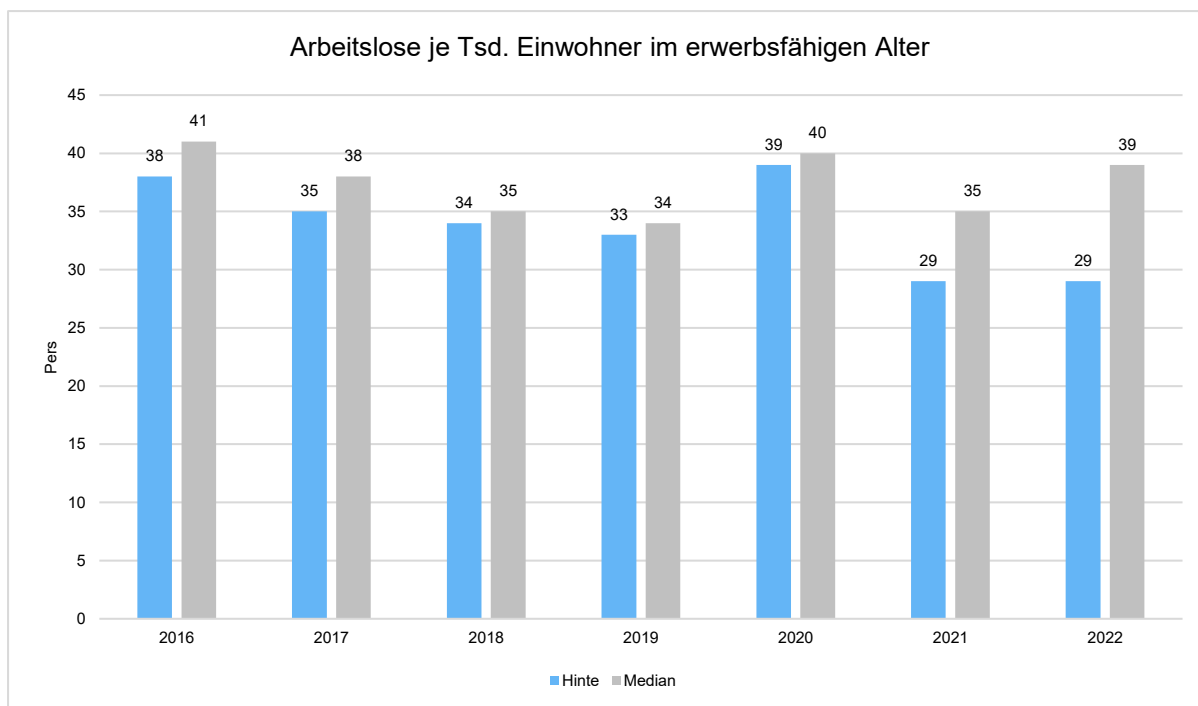
Arbeitslose und Beschäftigtenzahl in der langfristigen Entwicklung



Es ist zu beobachten, dass immer mehr Einwohner der Gemeinde Hinte im Erwerbsfähigen Alter sich in einer sozialpflichtiger Beschäftigung befinden. Lediglich das Jahr 2020 (Corona Pandemie) stellt einen leichten Ansprung im Bereich der Arbeitslosen.

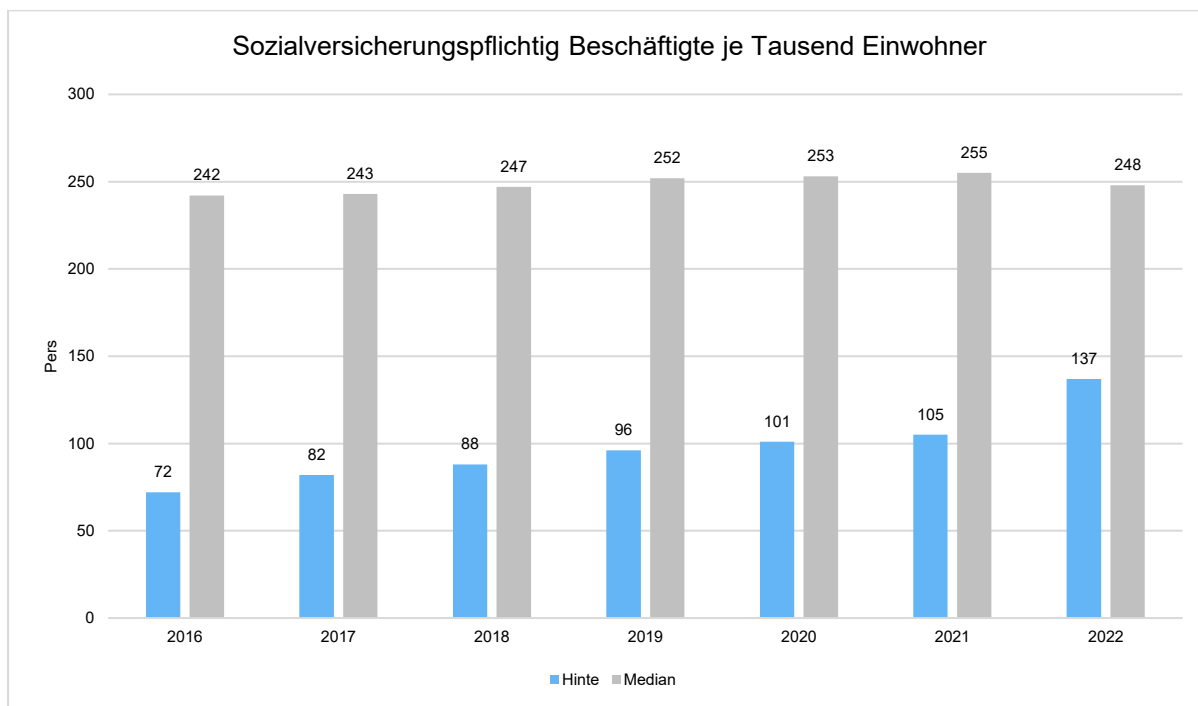
Arbeitslose je Tausend Einwohner im erwerbsfähigen Alter

Um die Arbeitslosenzahlen besser interpretieren zu können, wird nachfolgend die Arbeitslosigkeit ins Verhältnis zur Bevölkerungsgruppe der Personen im erwerbsfähigen Alter (18 - 65 Jahre) gestellt, da sich auch diese Gruppe im Zeitverlauf stetig verändert.



Im Ort arbeitende sozialversicherungspflichtig Beschäftigte je Tausend Einwohner

Jede Kommune hat ein grundsätzliches Interesse daran, dass sich der örtliche Arbeitsmarkt und die vor Ort ansässigen Betriebe positiv entwickeln. Ein Indikator hierfür ist die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisse im Verhältnis zur Einwohnerzahl. Die Entwicklung im Zeitverlauf ist hier von besonderer Bedeutung.



9 Ausblick

Ergebnishaushalt 2024 bis 2027:

Der sich aufgrund der Planungen 2023 ergebene Fehlbetrag des Jahres 2023 (-501.300 EUR) zeigt noch moderat die Tendenz eines Konjunktureenbruchs aufgrund der Covid-19-Pandemie. Die Planungen zum Haushalt 2024 berücksichtigen nunmehr die kurz- und mittelfristigen Auswirkungen der Pandemie auch nach dem 2. Jahr in Folge; Grundlage der angepassten Veranschlagungen sind die von den statistischen Landesämtern ermittelten Orientierungsdaten unter Beobachtung der Individualgegebenheiten vor Ort. Der sich daraus ergebene - und erwartete - Fehlbetrag in Höhe von -1.848.693 EUR beinhaltet ermittelte Abschreibungen in Höhe von 1.403.162 EUR. Mittelfristig gehen Politik und Verwaltung von einer Verschlechterung in den Folgejahren aus (2025: - 2.227.439 EUR, 2026: -2.382.020 EUR, 2027: -2.445.937 EUR) aus.

Zur Aufrechterhaltung der kommunalen Selbstverwaltung ist es dringend geboten, insbesondere den finanzschwachen Kommunen - zu denen auch die Gemeinde Hinte gehört - entsprechend zu unterstützen. Die mit 2,5 Mio. EUR veranschlagten Gewerbesteuererinnahmen beruhen auf der Tatsache, dass die angesiedelten Unternehmen, die verteilten Windkraftanlagen entsprechend der Vorjahre aufgrund ihrer Gewinn- und Verlustrechnungen ähnlich bewertet werden.

Die unter 4.3 ausgewiesenen Transferaufwendungen (u. a. "Kreisumlage") steigen in den Folgejahren deutlich an. Die für 2021 durch den Kreistag des Landkreises Aurich beschlossene Entlastung der Kommunen durch Senkung der Kreisumlage mit einem Gesamtvolumen von insgesamt 4,2 Mio. EUR wird ab 2024 nachzuzahlen sein.

Gesamtfinanzhaushalt 2024 bis 2027:

Der in der Vergangenheit stets umgesetzte Schuldenabbau wird ab 2023 nicht fortgesetzt werden können. Auch wenn die für 2023 prognostizierte Verschuldung -1.625.840 EUR eintritt, könnte sich per 31.12.2023 folgende Finanzsituation ergeben:

Schuldenstand 31.12.2022: - 4.762.919. EUR

Kreditaufnahmen 2024 neu 2.616.738 EUR

Gesamttilgung 2024: - 890.000 EUR

Kreditschuldenprognose 31.12.2023: 18.535.650,86 EUR

(theoretisch angenommener Schuldenhöchstbetrag)

Hierbei handelt es sich um eine planmäßige Schuldenstandprognose für 2023 aufgrund bisheriger Erfahrungen bezüglich der Umsetzung von geplanten Investitionsmaßnahmen kann davon ausgegangen werden, dass auch 2024 lfd. Investitionen nicht fristgerecht abgeschlossen oder schlussgerechnet werden können oder erst begonnen werden, wenn z. B. Einnahmen aus Grundstücksverkäufen (z. B. Gewerbegebiet Rohrwiesen II, Baulandflächen) verbucht werden und damit weitestgehend die Liquidität sichergestellt wird.

Wahrscheinlich ist es, dass ca. 75% des möglichen Kreditaufnahmevermögen von 2.616.738 EUR - somit ca. 2 Mio. EUR in Anspruch genommen werden. Die sich planerisch ergebenden Kreditaufnahmen in den Finanzplanungsjahren lassen eine deutlich steigende Verschuldung erkennen. Im Rahmen diverser Haushaltsgespräche machen deutlich, dass nur geringe Entscheidungsspielräume für die Gemeinde Hinte gegeben sind, ihre Ziele zu verwirklichen.

Gemeinde Hinte

Haushaltsplan

2024



1 Gesamthaushalt

Ergebnisplan

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
01. - Steuern und ähnliche Abgaben	6.604.794,60	6.171.000	6.320.000	6.430.000	6.426.000	6.331.000
02. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.459.655,82	4.917.800	5.387.195	5.469.948	5.537.567	5.577.550
03. - Auflösungserträge aus Sonderposten	-2.380,10	495.200	713.900	711.900	713.900	713.900
05. - öffentlich-rechtliche Entgelte	222.411,42	303.775	348.275	369.275	391.275	416.275
06. - privatrechtliche Entgelte	169.938,09	640.700	637.200	637.200	637.200	637.200
07. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.291.965,18	1.432.850	1.512.850	1.548.350	1.593.350	1.634.350
08. - Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.296,84	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
11. - sonstige ordentliche Erträge	225.191,16	411.060	393.460	393.460	409.460	419.460
12. - Summe ordentliche Erträge	14.972.873,01	14.374.885	15.315.380	15.562.633	15.711.252	15.732.235
13. - Personalaufwendungen	6.228.290,95	6.969.700	7.608.400	7.771.900	7.918.800	7.893.200
14. - Versorgungsaufwendungen	27.439,51	44.700	39.700	39.700	39.700	39.700
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.377.156,71	1.754.400	1.798.900	1.726.500	1.725.100	1.763.100
16. - Abschreibungen	2.703,37	1.037.215	1.403.162	1.439.162	1.459.162	1.491.662
17. - Zinsen und ähnliche Aufwendungen	457.438,07	518.500	643.500	698.500	790.500	840.500
18. - Transferaufwendungen	4.237.569,69	4.425.660	4.706.660	4.806.660	4.822.360	4.822.360
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	898.996,04	1.250.550	1.323.750	1.307.650	1.337.650	1.327.650
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	13.229.594,34	16.000.725	17.524.072	17.790.072	18.093.272	18.178.172
21. - Ordentliches Ergebnis	1.743.278,67	-1.625.840	-2.208.693	-2.227.439	-2.382.020	-2.445.937
22. - Außerordentliche Erträge	2.371,29	0	360.000	0	0	0
23. - Außerordentliche Aufwendungen	9.762,70	--	0	0	0	0
24. - Außerordentliches Ergebnis	-7.391,41	0	360.000	0	0	0
25. - Jahresergebnis	1.735.887,26	-1.625.840	-1.848.693	-2.227.439	-2.382.020	-2.445.937

Finanzplan

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
1. - Steuern und ähnliche Abgaben	6.522.905,53	6.171.000	6.320.000	6.425.000	6.426.000	6.331.000
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.514.000,73	4.917.800	5.387.195	5.469.948	5.537.567	5.577.550
4. - öffentlich-rechtliche Entgelte	235.433,48	303.775	355.275	376.275	394.275	416.275
5. - privatrechtliche Entgelte	173.129,30	640.700	619.200	619.200	619.200	627.200
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.561.925,32	1.432.850	1.518.850	1.554.350	1.599.350	1.634.350
7. - Zinsen und ähnliche Einzahlungen	13.131,49	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
8. - sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	220.670,42	285.300	316.600	316.600	313.600	313.200
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.241.196,27	13.753.925	14.519.620	14.763.873	14.892.492	14.902.075
10. - Personalauszahlungen	6.208.316,60	6.787.600	7.400.100	7.609.800	7.738.900	7.653.600
11. - Versorgungsauszahlungen	26.294,00	48.400	35.200	35.200	35.200	35.200
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	1.343.219,27	1.752.400	1.769.900	1.698.950	1.752.100	1.763.100
13. - Zinsen und ähnliche Auszahlungen	457.909,72	518.500	645.500	700.500	790.500	840.500
14. - Transferauszahlungen	4.452.290,18	4.425.660	4.707.060	4.807.360	4.822.360	4.822.360
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	935.812,19	1.242.850	1.319.750	1.280.350	1.304.850	1.327.650
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.423.841,96	14.775.410	15.877.510	16.132.160	16.443.910	16.442.410
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	817.354,31	-1.021.485	-1.357.891	-1.368.287	-1.551.418	-1.540.335
18. - Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.109.643,79	1.896.800	3.979.514	2.781.775	944.938	530.800
20. - Veräußerung von Sachvermögen	0,00	200.000	360.000	0	0	0
23. - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.109.643,79	2.096.800	4.339.514	2.781.775	944.938	530.800
24. - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	341.074,79	694.500	574.500	574.500	574.500	684.500
25. - Baumaßnahmen	2.162.546,20	3.948.000	4.616.352	3.865.233	1.104.184	630.000
26. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	173.786,83	1.857.400	1.728.900	175.000	160.000	883.400
28. - aktivierbare Zuwendungen	0,00	36.500	36.500	36.500	36.500	36.500
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.677.407,82	6.536.400	6.956.252	4.651.233	1.875.184	2.234.400
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-1.567.764,03	-4.439.600	-2.616.738	-1.869.458	-930.246	-1.703.600

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
32. - Finanzmittelüberschuss / - fehlbetrag	-750.409,72	-5.461.085	-3.974.629	-3.237.745	-2.481.664	-3.243.935
33. - Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	2.000.000,00	4.447.800	2.616.738	1.869.458	930.246	1.703.600
34. - Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von in- neren Darlehen für Investitionstätig- keit	764.461,90	840.000	890.000	950.000	950.000	950.000
35. - Saldo aus Finanzierungstätig- keit	1.235.538,10	3.607.800	1.726.738	919.458	-19.754	753.600
36. - Finanzmittelveränderung	485.128,38	-1.853.285	-2.247.891	-2.318.287	-2.501.418	-2.490.335
37. - haushaltsunwirksame Einzah- lungen	750.283,19	0	--	--	--	--
38. - haushaltsunwirksame Auszah- lungen	510.857,15	0	--	--	--	--
39. - Saldo aus haushaltsunwirk- samen Vorgängen	239.426,04	0	--	--	--	--
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	724.554,42	-1.853.285	-2.247.891	-2.318.287	-2.501.418	-2.490.335

Wesentliche Investitionen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
Gesamthaushalt	1.567.764,03	-4.439.600	-2.616.738	-1.869.458	-930.246	-1.703.600
10.003 - BGA Rathaus	-2.397,85	-5.000	0	0	0	0
<i>Einzahlung</i>	--	0	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	2.397,85	5.000	0	0	0	0
10.005 - EDV-Gerätschaften	-7.080,50	-35.000	-5.000	-5.000	-5.000	-35.000
<i>Einzahlung</i>	--	0	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	7.080,50	35.000	5.000	5.000	5.000	35.000
10.008 - An und Verkauf von allg. Grundvermögen	-265.656,36	-130.000	50.000	-310.000	-310.000	-330.000
<i>Einzahlung</i>	0,00	200.000	360.000	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	265.656,36	330.000	310.000	310.000	310.000	330.000
10.009 - Ausrüstungsgegenstände Feuerwehr	54.998,46	-100.000	-120.000	15.000	15.000	-100.000
<i>Einzahlung</i>	59.174,55	54.000	40.000	15.000	15.000	54.000
<i>Auszahlung</i>	4.176,09	154.000	160.000	--	--	154.000
10.012 - BGA Grundschule Lopper- sum	-22.812,66	-45.000	-25.000	-5.000	-5.000	-45.000
<i>Einzahlung</i>	4.224,00	0	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	27.036,66	45.000	25.000	5.000	5.000	45.000
10.014 - Baumaßnahmen an der Grundschule Hinte	-4.356,35	0	--	--	--	--
<i>Einzahlung</i>	--	0	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	4.356,35	0	--	--	--	--
10.015 - BGA Grundschule Hinte	-7.405,85	-5.000	-5.000	-5.000	--	-5.000
<i>Einzahlung</i>	3.784,20	0	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	11.190,05	5.000	5.000	5.000	--	5.000
10.020 - Rückflüsse Kreisschulbau- kasse	26.815,21	300	300	300	300	300
<i>Einzahlung</i>	26.815,21	26.800	26.800	26.800	26.800	26.800
<i>Auszahlung</i>	0,00	26.500	26.500	26.500	26.500	26.500
10.024 - BGA Kindergarten Hinte	-25.682,24	-17.500	-57.500	-7.500	-7.500	-17.500
<i>Einzahlung</i>	--	0	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	25.682,24	17.500	57.500	7.500	7.500	17.500
10.026 - BGA Kindergarten Lopper- sum	343,47	0	--	--	--	--
<i>Einzahlung</i>	2.500,00	--	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	2.156,53	0	--	--	--	--
10.028 - Ersatz und Neuerr. von Spielgeräten Kinderspielpl.	0,00	-25.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
<i>Auszahlung</i>	0,00	25.000	20.000	20.000	20.000	20.000
10.030 - Zuschüsse für investive Maßnahmen Vereine	0,00	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
<i>Auszahlung</i>	0,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
10.055 - Maschinen Bauhof	-22.999,00	0	--	--	--	--

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
<i>Einzahlung</i>	--	0	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	22.999,00	0	--	--	--	--
10.057 - BGA Bauhof	0,00	-5.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
<i>Auszahlung</i>	0,00	5.000	4.000	4.000	4.000	4.000
10.064 - Bauliche Maßnahmen Bauhofgebäude	-7.184,72	-5.000	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	7.184,72	5.000	--	--	--	--
11.001 - EDV-Lizenzen	-49.068,30	0	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	49.068,30	0	--	--	--	--
11.004 - BGA Dreifachsporthalle	0,00	-4.000	0	0	0	-3.500
<i>Auszahlung</i>	0,00	4.000	0	0	0	3.500
13.005 - Fahrzeugbeschaffung Feuerwehren	-6.913,85	-90.000	-90.000	0	0	-90.000
<i>Einzahlung</i>	0,00	0	0	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	6.913,85	90.000	90.000	--	--	90.000
14.004 - Modernisierung EDV	-3.586,66	-65.000	-40.000	-20.000	-10.000	-20.000
<i>Auszahlung</i>	3.586,66	65.000	40.000	20.000	10.000	20.000
14.005 - Anschaffung Upgrade für ALKIS-Software	0,00	-5.000	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	0,00	5.000	--	--	--	--
15.002 - Tiefbrunnen Feuerwehrhaus Cirkwehrum	0,00	-25.000	-5.000	-5.000	-5.000	-25.000
<i>Einzahlung</i>	--	0	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	0,00	25.000	5.000	5.000	5.000	25.000
15.004 - Anlage Urnenfeld Neuer Friedhof Hinte	0,00	-5.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
<i>Auszahlung</i>	0,00	5.000	10.000	10.000	10.000	10.000
15.011 - Straßenausbauprogramm	-159.931,37	-220.000	-190.000	-190.000	-190.000	-220.000
<i>Einzahlung</i>	--	0	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	159.931,37	220.000	190.000	190.000	190.000	220.000
15.013 - Sanierung Brücke Suurhuser Tief	0,00	-100.000	-120.000	-120.000	0	0
<i>Auszahlung</i>	0,00	100.000	120.000	120.000	0	0
15.020 - Baumaßnahmen Rathaus	-2.590,62	-15.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
<i>Auszahlung</i>	2.590,62	15.000	5.000	5.000	5.000	5.000
16.007 - Anbau Kinderkrippe Kita Loppersum	-899,00	0	--	--	--	--
<i>Einzahlung</i>	--	0	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	899,00	0	--	--	--	--
16.010 - Bau Fahrzeughalle Feuerwehr Osterhusen	-66.261,94	0	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	66.261,94	0	--	--	--	--
17.001 - Projekt Sportzentrum Bleskeweg	-10.506,42	0	0	0	0	0
<i>Einzahlung</i>	--	0	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	10.506,42	0	0	0	0	0

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
17.003 - Funktionsanlage Bleskeweg	-17.952,93	0	0	0	0	0
<i>Einzahlung</i>	--	0	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	17.952,93	0	0	0	0	0
18.005 - BGA Kindergarten Osterhusen	0,00	-5.000	-30.000	-5.000	-5.000	-5.000
<i>Auszahlung</i>	0,00	5.000	30.000	5.000	5.000	5.000
18.007 - BGA Kindergarten Loppersum	0,00	-15.000	-25.000	-5.000	-5.000	-15.000
<i>Auszahlung</i>	0,00	15.000	25.000	5.000	5.000	15.000
18.008 - Umgestaltung Schulzentrum Hinte	-372,76	-10.000	0	0	0	-10.000
<i>Einzahlung</i>	--	0	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	372,76	10.000	0	0	0	10.000
18.012 - Sanierung Dreifach-Sporthalle Hinte	0,00	-425.000	-363.838	-410.058	-151.046	0
<i>Einzahlung</i>	0,00	675.000	1.691.514	1.230.175	453.138	0
<i>Auszahlung</i>	0,00	1.100.000	2.055.352	1.640.233	604.184	0
19.001 - BGA IGS	0,00	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
<i>Auszahlung</i>	0,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
19.005 - Notstromaggregate Katastrophenschutz	0,00	-30.000	-30.000	--	--	-30.000
<i>Auszahlung</i>	0,00	30.000	30.000	--	--	30.000
19.014 - Artenvielfalt, Potenzialanalyse	0,00	-5.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
<i>Einzahlung</i>	--	0	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	0,00	5.000	1.000	1.000	1.000	1.000
19.016 - Radweg Hinte Osterhusen Beteiligung	0,00	-120.000	-120.000	-120.000	0	0
<i>Auszahlung</i>	0,00	120.000	120.000	120.000	0	0
19.017 - Ladesäule E-Mobility	-4.018,44	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
<i>Auszahlung</i>	4.018,44	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
19.020 - Anbau Jugendraum FW Loppersum	-18.881,66	0	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	18.881,66	0	--	--	--	--
19.021 - Repowering Aufstellung eigener Anlagen	-37.684,92	0	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	37.684,92	0	--	--	--	--
20.004 - Neubau Kita Westerhusen	-605.764,49	0	0	0	0	0
<i>Einzahlung</i>	925.947,09	0	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	1.531.711,58	0	0	0	0	0
20.005 - Brückensanierung	0,00	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
<i>Auszahlung</i>	0,00	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
20.010 - Brücke Süderriede	-88.739,69	0	--	--	--	--
<i>Einzahlung</i>	--	0	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	88.739,69	0	--	--	--	--
20.012 - Sanierung Mühle Hinte	0,00	0	-17.000	0	0	0

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
<i>Einzahlung</i>	0,00	0	35.000	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	0,00	0	52.000	0	0	0
20.013 - Digitalpakt GS Hinte	29.305,82	-10.000	-10.000	-5.000	-5.000	-10.000
<i>Einzahlung</i>	40.403,03	0	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	11.097,21	10.000	10.000	5.000	5.000	10.000
20.014 - Digitalpakt GS Loppersum	46.366,14	0	--	--	--	--
<i>Einzahlung</i>	46.795,71	0	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	429,57	0	--	--	--	--
20.016 - Dorfentwicklungsplanung	-795,05	-50.000	25.500	25.500	25.500	25.500
<i>Einzahlung</i>	0,00	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
<i>Auszahlung</i>	795,05	100.000	24.500	24.500	24.500	24.500
21.001 - Doppelgarage FW Lopper- sum	0,00	-40.000	0	0	--	-40.000
<i>Auszahlung</i>	0,00	40.000	0	0	--	40.000
21.002 - Wohnmobilstellplatz Hinte	0,00	-120.000	0	0	0	-120.000
<i>Auszahlung</i>	0,00	120.000	0	0	0	120.000
21.003 - Konzepterstellung Tourismu- sentwicklung Hinte	-10.115,00	0	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	10.115,00	0	--	--	--	--
21.004 - Projekt Ärzteversorgung	0,00	-10.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
<i>Auszahlung</i>	0,00	10.000	2.000	2.000	2.000	2.000
21.005 - Anbau Ausgabeküche GS Hinte	-274.999,79	-65.000	0	0	0	0
<i>Einzahlung</i>	--	0	--	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	274.999,79	65.000	0	0	0	0
22.001 - Be- und Entlüftungsanlagen GS Hinte	-275,79	-84.000	-84.000	0	0	0
<i>Einzahlung</i>	0,00	336.000	336.000	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	275,79	420.000	420.000	0	0	0
22.002 - Be- und Entlüftungsanlagen GS Loppersum	-275,78	-77.000	-92.000	0	0	0
<i>Einzahlung</i>	0,00	308.000	308.000	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	275,78	385.000	400.000	0	0	0
22.004 - Telefonanlage Kita Hinte	0,00	-20.000	-20.000	--	--	-20.000
<i>Auszahlung</i>	0,00	20.000	20.000	--	--	20.000
22.006 - Umsetzung Brandschutz- konzept allgm.	0,00	-65.000	-40.000	-25.000	-25.000	-65.000
<i>Auszahlung</i>	0,00	65.000	40.000	25.000	25.000	65.000
22.008 - Hochleistungssirenen allgm.	0,00	-135.900	-135.900	--	--	-135.900
<i>Auszahlung</i>	0,00	135.900	135.900	--	--	135.900
22.010 - BGA Turnhalle Grundschule Loppersum	0,00	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
<i>Auszahlung</i>	0,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
22.011 - BGA Kindergarten Wester- husen	0,00	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
<i>Auszahlung</i>	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
22.012 - Bleskeweg Tartanbahn	0,00	-150.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
<i>Einzahlung</i>	<i>0,00</i>	<i>400.000</i>	<i>400.000</i>	<i>400.000</i>	<i>400.000</i>	<i>400.000</i>
<i>Auszahlung</i>	<i>0,00</i>	<i>550.000</i>	<i>500.000</i>	<i>500.000</i>	<i>500.000</i>	<i>500.000</i>
22.013 - Sanierung Sielweg	-383,14	-1.800.000	0	0	0	0
<i>Einzahlung</i>	<i>0,00</i>	<i>0</i>	<i>--</i>	<i>--</i>	<i>--</i>	<i>--</i>
<i>Auszahlung</i>	<i>383,14</i>	<i>1.800.000</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
23.001 - BGA Turnhalle Hinte	0,00	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
<i>Auszahlung</i>	<i>0,00</i>	<i>3.000</i>	<i>3.000</i>	<i>3.000</i>	<i>3.000</i>	<i>3.000</i>
23.002 - BGA Ordnungsamt, Melde- amt, Standesamt	0,00	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
<i>Auszahlung</i>	<i>0,00</i>	<i>10.000</i>	<i>10.000</i>	<i>10.000</i>	<i>10.000</i>	<i>10.000</i>
23.003 - BGA Katastrophenschutz	0,00	-150.000	-20.000	-10.000	-10.000	-150.000
<i>Auszahlung</i>	<i>0,00</i>	<i>150.000</i>	<i>20.000</i>	<i>10.000</i>	<i>10.000</i>	<i>150.000</i>
23.004 - Errichtung Jugendplatz	0,00	-8.000	15.000	0	0	0
<i>Einzahlung</i>	<i>0,00</i>	<i>35.000</i>	<i>35.000</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>Auszahlung</i>	<i>0,00</i>	<i>43.000</i>	<i>20.000</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
23.005 - Burgmauer Groß-Midlum	0,00	-28.000	0	-13.000	0	0
<i>Einzahlung</i>	<i>0,00</i>	<i>12.000</i>	<i>0</i>	<i>37.000</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>Auszahlung</i>	<i>0,00</i>	<i>40.000</i>	<i>0</i>	<i>50.000</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
23.006 - Sanitärcontainer	0,00	-20.000	0	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	<i>0,00</i>	<i>20.000</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
24.001 - Sanierung Krummerweg	0,00	--	-370.000	0	0	0
<i>Einzahlung</i>	<i>0,00</i>	<i>--</i>	<i>770.000</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>Auszahlung</i>	<i>0,00</i>	<i>--</i>	<i>1.140.000</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
24.002 - DGH Cirkwehrum	0,00	--	-26.600	-136.400	0	0
<i>Einzahlung</i>	<i>0,00</i>	<i>--</i>	<i>106.400</i>	<i>393.600</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>Auszahlung</i>	<i>0,00</i>	<i>--</i>	<i>133.000</i>	<i>530.000</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
24.003 - Dorfplatz Groß Midlum - Dorfentwicklung -	0,00	--	-8.000	-32.000	0	0
<i>Einzahlung</i>	<i>0,00</i>	<i>--</i>	<i>32.000</i>	<i>128.000</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>Auszahlung</i>	<i>0,00</i>	<i>--</i>	<i>40.000</i>	<i>160.000</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
24.004 - Alte Schule Loppersum - Dorfentwicklung -	0,00	--	-37.200	-243.800	0	0
<i>Einzahlung</i>	<i>0,00</i>	<i>--</i>	<i>148.800</i>	<i>501.200</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>Auszahlung</i>	<i>0,00</i>	<i>--</i>	<i>186.000</i>	<i>745.000</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
24.005 - Kommunale Wärmeplanung	0,00	--	-110.000	0	0	0
<i>Auszahlung</i>	<i>0,00</i>	<i>--</i>	<i>110.000</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
24.006 - Digitalisierung Kitas	0,00	--	-8.000	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	<i>0,00</i>	<i>--</i>	<i>8.000</i>	<i>--</i>	<i>--</i>	<i>--</i>
24.007 - MensaMax für Kitas	0,00	--	-10.000	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	<i>0,00</i>	<i>--</i>	<i>10.000</i>	<i>--</i>	<i>--</i>	<i>--</i>
24.008 - Lizenz OWI	0,00	--	-5.000	--	--	--
<i>Auszahlung</i>	<i>0,00</i>	<i>--</i>	<i>5.000</i>	<i>--</i>	<i>--</i>	<i>--</i>
24.009 - Zuschuss Kiga Suurhusen Erweiterung	--	--	-250.000	0	0	0

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
Auszahlung	--	--	250.000	0	0	0

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

	VE 2025	VE 2026	VE 2027	Summe VEs
Gesamthaushalt	-1.540.000	-1.590.000	-700.000	-3.830.000
15.013 - Sanierung Brücke Suurhuser Tief	-20.000	-20.000	--	-40.000
18.012 - Sanierung Dreifach-Sporthalle Hinte	-1.100.000	-1.350.000	-700.000	-3.150.000
19.016 - Radweg Hinte Osterhusen Beteiligung	-120.000	-120.000	--	-240.000
20.016 - Dorfentwicklungsplanung	-300.000	-100.000	--	-400.000

Querschnitt Ergebnishaushalt

	Plan 2024					
	ordentliche Erträge	ordentliche Aufwen- dungen	Ordentliches Er- gebnis	Außerordentliche Er- träge	Außerordentliches Ergebnis	Jahresergebnis
<i>GH - Gesamthaushalt</i>	15.315.380	17.524.072	-2.208.693	360.000	360.000	-1.848.693
<i>1 - Geschäftsbereich I</i>	14.430.720	14.771.147	-340.428	--	--	-340.428
<i>10 - Team Innerer Dienst</i>	74.000	1.535.865	-1.461.865	--	--	-1.461.865
11101 - Verwaltungsleitung	74.000	341.150	-267.150	--	--	-267.150
11102 - Innere Verwaltungsangelegenheiten	--	757.550	-757.550	--	--	-757.550
11107 - Einrichtungen für die gesamte Verwal- tung	--	50.800	-50.800	--	--	-50.800
11108 - Elektronisch Datenverarbeitungsanlage	--	386.365	-386.365	--	--	-386.365
<i>20 - Team Finanzen</i>	10.137.500	5.482.123	4.655.377	--	--	4.655.377
11103 - Finanzverwaltung	17.000	329.800	-312.800	--	--	-312.800
11104 - Gemeindekasse	7.100	106.400	-99.300	--	--	-99.300
53101 - Elektrizitätsversorgung	230.000	--	230.000	--	--	230.000
53201 - Gasversorgung	35.000	5.000	30.000	--	--	30.000
57101 - Wirtschaftsförderung	5.300	600	4.700	--	--	4.700
57304 - Beteiligung Kommunale GmbH	120.000	--	120.000	--	--	120.000
57501 - Förderung des Fremdenverkehrs	--	27.323	-27.323	--	--	-27.323
61101 - Allgemeine Zuweisungen und Umlagen, Gemeindesteuern	9.719.600	4.370.000	5.349.600	--	--	5.349.600
61201 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	3.500	643.000	-639.500	--	--	-639.500
<i>30 - Team Bürgerservice, Bildung und Familie</i>	4.219.220	7.753.159	-3.533.940	--	--	-3.533.940
12101 - Wahlen und Statistiken	--	15.000	-15.000	--	--	-15.000
12201 - Ordnungsaufgaben	24.775	269.250	-244.475	--	--	-244.475
12202 - Melde- und Personenstandswesen	55.000	258.600	-203.600	--	--	-203.600
12601 - Brandschutz	108.900	477.210	-368.310	--	--	-368.310
12801 - Gemeinkosten Katastrophenschutz	--	1.000	-1.000	--	--	-1.000

Plan 2024						
	ordentliche Erträge	ordentliche Aufwen- dungen	Ordentliches Er- gebnis	Außerordentliche Er- träge	Außerordentliches Ergebnis	Jahresergebnis
21101 - Betrieb der Grundschule Loppersum	50.900	500.300	-449.400	--	--	-449.400
21102 - Betrieb der Grundschule Hinte	30.500	254.000	-223.500	--	--	-223.500
21601 - Betrieb der Haupt- und Realschule Hinte	49.500	75.300	-25.800	--	--	-25.800
21801 - Betrieb der IGS Hinte	300.500	552.300	-251.800	--	--	-251.800
24301 - Übrige schulische Aufgaben	10.000	343.500	-333.500	--	--	-333.500
24401 - Kreisschulbaukasse	26.000	1.800	24.200	--	--	24.200
27301 - Sparchkurse	--	500	-500	--	--	-500
28101 - Heimat- und Kulturpflege	9.600	34.804	-25.204	--	--	-25.204
29101 - Förderung der Kirchengemeinden	--	3.500	-3.500	--	--	-3.500
31510 - Soziale Einrichtungen für Ältere (ohne Pflegeeinrichtungen)	--	127.700	-127.700	--	--	-127.700
31551 - Betreuung von Flüchtlingen	500	154.700	-154.200	--	--	-154.200
36201 - Förderung von Jugendveranstaltun- gen/Ferienprogramm	--	9.300	-9.300	--	--	-9.300
36501 - Betrieb des Kindergartens Hinte	1.618.795	1.859.800	-241.005	--	--	-241.005
36502 - Betrieb des Kindergartens Loppersum	763.125	1.023.700	-260.575	--	--	-260.575
36503 - Betrieb der kirchlichen Kindergärten	21.700	145.300	-123.600	--	--	-123.600
36504 - Betrieb des Kindergartens Osterhuser Straße	554.787	652.300	-97.513	--	--	-97.513
36505 - Kindergarten VW-Werk	--	20.000	-20.000	--	--	-20.000
36506 - Betrieb des Kindergartens Westerhusen	498.938	841.100	-342.163	--	--	-342.163
36751 - Betrieb Eltern- und Familienberatung	--	6.500	-6.500	--	--	-6.500
42101 - Förderung des Sports	--	24.400	-24.400	--	--	-24.400
55301 - Betrieb der Friedhöfe	87.400	75.200	12.200	--	--	12.200
55302 - Betrieb der Leichenhallen	7.200	24.395	-17.195	--	--	-17.195
57302 - Betrieb des Marktplatzes Hinte	1.100	1.700	-600	--	--	-600
2 - Geschäftsbereich II	884.660	2.752.925	-1.868.265	360.000	360.000	-1.508.265

Plan 2024						
	ordentliche Erträge	ordentliche Aufwen- dungen	Ordentliches Er- gebnis	Außerordentliche Er- träge	Außerordentliches Ergebnis	Jahresergebnis
40 - Team Gemeindeentwicklung	412.260	1.375.925	-963.665	--	--	-963.665
51101 - Aufstellung von Bauleitplänen	--	40.000	-40.000	--	--	-40.000
51102 - Dorferneuerungsmaßnahmen	7.300	15.800	-8.500	--	--	-8.500
52101 - Allgemeine Bauverwaltung	28.060	436.300	-408.240	--	--	-408.240
52201 - Wohnbebauung	--	800	-800	--	--	-800
53501 - Breitbandversorgung	--	25	-25	--	--	-25
53801 - Betrieb der Entwässerung	13.000	92.700	-79.700	--	--	-79.700
54101 - Straßen, Wege, Plätze und Brücken	345.100	692.000	-346.900	--	--	-346.900
54201 - Ortsumgehungen, Ortsdurchfahrten in Kreisträgerschaft	--	2.400	-2.400	--	--	-2.400
54501 - Betrieb der Straßenbeleuchtung	18.100	88.700	-70.600	--	--	-70.600
55101 - Pflege der öffentlichen Grünflächen und Parkanlagen	400	7.200	-6.800	--	--	-6.800
55501 - Land- und Forstwirtschaft	300	--	300	--	--	300
50 - Team Allgemeine Bauverwaltung und Ge- bäudemanagement	472.400	1.377.000	-904.600	360.000	360.000	-544.600
11106 - Liegenschaftsverwaltung	437.100	69.600	367.500	360.000	360.000	727.500
36601 - Kinderspielplätze	--	44.800	-44.800	--	--	-44.800
42401 - Betrieb der Außensportanlagen	2.900	73.800	-70.900	--	--	-70.900
42402 - Betrieb der Dreifachsporthalle	27.000	192.700	-165.700	--	--	-165.700
57301 - Betrieb des Bauhofes	--	926.800	-926.800	--	--	-926.800
57303 - Betrieb der Dorfgemeinschaftshäuser	5.400	20.200	-14.800	--	--	-14.800
57305 - Betrieb Bürgerhaus Osterhuser Straße	--	49.100	-49.100	--	--	-49.100

Querschnitt Finanzhaushalt

	Plan 2024								
	Einzahlungen aus lfd. Ver- waltungstätig- keit	Auszahlun- gen aus lfd. Verwaltungs- tätigkeit	Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit	Einzahlungen aus Investiti- onstätigkeit	Auszahlun- gen aus In- vestitionstät- tigkeit	Saldo aus In- vestitionstät- tigkeit	Einzahlungen aus Finanzie- rungstätigkeit (ohne Liquidi- tätskredite)	Auszahlun- gen aus Fi- nanzie- rungstätigkeit (ohne Liquidi- tätskredite)	Saldo aus Fi- nanzie- rungstätigkeit (ohne Liquidi- tätskredite)
GH - Gesamthaushalt	14.519.620	15.877.510	-1.357.891	4.339.514	6.956.252	-2.616.738	2.616.738	890.000	1.726.738
1 - Geschäftsbereich I	14.074.620	13.883.110	191.510	780.800	1.952.400	-1.171.600	2.616.738	890.000	1.726.738
10 - Team Innerer Dienst	--	1.341.500	-1.341.500	--	50.000	-50.000	--	--	--
11101 - Verwaltungsleitung	--	232.150	-232.150	--	--	--	--	--	--
11102 - Innere Verwaltungsangelegenheiten	--	728.650	-728.650	--	5.000	-5.000	--	--	--
11107 - Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	--	51.200	-51.200	--	--	--	--	--	--
11108 - Elektronisch Datenverarbeitungsanlage	--	329.500	-329.500	--	45.000	-45.000	--	--	--
20 - Team Finanzen	10.046.100	5.428.200	4.617.900	--	6.500	-6.500	2.616.738	890.000	1.726.738
11103 - Finanzverwaltung	17.000	272.200	-255.200	--	--	--	--	--	--
11104 - Gemeindekasse	10.100	107.900	-97.800	--	--	--	--	--	--
53101 - Elektrizitätsversorgung	250.000	--	250.000	--	4.500	-4.500	--	--	--
53201 - Gasversorgung	35.000	5.000	30.000	--	--	--	--	--	--
57101 - Wirtschaftsförderung	--	500	-500	--	2.000	-2.000	--	--	--
57304 - Beteiligung Kommunale GmbH	120.000	--	120.000	--	--	--	--	--	--
57501 - Förderung des Fremdenverkehrs	--	27.600	-27.600	--	--	--	--	--	--
61101 - Allgemeine Zuweisungen und Umlagen, Gemeindesteuern	9.610.500	4.370.000	5.240.500	--	--	--	--	--	--
61201 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	3.500	645.000	-641.500	--	--	--	2.616.738	890.000	1.726.738

Plan 2024									
	Einzahlungen aus lfd. Ver- waltungstätig- keit	Auszahlun- gen aus lfd. Verwaltungs- tätigkeit	Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit	Einzahlungen aus Investiti- onstätigkeit	Auszahlun- gen aus In- vestitionstät- igkeit	Saldo aus In- vestitionstät- igkeit	Einzahlungen aus Finanzie- rungstätigkeit (ohne Liquidi- tätskredite)	Auszahlun- gen aus Fi- nanzie- rungstätigkeit (ohne Liquidi- tätskredite)	Saldo aus Fi- nanzie- rungstätigkeit (ohne Liquidi- tätskredite)
<i>30 - Team Bürgerservice, Bildung und Familie</i>	4.028.520	7.113.410	-3.084.891	780.800	1.895.900	-1.115.100	--	--	--
12101 - Wahlen und Statistiken	6.000	15.000	-9.000	--	--	--	--	--	--
12201 - Ordnungsaufgaben	24.775	257.750	-232.975	--	5.000	-5.000	--	--	--
12202 - Melde- und Personenstands- wesen	55.000	257.600	-202.600	--	10.000	-10.000	--	--	--
12601 - Brandschutz	80.900	333.510	-252.610	40.000	430.900	-390.900	--	--	--
12801 - Gemeinkosten Katastrophen- schutz	--	--	--	--	50.000	-50.000	--	--	--
21101 - Betrieb der Grundschule Lop- persum	20.600	370.700	-350.100	308.000	428.000	-120.000	--	--	--
21102 - Betrieb der Grundschule Hinte	7.100	187.100	-180.000	336.000	438.000	-102.000	--	--	--
21801 - Betrieb der IGS Hinte	300.500	552.900	-252.400	--	10.000	-10.000	--	--	--
24301 - Übrige schulische Aufgaben	10.000	316.500	-306.500	--	18.000	-18.000	--	--	--
24401 - Kreisschulbaukasse	--	--	--	26.800	26.500	300	--	--	--
27301 - Sparchkurse	--	500	-500	--	--	--	--	--	--
28101 - Heimat- und Kulturpflege	100	17.900	-17.800	35.000	52.000	-17.000	--	--	--
31510 - Soziale Einrichtungen für Äl- tere (ohne Pflegeeinrichtungen)	--	123.000	-123.000	--	--	--	--	--	--
31551 - Betreuung von Flüchtlingen	500	153.600	-153.100	--	--	--	--	--	--
36201 - Förderung von Jugendveran- staltungen/Ferienprogramm	--	9.300	-9.300	35.000	20.000	15.000	--	--	--
36501 - Betrieb des Kindergartens Hinte	1.611.695	1.814.500	-202.805	--	77.500	-77.500	--	--	--
36502 - Betrieb des Kindergartens Loppersum	754.325	988.900	-234.575	--	25.000	-25.000	--	--	--

Haushaltsplan Hinte

	Plan 2024								
	Einzahlungen aus lfd. Ver- waltungstätig- keit	Auszahlun- gen aus lfd. Verwaltungs- tätigkeit	Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit	Einzahlungen aus Investiti- onstätigkeit	Auszahlun- gen aus In- vestitionstätig- keit	Saldo aus In- vestitionstätig- keit	Einzahlungen aus Finanzie- rungstätigkeit (ohne Liquidi- tätskredite)	Auszahlun- gen aus Fi- nanzie- rungstätigkeit (ohne Liquidi- tätskredite)	Saldo aus Fi- nanzie- rungstätigkeit (ohne Liquidi- tätskredite)
36503 - Betrieb der kirchlichen Kinder- gärten	17.600	140.000	-122.400	--	250.000	-250.000	--	--	--
36504 - Betrieb des Kindergartens Os- terhuser Straße	539.787	621.600	-81.813	--	30.000	-30.000	--	--	--
36505 - Kindergarten VW-Werk	--	20.000	-20.000	--	--	--	--	--	--
36506 - Betrieb des Kindergartens Westerhusen	498.938	808.700	-309.763	--	5.000	-5.000	--	--	--
36751 - Betrieb Eltern- und Familien- beratung	--	6.500	-6.500	--	--	--	--	--	--
42101 - Förderung des Sports	--	20.000	-20.000	--	10.000	-10.000	--	--	--
55301 - Betrieb der Friedhöfe	94.400	74.700	19.700	--	10.000	-10.000	--	--	--
55302 - Betrieb der Leichenhallen	5.200	21.450	-16.250	--	--	--	--	--	--
57302 - Betrieb des Marktplatzes Hinte	1.100	1.700	-600	--	--	--	--	--	--
<i>2 - Geschäftsbereich II</i>	<i>445.000</i>	<i>1.994.400</i>	<i>-1.549.400</i>	<i>3.558.714</i>	<i>5.003.852</i>	<i>-1.445.138</i>	--	--	--
<i>40 - Team Gemeindeentwicklung</i>	<i>2.100</i>	<i>811.700</i>	<i>-809.600</i>	<i>1.107.200</i>	<i>2.114.500</i>	<i>-1.007.300</i>	--	--	--
51101 - Aufstellung von Bauleitplänen	--	40.000	-40.000	--	--	--	--	--	--
52101 - Allgemeine Bauverwaltung	1.800	429.600	-427.800	337.200	494.500	-157.300	--	--	--
53801 - Betrieb der Entwässerung	--	75.000	-75.000	--	--	--	--	--	--
54101 - Straßen, Wege, Plätze und Brücken	200	187.000	-186.800	770.000	1.620.000	-850.000	--	--	--
54501 - Betrieb der Straßenbeleuch- tung	100	75.000	-74.900	--	--	--	--	--	--
55101 - Pflege der öffentlichen Grün- flächen und Parkanlagen	--	5.100	-5.100	--	--	--	--	--	--
<i>50 - Team Allgemeine Bauverwaltung und Gebäudemanagement</i>	<i>442.900</i>	<i>1.182.700</i>	<i>-739.800</i>	<i>2.451.514</i>	<i>2.889.352</i>	<i>-437.838</i>	--	--	--

	Plan 2024								
	Einzahlungen aus lfd. Ver- waltungstätig- keit	Auszahlun- gen aus lfd. Verwaltungs- tätigkeit	Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit	Einzahlungen aus Investiti- onstätigkeit	Auszahlun- gen aus In- vestitionstät- igkeit	Saldo aus In- vestitionstät- igkeit	Einzahlungen aus Finanzie- rungstätigkeit (ohne Liquidi- tätskredite)	Auszahlun- gen aus Fi- nanzie- rungstätigkeit (ohne Liquidi- tätskredite)	Saldo aus Fi- nanzie- rungstätigkeit (ohne Liquidi- tätskredite)
11106 - Liegenschaftsverwaltung	436.800	49.000	387.800	360.000	310.000	50.000	--	--	--
36601 - Kinderspielplätze	--	30.000	-30.000	--	20.000	-20.000	--	--	--
42401 - Betrieb der Außensportanla- gen	--	42.500	-42.500	400.000	500.000	-100.000	--	--	--
42402 - Betrieb der Dreifachsporthalle	1.000	145.200	-144.200	1.691.514	2.055.352	-363.838	--	--	--
57301 - Betrieb des Bauhofes	--	854.300	-854.300	--	4.000	-4.000	--	--	--
57303 - Betrieb der Dorfgemein- schaftshäuser	5.100	19.100	-14.000	--	--	--	--	--	--
57305 - Betrieb Bürgerhaus Osterhu- ser Straße	--	42.600	-42.600	--	--	--	--	--	--

Querschnitt Finanzhaushalt Zusammenfassung

	Plan 2024				Änderung Bestand eigene Finanzmittel (ohne Liquiditätskredite)
	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (ohne Liquiditätskredite)		
<i>GH - Gesamthaushalt</i>	-1.357.891	-2.616.738	1.726.738		-2.247.891
<i>1 - Geschäftsbereich I</i>	<i>191.510</i>	<i>-1.171.600</i>	<i>1.726.738</i>		<i>746.648</i>
<i>10 - Team Innerer Dienst</i>	<i>-1.341.500</i>	<i>-50.000</i>	<i>--</i>		<i>-1.391.500</i>
11101 - Verwaltungsleitung	-232.150	--	--		-232.150
11102 - Innere Verwaltungsangelegenheiten	-728.650	-5.000	--		-733.650
11107 - Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	-51.200	--	--		-51.200
11108 - Elektronisch Datenverarbeitungsanlage	-329.500	-45.000	--		-374.500
<i>20 - Team Finanzen</i>	<i>4.617.900</i>	<i>-6.500</i>	<i>1.726.738</i>		<i>6.338.138</i>
11103 - Finanzverwaltung	-255.200	--	--		-255.200
11104 - Gemeindekasse	-97.800	--	--		-97.800
53101 - Elektrizitätsversorgung	250.000	-4.500	--		245.500
53201 - Gasversorgung	30.000	--	--		30.000
57101 - Wirtschaftsförderung	-500	-2.000	--		-2.500
57304 - Beteiligung Kommunale GmbH	120.000	--	--		120.000
57501 - Förderung des Fremdenverkehrs	-27.600	--	--		-27.600
61101 - Allgemeine Zuweisungen und Umlagen, Gemeindesteuern	5.240.500	--	--		5.240.500
61201 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-641.500	--	1.726.738		1.085.238
<i>30 - Team Bürgerservice, Bildung und Familie</i>	<i>-3.084.891</i>	<i>-1.115.100</i>	<i>--</i>		<i>-4.199.991</i>
12101 - Wahlen und Statistiken	-9.000	--	--		-9.000
12201 - Ordnungsaufgaben	-232.975	-5.000	--		-237.975
12202 - Melde- und Personenstandswesen	-202.600	-10.000	--		-212.600
12601 - Brandschutz	-252.610	-390.900	--		-643.510

Plan 2024				
	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (ohne Liquiditätskredite)	Änderung Bestand eigene Finanzmittel (ohne Liquiditätskredite)
12801 - Gemeinkosten Katastrophenschutz	--	-50.000	--	-50.000
21101 - Betrieb der Grundschule Loppersum	-350.100	-120.000	--	-470.100
21102 - Betrieb der Grundschule Hinte	-180.000	-102.000	--	-282.000
21801 - Betrieb der IGS Hinte	-252.400	-10.000	--	-262.400
24301 - Übrige schulische Aufgaben	-306.500	-18.000	--	-324.500
24401 - Kreisschulbaukasse	--	300	--	300
27301 - Sparchkurse	-500	--	--	-500
28101 - Heimat- und Kulturpflege	-17.800	-17.000	--	-34.800
31510 - Soziale Einrichtungen für Ältere (ohne Pflegeeinrichtungen)	-123.000	--	--	-123.000
31551 - Betreuung von Flüchtlingen	-153.100	--	--	-153.100
36201 - Förderung von Jugendveranstaltungen/Ferienprogramm	-9.300	15.000	--	5.700
36501 - Betrieb des Kindergartens Hinte	-202.805	-77.500	--	-280.305
36502 - Betrieb des Kindergartens Loppersum	-234.575	-25.000	--	-259.575
36503 - Betrieb der kirchlichen Kindergärten	-122.400	-250.000	--	-372.400
36504 - Betrieb des Kindergartens Osterhuser Straße	-81.813	-30.000	--	-111.813
36505 - Kindergarten VW-Werk	-20.000	--	--	-20.000
36506 - Betrieb des Kindergartens Westerhusen	-309.763	-5.000	--	-314.763
36751 - Betrieb Eltern- und Familienberatung	-6.500	--	--	-6.500
42101 - Förderung des Sports	-20.000	-10.000	--	-30.000
55301 - Betrieb der Friedhöfe	19.700	-10.000	--	9.700
55302 - Betrieb der Leichenhallen	-16.250	--	--	-16.250
57302 - Betrieb des Marktplatzes Hinte	-600	--	--	-600
2 - Geschäftsbereich II	-1.549.400	-1.445.138	--	-2.994.538

Haushaltsplan Hinte

Plan 2024					
	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (ohne Liquiditätskredite)	Änderung Bestand eigene Finanzmittel (ohne Liquiditätskredite)	
<i>40 - Team Gemeindeentwicklung</i>	-809.600	-1.007.300	--		-1.816.900
51101 - Aufstellung von Bauleitplänen	-40.000	--	--		-40.000
52101 - Allgemeine Bauverwaltung	-427.800	-157.300	--		-585.100
53801 - Betrieb der Entwässerung	-75.000	--	--		-75.000
54101 - Straßen, Wege, Plätze und Brücken	-186.800	-850.000	--		-1.036.800
54501 - Betrieb der Straßenbeleuchtung	-74.900	--	--		-74.900
55101 - Pflege der öffentlichen Grünflächen und Parkanlagen	-5.100	--	--		-5.100
<i>50 - Team Allgemeine Bauverwaltung und Gebäudemanagement</i>	-739.800	-437.838	--		-1.177.638
11106 - Liegenschaftsverwaltung	387.800	50.000	--		437.800
36601 - Kinderspielplätze	-30.000	-20.000	--		-50.000
42401 - Betrieb der Außensportanlagen	-42.500	-100.000	--		-142.500
42402 - Betrieb der Dreifachsporthalle	-144.200	-363.838	--		-508.038
57301 - Betrieb des Bauhofes	-854.300	-4.000	--		-858.300
57303 - Betrieb der Dorfgemeinschaftshäuser	-14.000	--	--		-14.000
57305 - Betrieb Bürgerhaus Osterhuser Straße	-42.600	--	--		-42.600

2 Teilhaushalte

11108 - Elektronisch Datenverarbeitungsanlage

Geschäftsbereich	1	Geschäftsbereich I
Team	10	Team Innerer Dienst
Produkt	11108	Elektronisch Datenverarbeitungsanlage
Importelement	11108	Elektronisch Datenverarbeitungsanlage

Produktbeschreibung

Unter dieses Produkt fallen die Beschaffung und Installation von Hard- und Software sowie die Anwenderbetreuung.

Außerdem wird die Internetseite der Gemeinde Hinte in diesem Bereich gepflegt und laufend aktualisiert.

Die Mehrzahl der fachbezogenen Anwendungen läuft über einen zentralen Server in Oldenburg bei der KDO.

Daher beinhaltet dieses Produkt auch die ständige Kommunikation und damit verbunden den Informationsaustausch mit der KDO.

Zielgruppen

- Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung
- Einwohner der Gemeinde Hinte
- Besucher der Internetseite der Gemeinde
- Ratsmitglieder

Allgemeine Ziele

- Sicherstellung einer funktionsfähigen EDV-Anlage
- Minimierung der Reaktionszeit (soweit beeinflussbar) bei Störungen
- ständige Bereitstellung eines umfassenden Informationsangebotes auf der Homepage
- Gewährleistung des Datenschutzes und der Datensicherheit

Auftragsgrundlage

Interne Dienstvorschriften

Leistungsumfang

- Einsatz, Organisation und Beschaffung von EDV
- Internetauftritt

Teilergebnisplan 11108 - Elektronisch Datenverarbeitungsanlage

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
ordentliche Erträge						
ordentliche Aufwendungen						
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.891,34	18.000	25.000	25.000	25.000	25.000
16. - Abschreibungen	0,00	14.265	56.865	62.865	64.865	66.865
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	243.194,41	285.000	304.500	324.000	344.000	365.000
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	246.085,75	317.265	386.365	411.865	433.865	456.865
21. - Ordentliches Ergebnis	-246.085,75	-317.265	-386.365	-411.865	-433.865	-456.865
25. - Jahresergebnis	-246.085,75	-317.265	-386.365	-411.865	-433.865	-456.865
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-246.085,75	-317.265	-386.365	-411.865	-433.865	-456.865

Erläuterungen zum Ergebnishaushalt

Die Erhöhungen in diesem Bereich resultieren aus den Änderungen im Bereich der Mehrwertsteuer zum 01.01.2024. Ferner wurden die Kosten der KDO an das momentane Ist angepasst.

Teilfinanzplan 11108 - Elektronisch Datenverarbeitungsanlage

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	1.884,10	18.000	25.000	25.000	25.000	25.000
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	247.651,62	285.000	304.500	324.000	344.000	365.000
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	249.535,72	303.000	329.500	349.000	369.000	390.000
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-249.535,72	-303.000	-329.500	-349.000	-369.000	-390.000
26. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	59.735,46	105.000	45.000	25.000	15.000	55.000
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	59.735,46	105.000	45.000	25.000	15.000	55.000
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-59.735,46	-105.000	-45.000	-25.000	-15.000	-55.000
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-309.271,18	-408.000	-374.500	-374.000	-384.000	-445.000
36. - Finanzmittelveränderung	-309.271,18	-408.000	-374.500	-374.000	-384.000	-445.000
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-309.271,18	-408.000	-374.500	-374.000	-384.000	-445.000

Der Haushaltsplan 2024 umfasst beim Produkt 11108 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -45.000 Euro.

Wesentlichen Investitionen 11108 - Elektronisch Datenverarbeitungsanlage

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
11108 - Elektronisch Datenverarbeitungsanlage	-59.735,46	-105.000	-45.000	-25.000	-15.000	-55.000
10.005 - EDV-Gerätschaften	-7.080,50	-35.000	-5.000	-5.000	-5.000	-35.000
11.001 - EDV-Lizenzen	-49.068,30	0	--	--	--	--
14.004 - Modernisierung EDV	-3.586,66	-65.000	-40.000	-20.000	-10.000	-20.000
14.005 - Anschaffung Upgrade für ALKIS-Software	0,00	-5.000	--	--	--	--

57101 - Wirtschaftsförderung

Geschäfts- bereich	1	Geschäftsbereich I
Team	20	Team Finanzen
Produkt	57101	Wirtschaftsförderung
Importele- ment	57101	Wirtschaftsförderung

Produktbeschreibung

Im Rahmen der Wirtschaftsförderung beteiligt sich die Gemeinde an diversen Kooperationen und Zusammenschlüssen. Zudem fallen Zahlungen für Werbemaßnahmen und Messeteilnahmen in dieses Produkt.

Auch die Erschließung von Gewerbegebieten sind diesem Produkt zuzuordnen.

Zielgruppen

- Zweckverbände
- Betriebe
- Werbevereinigungen
- Unternehmensgründer

Allgemeine Ziele

- Sicherung und Ausbau des Wirtschaftsstandortes Hinte
- Zielgerichteter Einsatz von Mitteln in Werbemaßnahmen

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse, Satzungen, Zweckverbandsverträge

Leistungsumfang

- Beteiligung an Kooperationen
- Werbemaßnahmen für die Gemeinde
- Erschließung von Gewerbegebieten

Teilergebnisplan 57101 - Wirtschaftsförderung

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
ordentliche Erträge						
3. - Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	5.300	5.300	5.300	5.300	5.300
12. - Summe ordentliche Erträge	0,00	5.300	5.300	5.300	5.300	5.300
ordentliche Aufwendungen						
16. - Abschreibungen	0,00	100	100	100	100	100
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	500	500	500	500	500
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	0,00	600	600	600	600	600
21. - Ordentliches Ergebnis	0,00	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700
25. - Jahresergebnis	0,00	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	0,00	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700

Teilfinanzplan 57101 - Wirtschaftsförderung

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	0,00	500	500	500	500	500
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	500	500	500	500	500
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	0,00	-500	-500	-500	-500	-500
26. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	10.000	2.000	2.000	2.000	2.000
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000	2.000	2.000	2.000	2.000
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	0,00	-10.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	0,00	-10.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
36. - Finanzmittelveränderung	0,00	-10.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	0,00	-10.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500

Der Haushaltsplan 2024 umfasst beim Produkt 57101 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -2.000 Euro.

Wesentlichen Investitionen 57101 - Wirtschaftsförderung

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
57101 - Wirtschaftsförderung	0,00	-10.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
21.004 - Projekt Ärzteversorgung	0,00	-10.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000

57501 - Förderung des Fremdenverkehrs

Geschäftsbereich	1	Geschäftsbereich I
Team	20	Team Finanzen
Produkt	57501	Förderung des Fremdenverkehrs
Importelement	57501	Förderung des Fremdenverkehrs

Produktbeschreibung

Die Gemeinde Hinte betreibt in der Mühle eine Fremdenverkehrszentrale mit einer Tourist-Info. Außerdem werden in diesem Produkt Ausgaben für Marketingmaßnahmen im Rahmen des Fremdenverkehrs und für den Urlauberbus veranschlagt.

Zielgruppen

- Vermieter in der Gemeinde Hinte
- Urlauber, Besucher der Gemeinde Hinte

Allgemeine Ziele

- Steigerung des Bekanntheitsgrades der Gemeinde
- Bedarfsgerechte Betreuung von Urlaubern

Auftragsgrundlage

Beschlüsse der politischen Gremien, EU-Richtlinien

Leistungsumfang

- Betrieb der Fremdenverkehrszentrale in der Mühle
- sonstige Maßnahmen zur Förderung des Fremdenverkehrs (Marketing)
- Beteiligung am Urlauberbus

Teilergebnisplan 57501 - Förderung des Fremdenverkehrs

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
ordentliche Erträge						
ordentliche Aufwendungen						
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	279,75	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
16. - Abschreibungen	0,00	123	123	123	123	123
18. - Transferaufwendungen	3.586,62	4.800	4.800	4.800	5.500	5.500
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	16.817,94	20.400	21.400	21.400	21.400	22.400
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	20.684,31	26.323	27.323	27.323	28.023	29.023
21. - Ordentliches Ergebnis	-20.684,31	-26.323	-27.323	-27.323	-28.023	-29.023
25. - Jahresergebnis	-20.684,31	-26.323	-27.323	-27.323	-28.023	-29.023
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-20.684,31	-26.323	-27.323	-27.323	-28.023	-29.023

Teilfinanzplan 57501 - Förderung des Fremdenverkehrs

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	279,75	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
14. - Transferauszahlungen	3.000,00	4.800	5.200	5.500	5.500	5.500
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	14.727,13	20.400	21.400	21.400	21.400	22.400
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.006,88	26.200	27.600	27.900	27.900	28.900
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-18.006,88	-26.200	-27.600	-27.900	-27.900	-28.900
26. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.115,00	0	--	--	--	--
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.115,00	0	--	--	--	--
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-10.115,00	0	--	--	--	--
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-28.121,88	-26.200	-27.600	-27.900	-27.900	-28.900
36. - Finanzmittelveränderung	-28.121,88	-26.200	-27.600	-27.900	-27.900	-28.900
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-28.121,88	-26.200	-27.600	-27.900	-27.900	-28.900

Der Haushaltsplan 2024 sieht beim Kostenträger 57501 keine Investitionsmaßnahmen vor.

61101 - Allgemeine Zuweisungen und Umlagen, Gemeindesteuern

Geschäftsbereich	1	Geschäftsbereich I
Team	20	Team Finanzen
Produkt	61101	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen, Gemeindesteuern
Importelement	61101	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen, Gemeindesteuern

Produktbeschreibung

Die Gemeinde Hinte erhebt die Realsteuern nach dem Grund- bzw. Gewerbesteuergesetz. Ferner werden aufgrund einer Satzung noch die Hunde und die Vergnügungssteuern erhoben. An allgemeinen Zuweisungen erhält die Gemeinde die Schlüsselzuweisungen und beantragt jährlich aufgrund der schlechten finanziellen Lage eine Bedarfszuweisung.

Auch an der Einkommens- und an der Umsatzsteuer als Bundessteuern wird die Gemeinde über eine Schlüsselzahl beteiligt.

An allgemeinen Umlagen hat die Gemeinde eine Kreisumlage, welche u.a. von der Steuereinnahmekraft abhängt, zu zahlen.

Ferner wird vom Land Niedersachsen eine Gewerbesteuerumlage erhoben

Allgemeine Ziele

- Sicherung von Ansprüchen aus Finanzmitteln
- rechtzeitige Beantragung von allgemeinen Zuweisungen (soweit erforderlich)

Auftragsgrundlage

GrundstG, GewStG, AO, kommunale Steuersatzungen, FAG

Leistungsumfang

- Schlüsselzuweisungen
- Kreisumlage
- Bedarfszuweisung
- Grundsteuer A
- Grundsteuer B
- Hundesteuer
- Gemeindeanteil an der Einkommensteuer
- Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer
- Gewerbesteuerumlage
- Vergnügungssteuer

Teilergebnisplan 61101 - Allgemeine Zuweisungen und Umlagen, Gemeindesteuern

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
ordentliche Erträge						
1. - Steuern und ähnliche Abgaben	6.604.794,60	6.171.000	6.320.000	6.430.000	6.426.000	6.331.000
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.556.676,00	2.845.000	3.290.000	3.330.000	3.360.000	3.370.000
3. - Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	109.500	109.500	109.500	109.500	109.500
8. - Zinsen und ähnliche Finanzerträge	42,23	0	0	0	0	0
11. - sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
12. - Summe ordentliche Erträge	12.161.512,83	9.125.600	9.719.600	9.869.600	9.895.600	9.810.600
ordentliche Aufwendungen						
16. - Abschreibungen	789,72	0	0	0	0	0
18. - Transferaufwendungen	3.940.846,00	4.115.000	4.365.000	4.465.000	4.465.000	4.465.000
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	3.941.635,72	4.120.000	4.370.000	4.470.000	4.470.000	4.470.000
21. - Ordentliches Ergebnis	8.219.877,11	5.005.600	5.349.600	5.399.600	5.425.600	5.340.600
25. - Jahresergebnis	8.219.877,11	5.005.600	5.349.600	5.399.600	5.425.600	5.340.600
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	8.219.877,11	5.005.600	5.349.600	5.399.600	5.425.600	5.340.600

Teilfinanzplan 61101 - Allgemeine Zuweisungen und Umlagen, Gemeindesteuern

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
1. - Steuern und ähnliche Abgaben	6.522.905,53	6.171.000	6.320.000	6.425.000	6.426.000	6.331.000
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.648.175,00	2.845.000	3.290.000	3.330.000	3.360.000	3.370.000
7. - Zinsen und ähnliche Einzahlungen	42,23	0	0	0	0	0
8. - sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	100	500	500	500	100
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.171.122,76	9.016.100	9.610.500	9.755.500	9.786.500	9.701.100
14. - Transferauszahlungen	3.940.846,00	4.115.000	4.365.000	4.465.000	4.465.000	4.465.000
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.940.846,00	4.120.000	4.370.000	4.470.000	4.470.000	4.470.000
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	7.230.276,76	4.896.100	5.240.500	5.285.500	5.316.500	5.231.100
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	7.230.276,76	4.896.100	5.240.500	5.285.500	5.316.500	5.231.100
36. - Finanzmittelveränderung	7.230.276,76	4.896.100	5.240.500	5.285.500	5.316.500	5.231.100
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	7.230.276,76	4.896.100	5.240.500	5.285.500	5.316.500	5.231.100

Der Haushaltsplan 2024 sieht beim Kostenträger 61101 keine Investitionsmaßnahmen vor.

12601 - Brandschutz

Geschäfts- bereich	1	Geschäftsbereich I
Team	30	Team Bürgerservice, Bildung und Familie
Produkt	12601	Brandschutz
Importele- ment	12601	Brandschutz

Produktbeschreibung

Dieses Produkt umfasst alle Aufgaben im Zusammenhang mit dem Brandschutz, der durch 5 freiwillige Feuerwehren (darunter 2 Stützpunktfeuerwehren) gewährleistet wird.

Diese Aufgaben beinhalten im Wesentlichen die Bekämpfung von Bränden in verschiedenen Größenordnungen sowie den Schutz von Menschen und Sachen vor Brandschäden, Hilfeleistungen bei Not- und Unglücksfällen und die Mitwirkung beim Katastrophenschutz.

Ebenso werden in diesem Produkt die Beschaffung von Material, Ausrüstungsgegenständen und Fahrzeugen abgedeckt.

Zielgruppen

- Betroffene von Brand- oder Unfallschäden in der Gemeinde Hinte
- Verkehrsteilnehmer im Bereich der Gemeinde Hinte

Allgemeine Ziele

- Minimierung der Reaktionszeit im Einsatzfall
- Gewährleistung des Brandschutzes durch Erhalt der notwendigen Standards
- Schnelle und umfassende Hilfe im Einsatzfall

Auftragsgrundlage

Nds. BrandschG mit entsprechenden Verordnungen, Satzung für die freiwillige Feuerwehr

Leistungsumfang

- Feuerlöschwesen allgemein
- Tätigkeiten der Feuerwehr Hinte
- Tätigkeiten der Feuerwehr Loppersum
- Tätigkeiten der Feuerwehr Suurhusen
- Tätigkeiten der Feuerwehr Osterhusen
- Tätigkeiten der Feuerwehr Groß Midlum

Teilergebnisplan 12601 - Brandschutz

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
ordentliche Erträge						
3. - Auflösungserträge aus Sonderposten	-2.439,24	15.000	20.000	20.000	20.000	20.000
5. - öffentlich-rechtliche Entgelte	28.369,50	5.800	5.800	5.800	5.800	5.800
6. - privatrechtliche Entgelte	54.401,21	63.100	63.100	63.100	63.100	63.100
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
12. - Summe ordentliche Erträge	80.331,47	103.900	108.900	108.900	108.900	108.900
ordentliche Aufwendungen						
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	129.110,33	210.200	252.250	205.750	205.750	205.750
16. - Abschreibungen	922,26	76.900	114.700	112.700	111.500	111.500
18. - Transferaufwendungen	5.983,00	15.860	26.860	26.860	26.860	26.860
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	49.340,81	66.600	83.400	76.200	76.200	76.200
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	185.356,40	369.560	477.210	421.510	420.310	420.310
21. - Ordentliches Ergebnis	-105.024,93	-265.660	-368.310	-312.610	-311.410	-311.410
22. - Außerordentliche Erträge	1.571,29	0	0	0	0	0
23. - Außerordentliche Aufwendungen	9.762,70	--	0	0	0	0
24. - Außerordentliches Ergebnis	-8.191,41	0	0	0	0	0
25. - Jahresergebnis	-113.216,34	-265.660	-368.310	-312.610	-311.410	-311.410
27. - Aufwendungen aus interner Leistungsbeziehungen	0,00	1.100	5.500	5.600	5.500	4.800
28. - Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	0,00	-1.100	-5.500	-5.600	-5.500	-4.800
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-113.216,34	-266.760	-373.810	-318.210	-316.910	-316.210

Teilfinanzplan 12601 - Brandschutz

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
4. - öffentlich-rechtliche Entgelte	39.404,21	5.800	5.800	5.800	5.800	5.800
5. - privatrechtliche Entgelte	58.903,71	63.100	55.100	55.100	55.100	63.100
6. - Kostenerstattungen und Kosten- umlagen	635,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	98.942,92	88.900	80.900	80.900	80.900	88.900
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegen- stände	105.609,77	210.200	223.250	168.250	165.250	205.750
14. - Transferauszahlungen	5.983,00	15.860	26.860	26.860	26.860	26.860
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	62.985,68	66.600	83.400	74.900	74.900	76.200
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	174.578,45	292.660	333.510	270.010	267.010	308.810
17. - Saldo aus laufender Verwal- tungstätigkeit (Summe der Einzah- lungen abzüglich Summe der Aus- zahlungen aus laufender Verwal- tungstätigkeit)	-75.635,53	-203.760	-252.610	-189.110	-186.110	-219.910
18. - Zuwendungen für Investitionstätig- keit	59.174,55	54.000	40.000	15.000	15.000	54.000
23. - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	59.174,55	54.000	40.000	15.000	15.000	54.000
24. - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	18.881,66	65.000	5.000	5.000	5.000	65.000
25. - Baumaßnahmen	66.261,94	0	--	--	--	--
26. - Erwerb von beweglichem Sach- vermögen	11.089,94	444.900	425.900	25.000	25.000	444.900
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	96.233,54	509.900	430.900	30.000	30.000	509.900
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investi- onstätigkeit)	-37.058,99	-455.900	-390.900	-15.000	-15.000	-455.900
32. - Finanzmittelüberschuss / - fehlbetrag	-112.694,52	-659.660	-643.510	-204.110	-201.110	-675.810
36. - Finanzmittelveränderung	-112.694,52	-659.660	-643.510	-204.110	-201.110	-675.810
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-112.694,52	-659.660	-643.510	-204.110	-201.110	-675.810

Der Haushaltsplan 2024 umfasst beim Produkt 12601 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -390.900 Euro.

Wesentlichen Investitionen 12601 - Brandschutz

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
12601 - Brandschutz	-37.058,99	-455.900	-390.900	-15.000	-15.000	-455.900

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
10.009 - Ausrüstungsgegenstände Feuerwehr	54.998,46	-100.000	-120.000	15.000	15.000	-100.000
13.005 - Fahrzeugbeschaffung Feuer- wehren	-6.913,85	-90.000	-90.000	0	0	-90.000
15.002 - Tiefbrunnen Feuerwehrhaus Cirkwehrum	0,00	-25.000	-5.000	-5.000	-5.000	-25.000
16.010 - Bau Fahrzeughalle Feuer- wehr Osterhusen	-66.261,94	0	--	--	--	--
19.020 - Anbau Jugendraum FW Lopper- persum	-18.881,66	0	--	--	--	--
21.001 - Doppelgarage FW Lopper- sum	0,00	-40.000	0	0	--	-40.000
22.006 - Umsetzung Brandschutzkon- zept allgm.	0,00	-65.000	-40.000	-25.000	-25.000	-65.000
22.008 - Hochleistungssirenen allgm.	0,00	-135.900	-135.900	--	--	-135.900

21101 - Betrieb der Grundschule Loppersum

Geschäftsbereich	1	Geschäftsbereich I
Team	30	Team Bürgerservice, Bildung und Familie
Produkt	21101	Betrieb der Grundschule Loppersum
Importelement	21101	Betrieb der Grundschule Loppersum

Produktbeschreibung

In der Grundschule werden den Kindern in den Klassen 1 bis 4 grundlegende Lern- und Arbeitsformen sowie mathematische, sprachliche und z.T. auch naturwissenschaftliche Kenntnisse vermittelt.

Diese Kenntnisse sollen das Fundament für die weitere schulische Ausbildung darstellen.

Im Rahmen des Schulbetriebes sorgt die Gemeinde für Rahmenbedingungen die einen geordneten Unterricht in den Schulen ermöglichen.

Hierzu zählen die Bewirtschaftung und bauliche Unterhaltung der Gebäude, Hausmeisterdienste, Verwaltungstätigkeiten usw.

Des Weiteren besteht eine enge Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde und der Lehrerschaft.

Die genannten Aufgaben gelten auch für den Betrieb der Sporthalle

Zielgruppen

- Schüler, Eltern und Lehrer in der Gemeinde Hinte

Allgemeine Ziele

- Gewährleistung von Rahmenbedingungen, die einen geordneten Unterricht ermöglichen unter Berücksichtigung von Effektivität und Effizienz

Auftragsgrundlage

Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG)

Leistungsumfang

- Betrieb der Grundschule Loppersum

- Betrieb der Sporthalle Loppersum

Teilergebnisplan 21101 - Betrieb der Grundschule Loppersum

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
ordentliche Erträge						
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.963,00	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
3. - Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	3.600	20.300	20.300	20.300	20.300
6. - privatrechtliche Entgelte	9.653,20	21.600	21.600	21.600	21.600	21.600
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
12. - Summe ordentliche Erträge	31.616,20	34.200	50.900	50.900	50.900	50.900
ordentliche Aufwendungen						
13. - Personalaufwendungen	175.177,92	177.800	234.900	235.900	235.900	237.400
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	57.267,29	76.300	80.000	78.300	78.300	78.300
16. - Abschreibungen	0,00	11.600	129.100	129.100	129.100	129.100
18. - Transferaufwendungen	50.000,00	50.000	40.000	40.000	40.000	40.000
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	7.037,06	15.500	16.300	16.300	16.300	16.300
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	289.482,27	331.200	500.300	499.600	499.600	501.100
21. - Ordentliches Ergebnis	-257.866,07	-297.000	-449.400	-448.700	-448.700	-450.200
25. - Jahresergebnis	-257.866,07	-297.000	-449.400	-448.700	-448.700	-450.200
27. - Aufwendungen aus interner Leistungsbeziehungen	0,00	11.500	14.500	17.500	19.500	19.500
28. - Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	0,00	-11.500	-14.500	-17.500	-19.500	-19.500
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-257.866,07	-308.500	-463.900	-466.200	-468.200	-469.700

Teilfinanzplan 21101 - Betrieb der Grundschule Loppersum

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.813,00	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
5. - privatrechtliche Entgelte	10.450,10	21.600	11.600	11.600	11.600	11.600
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	35.263,10	30.600	20.600	20.600	20.600	20.600
10. - Personalauszahlungen	175.177,92	177.400	234.400	236.900	236.900	236.900
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	55.943,39	76.300	80.000	78.500	80.000	78.300
14. - Transferauszahlungen	37.500,00	50.000	40.000	40.000	40.000	40.000
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	10.229,92	15.500	16.300	16.300	16.300	16.300
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	278.851,23	319.200	370.700	371.700	373.200	371.500
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-243.588,13	-288.600	-350.100	-351.100	-352.600	-350.900
18. - Zuwendungen für Investitionstätigkeit	51.019,71	308.000	308.000	0	0	0
23. - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	51.019,71	308.000	308.000	0	0	0
25. - Baumaßnahmen	817,85	0	--	--	--	--
26. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	29.731,66	433.000	428.000	8.000	8.000	48.000
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	30.549,51	433.000	428.000	8.000	8.000	48.000
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	20.470,20	-125.000	-120.000	-8.000	-8.000	-48.000
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-223.117,93	-413.600	-470.100	-359.100	-360.600	-398.900
36. - Finanzmittelveränderung	-223.117,93	-413.600	-470.100	-359.100	-360.600	-398.900
38. - haushaltsunwirksame Auszahlungen	2.530,73	--	--	--	--	--
39. - Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	-2.530,73	0	--	--	--	--
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-225.648,66	-413.600	-470.100	-359.100	-360.600	-398.900

Der Haushaltsplan 2024 umfasst beim Produkt 21101 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -120.000 Euro.

Wesentlichen Investitionen 21101 - Betrieb der Grundschule Loppersum

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
21101 - Betrieb der Grundschule Loppersum	20.470,20	-125.000	-120.000	-8.000	-8.000	-48.000
10.012 - BGA Grundschule Loppersum	-22.812,66	-45.000	-25.000	-5.000	-5.000	-45.000
10.015 - BGA Grundschule Hinte	-2.695,00	0	--	--	--	--
20.013 - Digitalpakt GS Hinte	-112,50	--	--	--	--	--
20.014 - Digitalpakt GS Loppersum	46.366,14	0	--	--	--	--
22.002 - Be- und Entlüftungsanlagen GS Loppersum	-275,78	-77.000	-92.000	0	0	0
22.010 - BGA Turnhalle Grundschule Loppersum	0,00	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000

21102 - Betrieb der Grundschule Hinte

Geschäftsbereich	1	Geschäftsbereich I
Team	30	Team Bürgerservice, Bildung und Familie
Produkt	21102	Betrieb der Grundschule Hinte
Importelement	21102	Betrieb der Grundschule Hinte

Produktbeschreibung

In der Grundschule werden den Kindern in den Klassen 1 bis 4 grundlegende Lern- und Arbeitsformen sowie mathematische, sprachliche und

z.T. auch naturwissenschaftliche Kenntnisse vermittelt.

Diese Kenntnisse sollen das Fundament für die weitere schulische Ausbildung darstellen.

Im Rahmen des Schulbetriebes sorgt die Gemeinde für Rahmenbedingungen die einen geordneten Unterricht in den Schulen ermöglichen.

Hierzu zählen die Bewirtschaftung und bauliche Unterhaltung der Gebäude, Hausmeisterdienste, Verwaltungstätigkeiten usw.

Des Weiteren besteht eine enge Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde und der Lehrerschaft.

Die genannten Aufgaben gelten auch für den Betrieb der Sporthalle

Zielgruppen

- Schüler, Eltern und Lehrer in der Gemeinde Hinte

Allgemeine Ziele

- Gewährleistung von Rahmenbedingungen, die einen geordneten Unterricht ermöglichen unter Berücksichtigung von Effektivität und Effizienz

Auftragsgrundlage

Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG)

Leistungsumfang

- Betrieb der Grundschule Hinte
- Betrieb der kleinen Sporthalle Hinte

Teilergebnisplan 21102 - Betrieb der Grundschule Hinte

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
ordentliche Erträge						
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.963,00	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
3. - Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	1.000	23.400	23.400	23.400	23.400
6. - privatrechtliche Entgelte	1.001,56	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
12. - Summe ordentliche Erträge	22.964,56	8.100	30.500	30.500	30.500	30.500
ordentliche Aufwendungen						
13. - Personalaufwendungen	75.575,85	74.100	101.700	102.800	104.400	104.400
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	39.753,18	43.200	37.800	37.800	37.800	37.800
16. - Abschreibungen	0,00	22.500	66.400	66.400	66.400	66.400
18. - Transferaufwendungen	10.000,00	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	8.597,96	8.100	8.100	8.100	8.100	8.100
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	133.926,99	187.900	254.000	255.100	256.700	256.700
21. - Ordentliches Ergebnis	-110.962,43	-179.800	-223.500	-224.600	-226.200	-226.200
25. - Jahresergebnis	-110.962,43	-179.800	-223.500	-224.600	-226.200	-226.200
27. - Aufwendungen aus interner Leistungsbeziehungen	0,00	51.100	69.500	70.200	70.500	70.600
28. - Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	0,00	-51.100	-69.500	-70.200	-70.500	-70.600
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-110.962,43	-230.900	-293.000	-294.800	-296.700	-296.800

Teilfinanzplan 21102 - Betrieb der Grundschule Hinte

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.963,00	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
5. - privatrechtliche Entgelte	1.096,56	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.059,56	7.100	7.100	7.100	7.100	7.100
10. - Personalauszahlungen	75.575,85	74.100	101.200	102.300	103.900	103.900
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	38.138,15	43.200	37.800	38.000	38.200	37.800
14. - Transferauszahlungen	20.000,00	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	8.704,01	8.100	8.100	8.100	8.100	8.100
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	142.418,01	165.400	187.100	188.400	190.200	189.800
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-119.358,45	-158.300	-180.000	-181.300	-183.100	-182.700
18. - Zuwendungen für Investitionstätigkeit	44.187,23	336.000	336.000	0	0	0
23. - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	44.187,23	336.000	336.000	0	0	0
24. - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	4.356,35	0	--	--	--	--
25. - Baumaßnahmen	259.827,11	65.000	0	0	0	0
26. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	8.495,05	438.000	438.000	13.000	8.000	18.000
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	272.678,51	503.000	438.000	13.000	8.000	18.000
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-228.491,28	-167.000	-102.000	-13.000	-8.000	-18.000
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-347.849,73	-325.300	-282.000	-194.300	-191.100	-200.700
36. - Finanzmittelveränderung	-347.849,73	-325.300	-282.000	-194.300	-191.100	-200.700
38. - haushaltsunwirksame Auszahlungen	2.040,76	--	--	--	--	--
39. - Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	-2.040,76	--	--	--	--	--
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-349.890,49	-325.300	-282.000	-194.300	-191.100	-200.700

Der Haushaltsplan 2024 umfasst beim Produkt 21102 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -102.000 Euro.

Wesentlichen Investitionen 21102 - Betrieb der Grundschule Hinte

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
21102 - Betrieb der Grundschule Hinte	-228.491,28	-167.000	-102.000	-13.000	-8.000	-18.000
10.014 - Baumaßnahmen an der Grundschule Hinte	-4.356,35	0	--	--	--	--
10.015 - BGA Grundschule Hinte	-4.710,85	-5.000	-5.000	-5.000	--	-5.000
20.004 - Neubau Kita Westerhusen	-566,82	--	--	--	--	--
20.013 - Digitalpakt GS Hinte	29.418,32	-10.000	-10.000	-5.000	-5.000	-10.000
21.005 - Anbau Ausgabeküche GS Hinte	-247.999,79	-65.000	0	0	0	0
22.001 - Be- und Entlüftungsanlagen GS Hinte	-275,79	-84.000	-84.000	0	0	0
23.001 - BGA Turnhalle Hinte	0,00	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000

21801 - Betrieb der IGS Hinte

Geschäfts- bereich	1	Geschäftsbereich I
Team	30	Team Bürgerservice, Bildung und Familie
Produkt	21801	Betrieb der IGS Hinte
Importele- ment	21801	Betrieb der IGS Hinte

Produktbeschreibung

Die Integrierte Gesamtschule Krummhörn-Hinte Außenstelle im Schulzentrum Hinte (IGS Krummhörn-Hinte) schließt sich direkt an die Grundschule Hinte an.

Der Landkreis Aurich ist seit dem Schuljahr 2015/2016 der Schulträger der IGS Krummhörn-Hinte mit der Außenstelle im Schulzentrum Hinte.

Der Landkreis Aurich ist für die Ausstattung der Schule mit Lehr- und Lernmitteln und die Dienstleistung der Schulsekretärin verantwortlich.

Die Gemeinde Hinte trägt die Verantwortung für die Bewirtschaftung, Unterhaltung und Reinigung der Gebäude sowie den Hausmeisterdienst.

Die genannten Aufgaben gelten auch für den Betrieb der Sporthalle

Allgemeine Ziele

Gewährleistung von Rahmenbedingungen, die einen geordneten Unterricht ermöglichen unter Berücksichtigung von Effektivität und Effizienz

Auftragsgrundlage

Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG)

Leistungsumfang

Betrieb der IGS Krummhörn Außenstelle Hinte

Teilergebnisplan 21801 - Betrieb der IGS Hinte

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
ordentliche Erträge						
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	26.598,14	0	0	0	0	0
5. - öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	500	500	500	500	500
6. - privatrechtliche Entgelte	0,00	3.500	0	0	0	0
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	313.135,39	255.000	300.000	300.000	310.000	310.000
12. - Summe ordentliche Erträge	339.733,53	259.000	300.500	300.500	310.500	310.500
ordentliche Aufwendungen						
13. - Personalaufwendungen	307.866,26	284.100	395.800	395.900	395.900	396.400
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	147.914,06	149.300	149.800	149.800	149.800	149.800
16. - Abschreibungen	0,00	400	1.400	1.400	1.400	1.400
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	3.345,49	5.300	5.300	5.300	5.300	5.300
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	459.125,81	439.100	552.300	552.400	552.400	552.900
21. - Ordentliches Ergebnis	-119.392,28	-180.100	-251.800	-251.900	-241.900	-242.400
25. - Jahresergebnis	-119.392,28	-180.100	-251.800	-251.900	-241.900	-242.400
27. - Aufwendungen aus interner Leistungsbeziehungen	0,00	16.600	35.500	35.600	41.600	41.600
28. - Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	0,00	-16.600	-35.500	-35.600	-41.600	-41.600
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-119.392,28	-196.700	-287.300	-287.500	-283.500	-284.000

Teilfinanzplan 21801 - Betrieb der IGS Hinte

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31.470,14	0	0	0	0	0
4. - öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	500	500	500	500	500
5. - privatrechtliche Entgelte	0,00	3.500	0	0	0	0
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	313.135,39	255.000	300.000	300.000	310.000	310.000
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	344.605,53	259.000	300.500	300.500	310.500	310.500
10. - Personalauszahlungen	307.866,26	284.000	397.800	398.800	395.800	395.300
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	165.524,34	149.300	149.800	149.800	149.800	149.800
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	3.651,86	5.300	5.300	5.300	5.300	5.300
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	477.042,46	438.600	552.900	553.900	550.900	550.400
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-132.436,93	-179.600	-252.400	-253.400	-240.400	-239.900
25. - Baumaßnahmen	372,76	10.000	0	0	0	10.000
26. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	372,76	20.000	10.000	10.000	10.000	20.000
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-372,76	-20.000	-10.000	-10.000	-10.000	-20.000
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-132.809,69	-199.600	-262.400	-263.400	-250.400	-259.900
36. - Finanzmittelveränderung	-132.809,69	-199.600	-262.400	-263.400	-250.400	-259.900
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-132.809,69	-199.600	-262.400	-263.400	-250.400	-259.900

Der Haushaltsplan 2024 umfasst beim Produkt 21801 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -10.000 Euro.

Wesentlichen Investitionen 21801 - Betrieb der IGS Hinte

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
21801 - Betrieb der IGS Hinte	-372,76	-20.000	-10.000	-10.000	-10.000	-20.000
18.008 - Umgestaltung Schulzentrum Hinte	-372,76	-10.000	0	0	0	-10.000
19.001 - BGA IGS	0,00	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000

36501 - Betrieb des Kindergartens Hinte

Geschäftsbereich	1	Geschäftsbereich I
Team	30	Team Bürgerservice, Bildung und Familie
Produkt	36501	Betrieb des Kindergartens Hinte
Importelement	36501	Betrieb des Kindergartens Hinte

Produktbeschreibung

Es werden in der Gemeinde Hinte vier gemeindeeigene Kindertagesstätten betrieben. Die Kindertagesstätte Hinte besteht aus vier Ganztags- und Integrativgruppen. Ferner sind hier auch zwei Kinderkrippengruppen untergebracht.

Die Betreuung der Kinder findet von 7:00 Uhr bis 16:00 Uhr statt

Zielgruppen

- Familien mit Kleinkindern in der Gemeinde Hinte

Allgemeine Ziele

- Deckung des Bedarfs an Kindergarten- und Krippenplätzen
- Erhaltung bzw. Ausbau des Gruppenangebotes

Auftragsgrundlage

KJHG, § 2 NKomVG, Ratsbeschlüsse

Leistungsumfang

- Regelbetreuung
- Integrativbetreuung

Teilergebnisplan 36501 - Betrieb des Kindergartens Hinte

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
ordentliche Erträge						
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	473.256,60	1.048.000	1.091.695	1.110.550	1.126.569	1.141.752
3. - Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	7.000	7.100	7.100	7.100	7.100
5. - öffentlich-rechtliche Entgelte	41.976,00	50.000	55.000	60.000	65.000	70.000
6. - privatrechtliche Entgelte	26.618,55	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	461.000,12	407.000	427.000	437.000	447.000	457.000
12. - Summe ordentliche Erträge	1.002.851,27	1.550.000	1.618.795	1.652.650	1.683.669	1.713.852
ordentliche Aufwendungen						
13. - Personalaufwendungen	1.490.619,79	1.652.700	1.635.700	1.708.700	1.765.200	1.663.700
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.481,97	108.100	119.800	117.100	117.100	117.100
16. - Abschreibungen	0,00	24.709	32.100	32.100	32.100	32.100
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	74.395,60	79.200	72.200	79.200	79.200	79.200
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	1.590.497,36	1.864.709	1.859.800	1.937.100	1.993.600	1.892.100
21. - Ordentliches Ergebnis	-587.646,09	-314.709	-241.005	-284.450	-309.931	-178.248
25. - Jahresergebnis	-587.646,09	-314.709	-241.005	-284.450	-309.931	-178.248
27. - Aufwendungen aus interner Leistungsbeziehungen	0,00	7.200	34.200	34.200	34.200	34.300
28. - Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	0,00	-7.200	-34.200	-34.200	-34.200	-34.300
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-587.646,09	-321.909	-275.205	-318.650	-344.131	-212.548

Teilfinanzplan 36501 - Betrieb des Kindergartens Hinte

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	448.338,17	1.048.000	1.091.695	1.110.550	1.126.569	1.141.752
4. - öffentlich-rechtliche Entgelte	42.535,27	50.000	55.000	60.000	65.000	70.000
5. - privatrechtliche Entgelte	26.726,45	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	463.106,16	407.000	427.000	437.000	447.000	457.000
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	980.706,05	1.543.000	1.611.695	1.645.550	1.676.569	1.706.752
10. - Personalauszahlungen	1.490.619,79	1.651.200	1.622.200	1.707.200	1.763.700	1.656.200
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	25.257,44	108.100	120.100	119.000	136.100	117.100
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	73.285,69	79.200	72.200	79.200	79.200	79.200
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.589.162,92	1.838.500	1.814.500	1.905.400	1.979.000	1.852.500
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-608.456,87	-295.500	-202.805	-259.850	-302.431	-145.748
26. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	25.682,24	37.500	77.500	7.500	7.500	37.500
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	25.682,24	37.500	77.500	7.500	7.500	37.500
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-25.682,24	-37.500	-77.500	-7.500	-7.500	-37.500
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-634.139,11	-333.000	-280.305	-267.350	-309.931	-183.248
36. - Finanzmittelveränderung	-634.139,11	-333.000	-280.305	-267.350	-309.931	-183.248
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-634.139,11	-333.000	-280.305	-267.350	-309.931	-183.248

Der Haushaltsplan 2024 umfasst beim Produkt 36501 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -77.500 Euro.

Wesentlichen Investitionen 36501 - Betrieb des Kindergartens Hinte

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
36501 - Betrieb des Kindergartens Hinte	-25.682,24	-37.500	-77.500	-7.500	-7.500	-37.500
10.024 - BGA Kindergarten Hinte	-25.682,24	-17.500	-57.500	-7.500	-7.500	-17.500
22.004 - Telefonanlage Kita Hinte	0,00	-20.000	-20.000	--	--	-20.000

36502 - Betrieb des Kindergartens Loppersum

Geschäftsbereich	1	Geschäftsbereich I
Team	30	Team Bürgerservice, Bildung und Familie
Produkt	36502	Betrieb des Kindergartens Loppersum
Importelement	36502	Betrieb des Kindergartens Loppersum

Produktbeschreibung

Es werden in der Gemeinde Hinte vier gemeindeeigene Kindertagesstätten betrieben. Die Kindertagesstätte Loppersum besteht aus zwei Kindergartengruppen und zwei Kinderkrippengruppen. Die Betreuung der Kinder findet hier von 7:00 Uhr bis 15:00 Uhr statt.

Zielgruppen

- Familien mit Kleinkindern in der Gemeinde Hinte

Allgemeine Ziele

- Deckung des Bedarfs an Kindergartenplätzen
- Erhaltung bzw. Ausbau des Gruppenangebotes

Auftragsgrundlage

KJHG, § 2 NKomVG, Ratsbeschlüsse

Leistungsumfang

- Regelbetreuung
- Betreuung in der Krippe

Teilergebnisplan 36502 - Betrieb des Kindergartens Loppersum

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
ordentliche Erträge						
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	97.359,76	355.000	372.825	382.730	391.216	399.784
3. - Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	8.800	8.800	8.800	8.800	8.800
5. - öffentlich-rechtliche Entgelte	31.054,82	50.000	60.000	65.000	70.000	75.000
6. - privatrechtliche Entgelte	27.127,90	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	319.087,03	281.500	291.500	296.500	301.500	306.500
12. - Summe ordentliche Erträge	474.629,51	725.300	763.125	783.030	801.516	820.084
ordentliche Aufwendungen						
13. - Personalaufwendungen	793.221,32	876.600	846.200	917.200	960.200	987.200
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	130.005,06	108.800	97.100	94.200	94.200	94.200
16. - Abschreibungen	0,00	9.000	29.500	29.500	29.500	29.500
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	32.966,75	54.900	50.900	54.900	54.900	54.900
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	956.193,13	1.049.300	1.023.700	1.095.800	1.138.800	1.165.800
21. - Ordentliches Ergebnis	-481.563,62	-324.000	-260.575	-312.770	-337.284	-345.716
25. - Jahresergebnis	-481.563,62	-324.000	-260.575	-312.770	-337.284	-345.716
27. - Aufwendungen aus interner Leistungsbeziehungen	0,00	13.200	24.300	24.300	24.300	24.300
28. - Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	0,00	-13.200	-24.300	-24.300	-24.300	-24.300
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-481.563,62	-337.200	-284.875	-337.070	-361.584	-370.016

Teilfinanzplan 36502 - Betrieb des Kindergartens Loppersum

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	97.359,76	355.000	372.825	382.730	391.216	399.784
4. - öffentlich-rechtliche Entgelte	32.014,53	50.000	60.000	65.000	70.000	75.000
5. - privatrechtliche Entgelte	26.963,35	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	319.217,03	281.500	291.500	296.500	301.500	306.500
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	475.554,67	716.500	754.325	774.230	792.716	811.284
10. - Personalauszahlungen	793.221,32	875.900	840.900	911.900	954.900	981.900
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	128.124,72	108.800	97.100	96.100	100.400	94.200
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	33.220,65	54.900	50.900	54.900	54.900	54.900
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	954.566,69	1.039.600	988.900	1.062.900	1.110.200	1.131.000
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-479.012,02	-323.100	-234.575	-288.670	-317.484	-319.716
18. - Zuwendungen für Investitionstätigkeit	2.500,00	0	--	--	--	--
23. - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.500,00	0	--	--	--	--
25. - Baumaßnahmen	899,00	0	--	--	--	--
26. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.156,53	15.000	25.000	5.000	5.000	15.000
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.055,53	15.000	25.000	5.000	5.000	15.000
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-555,53	-15.000	-25.000	-5.000	-5.000	-15.000
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-479.567,55	-338.100	-259.575	-293.670	-322.484	-334.716
36. - Finanzmittelveränderung	-479.567,55	-338.100	-259.575	-293.670	-322.484	-334.716
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-479.567,55	-338.100	-259.575	-293.670	-322.484	-334.716

Der Haushaltsplan 2024 umfasst beim Produkt 36502 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -25.000 Euro.

Wesentlichen Investitionen 36502 - Betrieb des Kindergartens Loppersum

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
36502 - Betrieb des Kindergartens Loppersum	-555,53	-15.000	-25.000	-5.000	-5.000	-15.000

Haushaltsplan Hinte

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
10.026 - BGA Kindergarten Lopper- sum	343,47	0	--	--	--	--
16.007 - Anbau Kinderkrippe Kita Loppersum	-899,00	0	--	--	--	--
18.007 - BGA Kindergarten Lopper- sum	0,00	-15.000	-25.000	-5.000	-5.000	-15.000

36503 - Betrieb der kirchlichen Kindergärten

Geschäftsbereich	1	Geschäftsbereich I
Team	30	Team Bürgerservice, Bildung und Familie
Produkt	36503	Betrieb der kirchlichen Kindergärten
Importelement	36503	Betrieb der kirchlichen Kindergärten

Produktbeschreibung

Im Gebiet der Gemeinde Hinte wird der Kindergarten in Suurhusen durch die Kirchengemeinde betrieben. Die Gemeinde Hinte gewährt hierfür einen Betriebskostenzuschuss und wickelt die Gebührenbefreiung ab. Die Aufsicht über die Kindergärten erfolgt durch Kuratorien. Der Kindergarten besteht aus zwei Vormittagsgruppen.

Zielgruppen

- Familien mit Kleinkindern in der Gemeinde Hinte
- Kirchengemeinde, die Betreiberin des Kindergartens ist

Allgemeine Ziele

- Flächendeckende Befriedigung der Nachfrage nach Kindergartenplätzen
- Sicherstellung der Ordnungsmäßigkeit im Rahmend der finanziellen Abwicklung

Auftragsgrundlage

Vertrag mit der Kirchengemeinde

Leistungsumfang

- Beteiligung am Betrieb des Kindergartens Suurhusen

Teilergebnisplan 36503 - Betrieb der kirchlichen Kindergärten

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
ordentliche Erträge						
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	17.600	17.600	17.600	17.600	17.600
3. - Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0	4.100	4.100	4.100	4.100
12. - Summe ordentliche Erträge	0,00	17.600	21.700	21.700	21.700	21.700
ordentliche Aufwendungen						
16. - Abschreibungen	0,00	5.300	5.300	5.300	5.300	5.300
18. - Transferaufwendungen	174.300,00	125.000	140.000	155.000	170.000	170.000
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	10.000	0	0	10.000	0
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	174.300,00	140.300	145.300	160.300	185.300	175.300
21. - Ordentliches Ergebnis	-174.300,00	-122.700	-123.600	-138.600	-163.600	-153.600
25. - Jahresergebnis	-174.300,00	-122.700	-123.600	-138.600	-163.600	-153.600
27. - Aufwendungen aus interner Leistungsbeziehungen	0,00	900	8.400	7.410	8.400	8.400
28. - Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	0,00	-900	-8.400	-7.410	-8.400	-8.400
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-174.300,00	-123.600	-132.000	-146.010	-172.000	-162.000

Teilfinanzplan 36503 - Betrieb der kirchlichen Kindergärten

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	17.600	17.600	17.600	17.600	17.600
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	17.600	17.600	17.600	17.600	17.600
14. - Transferauszahlungen	393.378,06	125.000	140.000	155.000	170.000	170.000
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	0,00	10.000	0	0	10.000	0
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	393.378,06	135.000	140.000	155.000	180.000	170.000
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-393.378,06	-117.400	-122.400	-137.400	-162.400	-152.400
25. - Baumaßnahmen	--	0	250.000	0	0	0
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	250.000	0	0	0
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	0,00	0	-250.000	0	0	0
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-393.378,06	-117.400	-372.400	-137.400	-162.400	-152.400
36. - Finanzmittelveränderung	-393.378,06	-117.400	-372.400	-137.400	-162.400	-152.400
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-393.378,06	-117.400	-372.400	-137.400	-162.400	-152.400

Der Haushaltsplan 2024 umfasst beim Produkt 36503 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -250.000 Euro.

Wesentlichen Investitionen 36503 - Betrieb der kirchlichen Kindergärten

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
36503 - Betrieb der kirchlichen Kindergärten	--	--	-250.000	0	0	0
24.009 - Zuschuss Kiga Suurhusen Erweiterung	--	--	-250.000	0	0	0

36504 - Betrieb des Kindergartens Osterhuser Straße

Geschäfts- bereich	1	Geschäftsbereich I
Team	30	Team Bürgerservice, Bildung und Familie
Produkt	36504	Betrieb des Kindergartens Osterhuser Straße
Importele- ment	36504	Betrieb des Kindergartens Osterhuser Straße

Produktbeschreibung

Es werden in der Gemeinde Hinte vier gemeindeeigene Kindertagesstätten betrieben. Die Kindertagesstätte Osterhusen besteht aus einer Kindergartengruppen und einer Kinderkrippengruppen. Die Betreuung der Kinder findet hier von 7:00 Uhr bis 15:00 Uhr statt.

Zielgruppen

- Familien mit Kleinkindern in der Gemeinde Hinte

Allgemeine Ziele

- Deckung des Bedarfs an Kindergarten- und Krippenplätzen
- Erhaltung bzw. Ausbau des Gruppenangebotes

Auftragsgrundlage

KJHG, § 2 NKomVG, Ratsbeschlüsse

Leistungsumfang

- Regelbetreuung
- Betreuung in der Krippe

Teilergebnisplan 36504 - Betrieb des Kindergartens Osterhuser Straße

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
ordentliche Erträge						
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	100.448,76	300.000	316.437	320.934	328.991	332.107
3. - Auflösungserträge aus Sonderposten	59,14	13.700	15.000	15.000	15.000	15.000
5. - öffentlich-rechtliche Entgelte	17.790,00	30.000	39.000	45.000	50.000	55.000
6. - privatrechtliche Entgelte	13.563,30	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	174.674,82	151.350	161.350	171.350	181.350	191.350
12. - Summe ordentliche Erträge	306.536,02	518.050	554.787	575.284	598.341	616.457
ordentliche Aufwendungen						
13. - Personalaufwendungen	417.074,53	489.500	541.000	536.000	536.000	551.000
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.326,94	59.800	55.200	51.700	51.700	51.700
16. - Abschreibungen	118,99	27.500	25.000	25.000	25.000	25.000
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	21.995,66	33.100	31.100	33.100	33.100	33.100
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	476.516,12	609.900	652.300	645.800	645.800	660.800
21. - Ordentliches Ergebnis	-169.980,10	-91.850	-97.513	-70.516	-47.459	-44.343
25. - Jahresergebnis	-169.980,10	-91.850	-97.513	-70.516	-47.459	-44.343
27. - Aufwendungen aus interner Leistungsbeziehungen	0,00	--	16.900	16.900	16.900	16.600
28. - Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	0,00	--	-16.900	-16.900	-16.900	-16.600
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-169.980,10	-91.850	-114.413	-87.416	-64.359	-60.943

Teilfinanzplan 36504 - Betrieb des Kindergartens Osterhuser Straße

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	99.819,00	300.000	316.437	320.934	328.991	332.107
4. - öffentlich-rechtliche Entgelte	17.790,00	30.000	39.000	45.000	50.000	55.000
5. - privatrechtliche Entgelte	13.628,15	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	174.876,28	151.350	161.350	171.350	181.350	191.350
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	306.113,43	504.350	539.787	560.284	583.341	601.457
10. - Personalauszahlungen	417.074,53	489.500	535.000	545.000	545.000	545.000
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	41.269,30	59.800	55.500	53.500	55.850	51.700
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	23.253,30	33.100	31.100	33.100	33.100	33.100
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	481.597,13	582.400	621.600	631.600	633.950	629.800
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-175.483,70	-78.050	-81.813	-71.316	-50.609	-28.343
26. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	5.000	30.000	5.000	5.000	5.000
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.000	30.000	5.000	5.000	5.000
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	0,00	-5.000	-30.000	-5.000	-5.000	-5.000
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-175.483,70	-83.050	-111.813	-76.316	-55.609	-33.343
36. - Finanzmittelveränderung	-175.483,70	-83.050	-111.813	-76.316	-55.609	-33.343
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-175.483,70	-83.050	-111.813	-76.316	-55.609	-33.343

Der Haushaltsplan 2024 umfasst beim Produkt 36504 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -30.000 Euro.

Wesentlichen Investitionen 36504 - Betrieb des Kindergartens Osterhuser Straße

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
36504 - Betrieb des Kindergartens Osterhuser Straße	0,00	-5.000	-30.000	-5.000	-5.000	-5.000
18.005 - BGA Kindergarten Osterhuser	0,00	-5.000	-30.000	-5.000	-5.000	-5.000

36505 - Kindergarten VW-Werk

Geschäftsbereich	1	Geschäftsbereich I
Team	30	Team Bürgerservice, Bildung und Familie
Produkt	36505	Kindergarten VW-Werk
Importelement	36505	Kindergarten VW-Werk

Produktbeschreibung

Betrifft den Betriebskindergarten des Volkswagenwerkes Emden. Die Gemeinde Hinte hat gemäß Vertrag mit dem Betriebskindergarten Anspruch auf fünf Kinderkrippenplätze, die unter den Familien der Gemeinde Hinte aufgeteilt werden.

Zielgruppen

Familien mit Kleinkindern in der Gemeinde Hinte

Allgemeine Ziele

- Deckung des Bedarfs an Krippenplätzen.

Auftragsgrundlage

KJHG, § 2 NKomVG, Ratsbeschlüsse, Vertrag mit dem Anbieter

Leistungsumfang

Betreuung in der Krippe

Teilergebnisplan 36505 - Kindergarten VW-Werk

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
ordentliche Erträge						
ordentliche Aufwendungen						
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	20.288,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	20.288,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
21. - Ordentliches Ergebnis	-20.288,00	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
25. - Jahresergebnis	-20.288,00	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-20.288,00	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000

Teilfinanzplan 36505 - Kindergarten VW-Werk

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	36.500,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	36.500,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
17. - Saldo aus laufender Verwal- tungstätigkeit (Summe der Einzah- lungen abzüglich Summe der Aus- zahlungen aus laufender Verwal- tungstätigkeit)	-36.500,00	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
32. - Finanzmittelüberschuss / - fehlbetrag	-36.500,00	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
36. - Finanzmittelveränderung	-36.500,00	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-36.500,00	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000

Der Haushaltsplan 2024 sieht beim Kostenträger 36505 keine Investitionsmaßnahmen vor.

36506 - Betrieb des Kindergartens Westerhusen

Geschäftsbereich	1	Geschäftsbereich I
Team	30	Team Bürgerservice, Bildung und Familie
Produkt	36506	Betrieb des Kindergartens Westerhusen
Importelement	36506	Betrieb des Kindergartens Westerhusen

Produktbeschreibung

Es werden in der Gemeinde Hinte vier gemeindeeigene Kindertagesstätten betrieben. Die Kindertagesstätte Westerhusen besteht aus zwei Kindergartengruppen und einer Kinderkrippengruppen. Die Betreuung der Kinder findet hier von 7:00 Uhr bis 15:00 Uhr statt

Zielgruppen

- Familien mit Kleinkindern in der Gemeinde Hinte

Allgemeine Ziele

- Deckung des Bedarfs an Kindergarten- und Krippenplätzen
- Erhaltung bzw. Ausbau des Gruppenangebotes

Auftragsgrundlage

KJHG, § 2 NKomVG, Ratsbeschlüsse

Leistungsumfang

- Regelbetreuung
- Betreuung in der Krippe

Teilergebnisplan 36506 - Betrieb des Kindergartens Westerhusen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
ordentliche Erträge						
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.545,02	262.500	278.938	288.434	293.491	296.607
5. - öffentlich-rechtliche Entgelte	6.606,00	30.000	40.000	45.000	50.000	55.000
6. - privatrechtliche Entgelte	9.566,15	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	150.000	160.000	170.000	180.000	190.000
12. - Summe ordentliche Erträge	28.717,17	462.500	498.938	523.434	543.491	561.607
ordentliche Aufwendungen						
13. - Personalaufwendungen	462.307,72	576.600	704.900	718.400	719.400	719.400
14. - Versorgungsaufwendungen	0,00	200	200	200	200	200
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.656,69	70.300	69.300	65.800	60.800	60.800
16. - Abschreibungen	0,00	--	25.000	25.000	25.000	25.000
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	22.595,80	45.700	41.700	45.700	45.700	45.700
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	523.560,21	692.800	841.100	855.100	851.100	851.100
21. - Ordentliches Ergebnis	-494.843,04	-230.300	-342.163	-331.666	-307.609	-289.493
25. - Jahresergebnis	-494.843,04	-230.300	-342.163	-331.666	-307.609	-289.493
27. - Aufwendungen aus interner Leistungsbeziehungen	0,00	--	8.000	8.000	8.000	8.000
28. - Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	0,00	--	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-494.843,04	-230.300	-350.163	-339.666	-315.609	-297.493

Teilfinanzplan 36506 - Betrieb des Kindergartens Westerhusen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.545,02	262.500	278.938	288.434	293.491	296.607
4. - öffentlich-rechtliche Entgelte	6.732,00	30.000	40.000	45.000	50.000	55.000
5. - privatrechtliche Entgelte	9.609,45	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	150.000	160.000	170.000	180.000	190.000
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	28.886,47	462.500	498.938	523.434	543.491	561.607
10. - Personalauszahlungen	462.307,72	575.200	697.500	711.000	712.000	712.000
11. - Versorgungsauszahlungen	0,00	200	200	200	200	200
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	36.330,45	70.300	69.300	66.300	70.100	60.800
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	19.906,04	45.700	41.700	45.700	45.700	45.700
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	518.544,21	691.400	808.700	823.200	828.000	818.700
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-489.657,74	-228.900	-309.763	-299.766	-284.509	-257.093
18. - Zuwendungen für Investitionstätigkeit	925.947,09	0	--	--	--	--
23. - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	925.947,09	0	--	--	--	--
25. - Baumaßnahmen	1.558.144,76	0	0	0	0	0
26. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.558.144,76	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-632.197,67	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	1.121.855,41	-233.900	-314.763	-304.766	-289.509	-262.093
36. - Finanzmittelveränderung	1.121.855,41	-233.900	-314.763	-304.766	-289.509	-262.093
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	1.121.855,41	-233.900	-314.763	-304.766	-289.509	-262.093

Der Haushaltsplan 2024 umfasst beim Produkt 36506 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -5.000 Euro.

Wesentlichen Investitionen 36506 - Betrieb des Kindergartens Westerhusen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
36506 - Betrieb des Kindergartens Westerhusen	-632.197,67	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
20.004 - Neubau Kita Westerhusen	-605.197,67	0	0	0	0	0
21.005 - Anbau Ausgabeküche GS Hinte	-27.000,00	--	--	--	--	--
22.011 - BGA Kindergarten Westerhusen	0,00	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000

51101 - Aufstellung von Bauleitplänen

Geschäftsbereich	2	Geschäftsbereich II
Team	40	Team Gemeindeentwicklung
Produkt	51101	Aufstellung von Bauleitplänen
Importelement	51101	Aufstellung von Bauleitplänen

Produktbeschreibung

Dieses Produkt umfasst die Lenkung der räumlichen Entwicklung und Ordnung. Hierzu bedient sich die Gemeinde des gesetzlich vorgeschriebenen Instruments der Bauleitplanung. Die Flächennutzungspläne stellen die künftige Entwicklung der Gemeinde für die nächsten Jahre dar.

Auf Grundlage der Flächennutzungspläne wurden Bebauungspläne für Teilgebiete der Gemeinde erstellt. Diese regeln verbindlich als Satzung die Bebauung der Grundstücke und die Nutzung sonstiger Flächen. Der Flächennutzungsplan der Gemeinde Hinte wird in gewissen Zeitabständen überarbeitet.

Die Bebauungspläne werden bei Bedarf neu aufgestellt oder geändert.

Ferner fällt die Erstellung von Verkehrsgutachten in unter dieses Produkt. Auch die Aktualisierung von Ortsplänen der Gemeinde ist hier angesiedelt.

Zielgruppen

- Einwohner der Gemeinde Hinte
- Mitglieder der politischen Gremien

Allgemeine Ziele

- Geordnetes und strukturiertes Wachstums der Gemeinde unter Berücksichtigung der Belange einer ostfriesischen Kulturlandschaft
- Bedarfsgerechte Ausweisung von Gewerbe und Wohnflächen
- Möglichst aktuelle Ortspläne

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse, Baugesetzplanung

Leistungsumfang

- Aufstellung und Änderung des Flächennutzungsplanes
- Aufstellung und Änderung von Bebauungsplänen
- Verkehrsgutachten
- Überarbeitung des Ortsplanes

Teilergebnisplan 51101 - Aufstellung von Bauleitplänen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
ordentliche Erträge						
ordentliche Aufwendungen						
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	24.164,17	50.000	40.000	45.000	45.000	25.000
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	24.164,17	50.000	40.000	45.000	45.000	25.000
21. - Ordentliches Ergebnis	-24.164,17	-50.000	-40.000	-45.000	-45.000	-25.000
25. - Jahresergebnis	-24.164,17	-50.000	-40.000	-45.000	-45.000	-25.000
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-24.164,17	-50.000	-40.000	-45.000	-45.000	-25.000

Teilfinanzplan 51101 - Aufstellung von Bauleitplänen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	23.402,57	50.000	40.000	25.000	25.000	25.000
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.402,57	50.000	40.000	25.000	25.000	25.000
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-23.402,57	-50.000	-40.000	-25.000	-25.000	-25.000
24. - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	37.684,92	0	--	--	--	--
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	37.684,92	0	--	--	--	--
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-37.684,92	0	--	--	--	--
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-61.087,49	-50.000	-40.000	-25.000	-25.000	-25.000
36. - Finanzmittelveränderung	-61.087,49	-50.000	-40.000	-25.000	-25.000	-25.000
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-61.087,49	-50.000	-40.000	-25.000	-25.000	-25.000

Der Haushaltsplan 2024 sieht beim Kostenträger 51101 keine Investitionsmaßnahmen vor.

54101 - Straßen, Wege, Plätze und Brücken

Geschäfts- bereich	2	Geschäftsbereich II
Team	40	Team Gemeindeentwicklung
Produkt	54101	Straßen, Wege, Plätze und Brücken
Importele- ment	54101	Straßen, Wege, Plätze und Brücken

Produktbeschreibung

Die Gemeinde unterhält die Straßen, Wege, Plätze und Brücken, die in der Baulast der Gemeinde liegen.

Sie ist für die Organisation und Abwicklung aller Aufgaben zuständig, die Neu, Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen betreffen. Dasselbe gilt für die Unterhaltungsmaßnahmen.

Zielgruppen

- Benutzer der Straßen, Wege und Plätze
- Betroffene Anlieger

Allgemeine Ziele

- Erhaltung und Ausbau des Gemeindestraßennetzes
- Vermeidung von Unfallrisiken
- Schnelle Beseitigung von Schäden

Auftragsgrundlage

NStrG

Leistungsumfang

- Neu-, Um-, und Erweiterungsbauten von Straßen, Wegen und Plätzen
- Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen

Teilergebnisplan 54101 - Straßen, Wege, Plätze und Brücken

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
ordentliche Erträge						
3. - Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	215.000	344.900	344.900	344.900	344.900
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	140,02	200	200	200	200	200
12. - Summe ordentliche Erträge	140,02	215.200	345.100	345.100	345.100	345.100
ordentliche Aufwendungen						
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	146.721,71	214.000	187.000	187.000	197.000	207.000
16. - Abschreibungen	0,00	530.300	505.000	537.000	557.000	587.000
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	146.721,71	744.300	692.000	724.000	754.000	794.000
21. - Ordentliches Ergebnis	-146.581,69	-529.100	-346.900	-378.900	-408.900	-448.900
25. - Jahresergebnis	-146.581,69	-529.100	-346.900	-378.900	-408.900	-448.900
27. - Aufwendungen aus interner Leistungsbeziehungen	0,00	264.200	610.200	605.200	615.200	615.200
28. - Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	0,00	-264.200	-610.200	-605.200	-615.200	-615.200
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-146.581,69	-793.300	-957.100	-984.100	-1.024.100	-1.064.100

Teilfinanzplan 54101 - Straßen, Wege, Plätze und Brücken

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	140,02	200	200	200	200	200
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	140,02	200	200	200	200	200
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	147.429,80	214.000	187.000	187.000	197.000	207.000
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	147.429,80	214.000	187.000	187.000	197.000	207.000
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-147.289,78	-213.800	-186.800	-186.800	-196.800	-206.800
18. - Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	770.000	0	0	0
23. - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	770.000	0	0	0
24. - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.290,77	270.000	240.000	240.000	240.000	270.000
25. - Baumaßnahmen	247.763,43	2.020.000	1.380.000	240.000	0	0
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	249.054,20	2.290.000	1.620.000	480.000	240.000	270.000
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-249.054,20	-2.290.000	-850.000	-480.000	-240.000	-270.000
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-396.343,98	-2.503.800	-1.036.800	-666.800	-436.800	-476.800
36. - Finanzmittelveränderung	-396.343,98	-2.503.800	-1.036.800	-666.800	-436.800	-476.800
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-396.343,98	-2.503.800	-1.036.800	-666.800	-436.800	-476.800

Der Haushaltsplan 2024 umfasst beim Produkt 54101 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -850.000 Euro.

Wesentlichen Investitionen 54101 - Straßen, Wege, Plätze und Brücken

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
54101 - Straßen, Wege, Plätze und Brücken	-249.054,20	-2.290.000	-850.000	-480.000	-240.000	-270.000
15.011 - Straßenausbauprogramm	-159.931,37	-220.000	-190.000	-190.000	-190.000	-220.000
15.013 - Sanierung Brücke Suurhuser Tief	0,00	-100.000	-120.000	-120.000	0	0
19.016 - Radweg Hinte Osterhusen Beteiligung	0,00	-120.000	-120.000	-120.000	0	0
20.005 - Brückensanierung	0,00	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
20.010 - Brücke Süderriede	-88.739,69	0	--	--	--	--

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
22.013 - Sanierung Sielweg	-383,14	-1.800.000	0	0	0	0
24.001 - Sanierung Krummerweg	0,00	--	-370.000	0	0	0

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen 54101 - Straßen, Wege, Plätze und Brücken

	VE 2025	VE 2026	VE 2027	Summe VEs
54101 - Straßen, Wege, Plätze und Brücken	-140.000	-140.000	--	-280.000
19.016 - Radweg Hinte Osterhusen Beteiligung	-120.000	-120.000	--	-240.000
15.013 - Sanierung Brücke Suurhuser Tief	-20.000	-20.000	--	-40.000

11106 - Liegenschaftsverwaltung

Geschäfts- bereich	2	Geschäftsbereich II
Team	50	Team Allgemeine Bauverwaltung und Gebäudemanagement
Produkt	11106	Liegenschaftsverwaltung
Importele- ment	11106	Liegenschaftsverwaltung

Produktbeschreibung

Dieses Produkt beinhaltet die Liegenschaftsverwaltung einschließlich An- und Verkauf von Grundstücken und Gebäuden im Gemeindebereich.

Ferner fallen unter die Verwaltung der Liegenschaften die Einziehung von Mieten, Pachten und Erbbauzinsen. Außerdem wird hier die Bewirtschaftung der Liegenschaften (Gas, Strom, Wasser, Versicherungen usw.) sichergestellt

Zielgruppen

- Einwohner der Gemeinde Hinte
- Mieter/Pächter von Liegenschaften der Gemeinde
- Mitglieder des Rates
- Kaufinteressenten für gemeindliche Liegenschaften

Allgemeine Ziele

- Ordnungsgemäße Abwicklung des Liegenschaftsmanagements
- Verkauf von nicht betriebsnotwendigen Grundstücken und Gebäuden
- Rechtssichere Einziehung von Mieten, Pachten und Erbbauzinsen

Auftragsgrundlage

BGB, NKomVG, Satzungen, Verordnungen, Beschlüsse der politischen Gremien

Leistungsumfang

- Allgemeine Verwaltung von bebauten und unbebauten Grundstücken
- An- und Verkauf von Liegenschaften

Teilergebnisplan 11106 - Liegenschaftsverwaltung

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
ordentliche Erträge						
3. - Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0	300	300	300	300
6. - privatrechtliche Entgelte	26.899,46	436.800	436.800	436.800	436.800	436.800
7. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15,91	0	0	0	0	0
12. - Summe ordentliche Erträge	26.915,37	436.800	437.100	437.100	437.100	437.100
ordentliche Aufwendungen						
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.719,56	25.000	34.000	34.000	34.000	39.000
16. - Abschreibungen	0,00	2.600	20.600	20.600	20.600	20.600
18. - Transferaufwendungen	--	--	15.000	--	--	--
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	34.719,56	27.600	69.600	54.600	54.600	59.600
21. - Ordentliches Ergebnis	-7.804,19	409.200	367.500	382.500	382.500	377.500
22. - Außerordentliche Erträge	0,00	0	360.000	0	0	0
24. - Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	360.000	0	0	0
25. - Jahresergebnis	-7.804,19	409.200	727.500	382.500	382.500	377.500
27. - Aufwendungen aus interner Leistungsbeziehungen	0,00	18.100	5.100	5.100	5.100	5.100
28. - Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	0,00	-18.100	-5.100	-5.100	-5.100	-5.100
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-7.804,19	391.100	722.400	377.400	377.400	372.400

Teilfinanzplan 11106 - Liegenschaftsverwaltung

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
5. - privatrechtliche Entgelte	24.904,77	436.800	436.800	436.800	436.800	436.800
6. - Kostenerstattungen und Kosten- umlagen	15,91	0	0	0	0	0
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	24.920,68	436.800	436.800	436.800	436.800	436.800
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegen- stände	33.741,89	25.000	34.000	34.000	34.000	39.000
14. - Transferauszahlungen	--	--	15.000	--	--	--
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	33.741,89	25.000	49.000	34.000	34.000	39.000
17. - Saldo aus laufender Verwal- tungstätigkeit (Summe der Einzah- lungen abzüglich Summe der Aus- zahlungen aus laufender Verwal- tungstätigkeit)	-8.821,21	411.800	387.800	402.800	402.800	397.800
20. - Veräußerung von Sachvermö- gen	0,00	200.000	360.000	0	0	0
23. - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	200.000	360.000	0	0	0
24. - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	265.656,36	330.000	310.000	310.000	310.000	330.000
25. - Baumaßnahmen	0,00	120.000	0	0	0	120.000
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	265.656,36	450.000	310.000	310.000	310.000	450.000
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investiti- onstätigkeit)	-265.656,36	-250.000	50.000	-310.000	-310.000	-450.000
32. - Finanzmittelüberschuss / - fehlbetrag	-274.477,57	161.800	437.800	92.800	92.800	-52.200
36. - Finanzmittelveränderung	-274.477,57	161.800	437.800	92.800	92.800	-52.200
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-274.477,57	161.800	437.800	92.800	92.800	-52.200

Der Haushaltsplan 2024 umfasst beim Produkt 11106 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von 50.000 Euro.

Wesentlichen Investitionen 11106 - Liegenschaftsverwaltung

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
11106 - Liegenschaftsverwaltung	-265.656,36	-250.000	50.000	-310.000	-310.000	-450.000
10.008 - An und Verkauf von allg. Grundvermögen	-265.656,36	-130.000	50.000	-310.000	-310.000	-330.000
21.002 - Wohnmobilstellplatz Hinte	0,00	-120.000	0	0	0	-120.000

57301 - Betrieb des Bauhofes

Geschäfts- bereich	2	Geschäftsbereich II
Team	50	Team Allgemeine Bauverwaltung und Gebäudemanagement
Produkt	57301	Betrieb des Bauhofes
Importele- ment	57301	Betrieb des Bauhofes

Produktbeschreibung

Der Bauhof der Gemeinde Hinte ist als Sachgebiet dem Fachdienst Bauen und Umwelt angegliedert. Er wird im Rahmen von Aufträgen durch den Fachdienst für alle Einrichtungen der Gemeinde tätig. Die Leistungen werden im Rahmen einer internen Leistungsverrechnung abgerechnet.

Zielgruppen

- Einrichtungen der Gemeinde
- Einwohner der Gemeinde Hinte

Allgemeine Ziele

- Sicherstellung einer zeitnahen Leistung
- Flexible Verfügbarkeit
- Erhaltung des umfangreichen Tätigkeitsfeldes

Auftragsgrundlage

Beschlüsse von politischen Gremien, Aufträge durch den Fachdienst Bauen und Umwelt

Leistungsumfang

- Leistungen des Bauhofes

Teilergebnisplan 57301 - Betrieb des Bauhofes

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
ordentliche Erträge						
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.156,56	0	0	0	0	0
6. - privatrechtliche Entgelte	698,96	0	0	0	0	0
12. - Summe ordentliche Erträge	29.855,52	0	0	0	0	0
ordentliche Aufwendungen						
13. - Personalaufwendungen	663.807,28	678.000	726.500	727.500	727.500	727.500
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	146.248,71	123.100	130.800	130.800	130.800	130.800
16. - Abschreibungen	0,00	33.700	68.000	68.000	68.000	68.000
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	895,87	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
20. - Summe ordentliche Aufwendungen	810.951,86	836.300	926.800	927.800	927.800	927.800
21. - Ordentliches Ergebnis	-781.096,34	-836.300	-926.800	-927.800	-927.800	-927.800
25. - Jahresergebnis	-781.096,34	-836.300	-926.800	-927.800	-927.800	-927.800
26. - Erträge aus Interner Leistungsbeziehung	0,00	552.000	552.000	552.000	552.000	552.000
27. - Aufwendungen aus interner Leistungsbeziehungen	0,00	13.500	54.500	54.500	53.500	53.500
28. - Saldo aus der internen Leistungsbeziehung	0,00	538.500	497.500	497.500	498.500	498.500
29. - Ergebnis unter Berücksichtigung interner Leistungsbeziehungen	-781.096,34	-297.800	-429.300	-430.300	-429.300	-429.300

Teilfinanzplan 57301 - Betrieb des Bauhofes

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.250,47	0	0	0	0	0
5. - privatrechtliche Entgelte	698,96	0	0	0	0	0
9. - Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.949,43	0	0	0	0	0
10. - Personalauszahlungen	663.839,28	677.500	721.500	722.500	722.500	722.500
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	145.454,92	123.100	131.300	131.800	134.500	130.800
15. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	956,52	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
16. - Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	810.250,72	802.100	854.300	855.800	858.500	854.800
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit)	-780.301,29	-802.100	-854.300	-855.800	-858.500	-854.800
24. - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	7.184,72	5.000	--	--	--	--
26. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	22.999,00	5.000	4.000	4.000	4.000	4.000
30. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	30.183,72	10.000	4.000	4.000	4.000	4.000
31. - Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-30.183,72	-10.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
32. - Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-810.485,01	-812.100	-858.300	-859.800	-862.500	-858.800
36. - Finanzmittelveränderung	-810.485,01	-812.100	-858.300	-859.800	-862.500	-858.800
39a. - Änderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-810.485,01	-812.100	-858.300	-859.800	-862.500	-858.800

Der Haushaltsplan 2024 umfasst beim Produkt 57301 Investitionsmaßnahmen mit einem Volumen in Höhe von -4.000 Euro.

Wesentlichen Investitionen 57301 - Betrieb des Bauhofes

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
57301 - Betrieb des Bauhofes	-30.183,72	-10.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
10.055 - Maschinen Bauhof	-22.999,00	0	--	--	--	--
10.057 - BGA Bauhof	0,00	-5.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
10.064 - Bauliche Maßnahmen Bauhofgebäude	-7.184,72	-5.000	--	--	--	--

Stellenplan

Teil A: Beamtinnen und Beamte

2024

Lfd. Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Bes.Gruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2024 insgesamt,	davon aus der Berechn. Der St.-ant. n. §26 BBesG herausgen.	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke Erläuterungen	
					insgesamt,	davon am 30.06.2023			
						tatsächlich besetzt	tatsächlich besetzt		nicht besetzt
1	2	3	4	5	6	mit Beamten 7	mit Besch. 8	9	10
1	I. Gemeindeverwaltung <u>Beamte auf Zeit</u> hauptamtl. Bürgermeister	B 1	1		1	1			*a
2	<u>Laufbahngruppe 2</u> Gemeindeoberrat	A 14	1		1	1			*b
3	Gemeindeamtsrätin	A 12	1		0	0			Planstelle für Beförderung
4	Gemeindeamtfrau/ -amtmann	A 11	2		2	2			
		Insgesamt:	5		4	4		0	

*a+*b: Die Stelleninhaber erhalten eine Dienstaufwandsentschädigung gem. NKBesVO.

T e i l B: Tariflich Beschäftigte (TVöD)

Lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2024	Zahl der Planstellen im Vorjahr			Vermerke Erläuterungen
1	2	3	4	insgesamt, 5	tatsächlich besetzt 6	am 30.06 2023 nicht besetzt 7	8
1	Dipl.-Ingenieur	12	1	1	1		Leiter GB II
2	Dipl.-Ingenieur	11	0,5	0,5	0,5		1 TZ
3	Verwaltungsangestellte	10	2	2	2		
4	Verwaltungsangestellte	9c	0	1	0	1	
5	Bauhofleiter	9b	1	1	1		
6	Verwaltungsangestellte	9b	3,7	2,7	2,7		1 TZ
7	Verwaltungsangestellte	9a	1	1	1		
8	Verwaltungsangestellte	8	5	5,5	5,5		1 TZ
9	Verwaltungsangestellter	7	1	0	0		
10	Verwaltungsangestellte	6	4,3	4,7	4,7		1 TZ
11	Stellv. Bauhofleiter	6	1	1	1		
12	Schulhausmeister	5	2	2	2		
13	Verwaltungsangestellter	5	1	1	1		
14	Bauhofbeschäftigte	5	8	8	8		
15	Hausmeister Flüchtlingsunterkünfte	5	1	1	1		
16	Sporthallenwart	5	1	1	1		
17	Schulschreibkraft	5	0,6	0,6	0,6		2 TZ
18	Küchenkraft	4	0,9	0,9	0,9		
19	Bauhofbeschäftigte	3	1	1	1		

20	Bauhofbeschäftigte	2a	0,8	1	1		1 gefördert
21	Bauhofbeschäftigte	2	2	2	2		1 gefördert
22	Raumpflegerinnen Kigas	2/1	4,4	4,4	4,4		12 TZ
23	Raumpflegerinnen Rathaus	1	0,4	0,4	0,4		2 TZ
24	Raumpflegerinnen Schulen/Bauhof/Bürgerhaus	2/1	8,5	8,5	8,5		bis 23 TZ
25	Küchenhilfen Kigas/Schulen	2	7,8	7	7		10 TZ
Zwischensumme			59,9	59,2	58,2	1	

Lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2024	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke Erläuterungen
				insgesamt,	tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Kindergartenleitung	S16	1	1	1		TZ 0,95
2	Kindergartenleitung / Stellv. Kitaleitung	S15	1,7	1,7	1,7		2 TZ
3	Kindergartenleitung / Stellv. Kitaleitung	S13	3	3	2	1	1 TZ 0,90
4	Vorschulbildung	S12	0,7	0,7	0,7		
5	Flüchtlingskoordinator	S11b	0,8	0,5	0,5		
6	Erzieher/innen	S8a/S8b/S9	43	39,8	38,8	1	bis 47 teilweise TZ/gefördert; 0,4 KW
7	Sozialassistenten/innen	S4/S3	9,6	10,6	10,6		bis 13 TZ
Zwischensumme			59,8	57,3	55,3		
Insgesamt			119,7	116,5	113,5	3	

TZ= Teilzeit

KW= Künftig wegfallend

Anhang: Dienstkräfte in der Ausbildung und informatorisch beschäftigte Kräfte

Lfd. Nr.	Dienstbezeichnung	Art des Entgeltes	vorgesehen im Haushaltsjahr 2024	beschäftigt im Vorjahr am 01.10.2023	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
	Auszubildende/r VwFA	Ausbildungsentgelt	3	3	

Stellenübersicht 2024

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung
Übersicht zum Stellenplan

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung
I. Beamtinnen und Beamte

Produkt	Organisationseinheit	Beamte auf Zeit		Laufbahngruppe 2					Laufbahngruppe 1
		B 1	A 13- A 16	A 14	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9
11101	Gemeindeorgane	1							
24301/ 12201/11102	Geschäftsbereich I Bürgerservice und Innere Dienste			1		1	2		
52201	Geschäftsbereich II Gemeinde- entwicklung								
Anzahl der Stellen 2024:		1		1		1	2		

II tariflich Beschäftigte			Entgeltgruppen															
Produkt	Organisationseinheit	Anzahl	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2a	2	1	Vermerke
11102	Geschäftsbereich I	15,9	1	0,5	1		1,7 2	1	5	1	3,3 1	2 1,3 0,3 1 1				0,5	0,4	
12202	Geschäftsbereich II	5,5																
21101	GS Loppersum	4,1																
21102	GS Hinte	1,8																
42402	Dreifach-Sporthalle	1																
21601	Schulzentrum Hinte	8,8																
36501	Kiga Hinte	2,9																
36502	Kiga Loppersum	2,4																
36504	Kiga Osterhuser Straße	1,6																
36506	Kiga Westerhusen	1,6																
57301	Bauhof	14,3	1	0,5	2		1		5	1	1	8	0,9	1	0,8	2	0,5	
	Gesamt:	59,9																
							4,7	1			5,3	13,6	0,9		0,8	11,3	11,8	

Produkt	Organisationseinheit	Anzahl	S16	S15	S13	S12	S11b	S9	S8b	S8a	S4	S3	Vermerke
11102	Geschäftsbereich I	0,8					0,8						
36751	Vorschulbildung	0,7				0,7							
36501	Kiga Hinte	24,3	1	1					12,4	6,6		3,3	
36502	Kiga Loppersum	13,3		0,7	1			1		8	0,7	1,9	
36504	Kiga Osterhuser Str.	8,4			1			0,9		4,5		2	
36506	Kiga Westerhusen	12,3			1			1		8,6		1,7	
	Gesamt:	59,8	1	1,7	3	0,7	0,8	2,9	12,4	27,7	0,7	8,9	

Gesamtzahl der Stellen
 119,7

Übersicht über den vorraussichtlichen Stand der Schulden

Übersicht gem. §1 Abs. 2 Nr. 6 KomHKVO

Art der Schulden	Stand zu Beginn 2023 -1000 EURO-	Stand zu Beginn 2024 -1000 EURO-
1	2	3
1. Geldschulden aus		
1.1 Anleihen	0	0
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionstätigkeit	19.351	18.535
1.3 Liquiditätskrediten	0	0
1.4 sonstigen Geldschulden	0	0
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	440	500
4. Transferverbindlichkeiten	0	0
5. Sonstige Verbindlichkeiten	0	0
Schulden gesamt:	19.791	19.035

Entwicklung der Schuldenstände ohne Liquiditätskredite bis 2027

Art der Schulden	Stand zu Beginn 2023 -1000 EURO-	Stand zu Beginn 2024 -1000 EURO-	Stand zu Beginn 2025 -1000 EURO-	Stand zu Beginn 2026 -1000 EURO-	Stand zu Beginn 2027 -1000 EURO-
1	3	3	3	3	3
1. Geldschulden aus					
1.1 Anleihen					
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionstätigkeit	19.351	18.535	20.262	21.481	21.962
1.3 sonstigen Geldschulden	0	0	0	0	0
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0	0	0	0
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	440	500	300	500	500
4. Transferverbindlichkeiten	0	0	0	0	0
5. Sonstige Verbindlichkeiten	0	0	0	0	0
Schulden gesamt:	19.791	19.035	20.562	21.981	22.462

Beteiligungsbericht

mit den Daten der Jahresabschlüsse 2022
(soweit vorhanden und die Beteiligungshöhe höher ist
als 10%)

Energiezukunft Hinte GmbH (EZH)

Brückstraße 11a
26759 Hinte

Allgemeine Angaben

Rechtsform: GmbH

Gesellschaftsvertrag vom: 12. Juni 2013

Handelsregister: Amtsgericht Aurich, HR B 202687

Größenklasse: kleine Kapitalgesellschaft i.S.d. § 267 HGB

Beteiligungsverhältnisse

Die Gemeinde Hinte ist zu 100 % an der Energie Zukunft beteiligt.

Zweck der Gesellschaft ist u.a. die Erzeugung von regenerativer Energie sowie die Beteiligung an anderen Gesellschaften zu diesem Zweck. Ferner kann die EZH auch im Bereich Immobilienmanagement tätig werden.

Zur Bewältigung der Flüchtlingsproblematik hat die EZH in 2015 begonnen, Objekte anzukaufen, um dort vorwiegend alleinstehende männliche Personen unterzubringen. Hierzu werden

Nutzungsverträge mit dem Landkreis Aurich abgeschlossen.

Es wurden bislang neun Objekte erworben, darunter auch eine Immobilie mit Arztpraxis.

Nach und nach werden die Unterkünfte auf Grund der anderweitigen Unterbringung der Flüchtlinge im Landkreis Aurich veräußert.

Es wurden bereits fünf Immobilien, die als Unterbringung von geflüchteten Personen bereitgestellt worden sind, in den letzten Jahre veräußert.

Eins der Objekte wurde an die Gemeinde Hinte verkauft, da die Fläche zum Bau der Kindertagesstätte Westerhusen benötigt wurde.

Es sollen momentan keine weiteren Unterkünfte mehr verkauft werden.

Der bisherige Erlös aus den Veräußerungen der Immobilien wurde zur Sondertilgung der aufgenommenen langfristigen Kredite genutzt.

Die bisherige Investitionssumme belief sich auf 3.385.325 €. Mittlerweile ist der momentane Stand der langfristigen Kredite auf 2.107.038,19 € gesunken.

Der geprüfte und beschlossene Jahresabschluss 2022 weist einen Gewinn von 584.580,60 € aus.

Der Wirtschaftsplan 2023 weist für 2023 einen Gewinn von 332.000 € aus.

Der Wirtschaftsplan 2024 weist für 2024 einen Gewinn von 23.400 € aus.

Besetzung der Organe

Geschäftsführer: Sascha Ukena

Aufsichtsratsmitglieder:

Redenius, Uwe Bürgermeister

Heeren, Erik

Janssen, Marita

Saathoff, Erich

Weerda, Andreas
Scholz-Benedictus, Ulrike
Gronewold, Martin

Gesellschafterversammlung:

Redenius, Uwe, Bürgermeister
Klaassen, Stefan
Ackmann, Ralf
Harms, Birte
Hartmann, Franz
Heeren, Erik
Hoffmann, Günter
Janssen, Marita
Janßen, Werner
Saathoff, Erich
Schneider, Stefan
Weerda, Andreas
Alberts-Tammena, Friso
Buchholz, Jannik-Alexander
Riemann, Arno
Scholz-Benedictus, Ulrike
Appel, Jörg
Gronewold, Martin
Klaasen, Jens
Arends, Agnes
Arends, Jelto

Ausblick

Der Erfolgsplan weist für 2024 einen geplanten Überschuss in Höhe von 23.400,00 Euro aus. Dieser Überschuss resultiert hauptsächlich aus der Beteiligung an der Windenergie Hinte GmbH (WZH GmbH) und der Kommunalen Netzbeteiligung Nordwest GmbH & Co. KG.

Insgesamt werden dem Landkreis Aurich momentan 70 Plätze für die Unterbringung von schutzsuchenden Personen angeboten. Mit dem Landkreis Aurich wurden schriftliche Vereinbarungen getroffen, dass möglichst alle Unterkunftsplätze besetzt werden. Aufgrund der aktuell anhaltenden Situation ist im Jahre 2024 mit weiteren Zuzügen von schutzsuchenden Personen in den LK Aurich zu rechnen.

Das Gebäude in der Osterhuser Straße 49 (insgesamt 50 Plätze) soll langfristig gehalten werden. Die vereinbarten Mieten für diese Unterkunft sind von 410,00 Euro auf 450,00 Euro pro belegten Platz angepasst worden.

Zur nachhaltigen Sicherung der Ärzteversorgung in der Gemeinde Hinte wird das Objekt Hans-Böckler-Allee an den Arzt Dr. Reblin vermietet.

Das Objekt Meerkeweg 5 ist im Jahr 2023 noch saniert worden.

Die Gewinne der Tochterunternehmung WZH GmbH dienen zum Teil als Liquiditätssicherheit für die aufgenommenen Darlehen. Aufgrund der zu erwartenden Gewinne der WZH GmbH in den Geschäftsjahren 2023/2024 wird mit einer Gewinnausschüttung in Höhe von 450.000,00 Euro kalkuliert.

Die Ausschüttung der Dividenden aus der Beteiligung an der Kommunalen Netzbeteiligung Northwest GmbH & Co KG wird mit 50.000,00 Euro kalkuliert.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG / Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Aufgabenschwerpunkt sind Tätigkeiten im Bereich der Produktion von regenerativer Energie.

B. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit**vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022**

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse		<u>236.236,09</u>	<u>224.732,92</u>
2. Gesamtleistung		236.236,09	224.732,92
3. sonstige betriebliche Erträge		74.620,98	40.893,40
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		497,55	133,26
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		<u>211.378,81</u>	<u>186.884,25</u>
		211.876,36	187.017,51
5. Abschreibungen		34.638,81	34.238,10
6. sonstige betriebliche Auf- wendungen		85.614,52	71.195,22
7. Erträge aus Beteiligungen		600.707,33	329.054,63
8. Zinsen und ähnliche Auf- wendungen		33.968,24	39.960,16
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<u>39.226,13</u>	<u>2.001,95</u>
10. Ergebnis nach Steuern		584.692,60	260.268,01
11. Sonstige Steuern		<u>112,00</u>	<u>112,00</u>
12. Jahresüberschuss		584.580,60	260.156,01
13. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		617.505,51	357.349,50
14. Bilanzgewinn		<u>1.202.086,11</u>	<u>617.505,51</u>

Name	Adresse	Kapitalanteil	Stimmanteil
Ostfriesland Touristik – Landkreis Aurich GmbH	Rheinstr. 13 26506 Norden	2,00 %	2,00 %
Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg (KDO)	Elsässer Str. 66 26121 Oldenburg	0,764 %	0,764 %
Oldenburgisch- Ostfriesischer Wasserverband (OOWV)	Georgstr. 4 26919 Brake	0,0 %	0,634 %
Landschafts- und Kulturverband Aurich (LKV)	Gewerbestr. 59 26624 Südbrookmerland		6,25 %

Haushaltssicherungskonzept der Gemeinde Hinte

Gesetzliche Grundlage

Gemäß § 110 Abs. 8 der Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) hat die Kommune ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen, wenn der Haushaltsausgleich nicht erreicht werden kann oder eine Überschuldung abgebaut oder eine drohende Überschuldung abgewendet werden muss. In dem Haushaltssicherungskonzept ist festzulegen,

1. innerhalb welcher Zeiträume der Haushaltsausgleich sowie die Beseitigung der Überschuldung oder der drohenden Überschuldung erreicht,
2. wie der im Haushaltsplan ausgewiesene Fehlbetrag und die Verschuldung abgebaut und
3. wie das Entstehen eines neuen Fehlbetrages und einer zusätzlichen Verschuldung vermieden werden sollen.

Das Haushaltssicherungskonzept ist spätestens mit der Haushaltssatzung zu beschließen und der Kommunalaufsichtsbehörde mit der Haushaltssatzung vorzulegen.

Ist nach ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen und war dies bereits für das Vorjahr der Fall, so ist über den Erfolg der Haushaltssicherungsmaßnahmen ein Haushaltssicherungsbericht beizufügen.

Ausgangssituation

Nach dem vorliegenden Haushaltsplanentwurf ist im Ergebnishaushalt für das Jahr 2024 als auch die Jahre der mittelfristigen Finanzplanung 2025 bis 2027 kein Ausgleich möglich.

Für das Jahr 2024 ergibt sich ein Fehlbedarf in Höhe von 1.833.693 €, welcher zur Erhöhung der kumulierten Fehlbeträge aus Vorjahren beiträgt.

Die hohen Liquiditätskredite, die mit einer Höhe von 6.000.000 € eingeplant sind, drücken das Hohe Defizit der Vorjahre aus.

Somit besteht für die Gemeinde Hinte die Verpflichtung, das Haushaltssicherungskonzept der Vorjahre fortzuschreiben und einen Haushaltssicherungsbericht vorzulegen.

Es muss Ziel sein, die dauernde Leistungsfähigkeit gemäß § 23 Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKVO) wieder zu erlangen und die hohen Liquiditätskredite abzubauen.

Gemäß § 23 Satz 1 KomHKVO ist die dauernde Leistungsfähigkeit in der Regel nur anzunehmen sein, wenn

1. der Haushaltsausgleich des Haushaltsjahres erreicht ist,
2. die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung ausgeglichen ist,

3. Verbindlichkeiten aus Verlustübernahmen für Einrichtungen und Eigenbetriebe sowie für kommunale Anstalten und Eigen- sowie Beteiligungsgesellschaften entweder im Haushalt oder in der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung oder aus den Rücklagen gedeckt werden können,
4. die Einlösbarkeit von Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre und die Deckung von Fehlbeträgen, soweit sie nicht bereits im Haushalt oder in der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung veranschlagt sind, als nicht von vornherein unrealistisch anzusehen ist und
5. in der Bilanz eine positive Nettoposition ausgewiesen ist und voraussichtlich ausgewiesen bleibt.

Änderungen im Bereich der eigenen Steuerkraft werden zeitversetzt durch die Anpassung der Finanzausgleichsleistungen weitestgehend ausgeglichen. Aufgrund der negativen demographischen Entwicklung sind auch die Schlüsselzuweisungen rückläufig.

Aus diesem Grunde liegt eine starke Abhängigkeit der Gemeinde Hinte von den Zahlungen aus dem Finanzausgleich vor.

Die Entwicklung der Gewerbesteuer und auch Einkommensteuer in den kommenden Jahren wird maßgeblich jedoch von der konjunkturellen Entwicklung bestimmt.

Die Beantragung von Bedarfszuweisungen führte aufgrund der vorliegenden Steuereinnahmekraft zu Erfolgen. Insbesondere zum Abschluss eines Entschuldungsprogramms mit dem Land Niedersachsen und dem Landkreis Aurich für die Jahre 2018 bis 2022.

Um der gesetzlichen Vorgabe des Haushaltsausgleiches zu entsprechen, sind alle eigenen Einnahmemöglichkeiten auszuschöpfen. Es sind alle Maßnahmen zu treffen, um den aufgelaufenen Fehlbetrag aus Vorjahren aus eigener Kraft abzubauen

Bereits in der Vergangenheit wurden diverse Maßnahmen zur Verbesserung der finanziellen Situation durch die Gemeinde veranlasst wie Erhöhung des Hebesatzes der Gewerbesteuer, Verkauf von Spielplatz- und Gewerbegrundstücken, Erschließung von Bebauungsgebieten usw.

Zwar hat sich die Einnahmesituation beim Einkommensteueranteil gebessert, dafür liegt allerdings auch eine systembedingte Erhöhung des Kreisumlagebetrages vor.

Ferner muss als neue wichtige Rahmenbedingung berücksichtigt werden, dass die Gemeinde den gesetzlichen Vorgaben hinsichtlich der Bereitstellung von Kindergarten- und Krippenplätzen nachkommen muss. Durch die Inbetriebnahme der Kinderkrippen und des neuen Kindergartens Westerhusen werden nicht aufzufangende Aufwendungen auf die Gemeinde Hinte zukommen.

Weiterhin ist zu beachten, dass auch die Einführung der Ganztagschule ab dem Jahr 2026 Auswirkungen auf den Haushalt hat.

Die Grundschulen in der Gemeinde Hinte sind zwar schon offene Ganztagschulen, die Betreuung der Kinder ist jedoch nicht an allen Tagen in der Woche gewährleistet.

Es ist dann die Aufgabe der Gemeinde als Träger der Grundschulen eine Sicherstellung der Betreuung am Nachmittag an allen Tagen in der Woche vorzuhalten, durch z. B. einen Hort oder andere Varianten.

Größere Einsparungen auf der Aufwandsseite der Ergebnisrechnung sind seit einiger Zeit nicht mehr möglich, da diese den Betriebsablauf in der Gemeinde erheblich beeinträchtigen, wenn nicht gar zum Erliegen bringen würden.

Somit sind auch gravierende Veränderungen (bspw. Tarifierhöhungen im Personalbereich oder Anstieg der Bewirtschaftungskosten) nicht durch die Gemeinde beeinflussbar, sondern müssen mit allen finanziellen Folgen hingenommen werden.

Es werden im Ergebnishaushalt voraussichtlich folgende Salden in den Jahren 2024 bis 2027 entstehen, wobei der Abschreibungsaufwand und die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten berücksichtigt sind:

2024 Fehlbedarf: – 1.848.693 €
2025 Fehlbedarf: – 2.227.439 €
2026 Fehlbedarf: – 2.382.020 €
2027 Fehlbedarf: – 2.445.937 €

Die Gemeinde Hinte hat ein kamerales Fehl in Höhe von 2.709.851,61 €.

Die nachfolgenden Jahre schließt die Jahresrechnung ebenfalls mit Fehlbeträgen ab:

Rechnungsergebnis 2010 - 510.903,42 €
Rechnungsergebnis 2011 - 617.596,58 €
Rechnungsergebnis 2012 - 536.716,29 €
Rechnungsergebnis 2013 - 244.239,43 €
Rechnungsergebnis 2014 - 724.974,23 €
Rechnungsergebnis 2015 - 91.833,09 €
Rechnungsergebnis 2016 - 688.696,99 €
Rechnungsergebnis 2017 - 375.479,17 €

Bis einschließlich 2017 ergibt sich somit ein kumuliertes Defizit von 7.081.416,14 €.

Das Rechnungsergebnis 2018 und 2019 sind beide positiv entgegen der Planung, 581.125,33 € (2018) und 396.979,78 € (2019).

Die beiden Ergebnisse müsse gem. § 24 Abs. 4 NKomHKVO (Nds. Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung) erst mit dem kamerale Fehl verrechnet werden.

Diese Summe lässt deutlich erkennen, wie wichtig die Umsetzung weiterer Haushaltssicherungsmaßnahmen ist.

Da die Haushaltssicherung jedoch seit nunmehr vielen Jahren betrieben wird, ist ein Einsparpotential kaum noch vorhanden.

Ziele des Haushaltssicherungskonzeptes

Die im Haushaltssicherungskonzept zu treffenden Maßnahmen sollen dazu beitragen, den Ausgleich des Ergebnis- und Finanzhaushaltes im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung, also bis zum Jahre 2027, wiederherzustellen und für die kommenden Jahre zu sichern.

Zudem sind die Liquiditätskredite weiterhin maßgeblich abzubauen, um die dauernde Leistungsfähigkeit nach § 23 KomHKVO wieder zu erlangen.

Neben den beschlossenen Erhöhungen der Realsteuerhebesätze im Jahr 2018 ist die Verwaltung angehalten worden, für die Umsetzung weiterer eigener Maßnahmen zur Senkung der Aufwendungen und Erhöhung der Erträge entsprechende Vorlagen zu erarbeiten und der Politik zur Beschlussfassung vorzulegen, sodass diese kurzfristig umgesetzt werden können.

Die nachfolgenden Maßnahmen wurden bereits in den letzten Jahren im Hinblick auf die Haushaltssicherung umfassend interfraktionell beraten und beschlossen:

- **2017**

- Haushaltssperre von 10 % (Einsparung in Höhe v. 218.615 €)
- Verkauf von Grundstücken (Ertrag in Höhe v. 40.000 €)
- Erhöhungen der Mieten für Trauungen in der Mühle auf 150,00 € (vorher 30,00 €)
- Abschluss der Planungen für die Erschließung des Gewerbegebietes Westerhusen

- **2018**

- Erhöhung der Grundabgaben und der Gewerbesteuer
- Erschließung des Gewerbegebietes Westerhusen

- **2019**

- Haushaltssperre von 10 % (Einsparung in Höhe v. 230.000 €)

- **2020**

- Haushaltssperre von 10 % (Einsparung in Höhe v. 234.375 €)

- **2021**

- Beantragung Bedarfszuweisung des Landes aufgrund der Zielvereinbarung (Ertrag in Höhe von ca. 500.00 €)
- Konsequente Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED (Einsparung in Höhe v. 10.000 €)
- Einsparung von 15% auf alle steuerbaren Aufwendungen (Einsparung in Höhe v. 366.015 €)
- Verschiebung des Bürgerfestes 2021 auf 2022 aufgrund Corona-Pandemie (Einsparung in Höhe v. 40.000 €)

- **2022**

- Einführung einer Zweitwohnungssteuer: Eruierung in 2022, Umsetzung in 2023 Ziel Einnahmen in Höhe von 65.000
- Einsparung von 20% auf alle steuerbaren Aufwendungen (Einsparung in Höhe v. 589.820 €)
- Einsparung von 10% auf alle freiwilligen Leistungen (Einsparung in Höhe v. 10.000 €)
 - Einsparung Bürgerfest 2022 Leistungen (Einsparung in Höhe v. 10.000 €)

- **2023**

- Einsparung von 20% auf alle steuerbaren Aufwendungen (Einsparung in Höhe v. 600.990 €)
- Einsparung von 10% auf alle freiwilligen Leistungen (Einsparung in Höhe v. 12.000 €)

Eine Nettoentschuldung der langfristigen Kreditverbindlichkeiten wäre ebenso von höchster Priorität, wird im Hinblick auf die dringend erforderlichen investiven Maßnahmen jedoch nur sehr schwer umsetzbar sein.

Positiv wirkt sich hier die Bewilligung von Fördermitteln aus, sowohl auf europäischer als auch auf Bundes- und Landesebene. Dadurch werden viele investive Maßnahmen erst ermöglicht.

Stand der Haushaltssicherungsmaßnahmen

Im Haushaltssicherungskonzept 2023 wurde die folgende Maßnahme aufgeführt: **Übersicht Haushaltssicherungsbericht**

A. Zusammenfassende Darstellung der Konsolidierungsbeträge aus den Haushaltssicherungskonzepten

Haushaltsjahr	Gesamtkonsolidierungsbetrag laut Haushaltssicherungskonzept	Gesamtkonsolidierungsbetrag im Haushaltssicherungsbericht	Abweichung (+/-)	nachrichtlich: Jahresergebnis der Gesamtergebnis- rechnung*) — EUR —
	— EUR —	— EUR —	—EUR —	
1	2	3	4	5
2017	261.015	Ca. 585.402	324.387	- 375.479,17
2018	262.600	Ca. 638.330	376.030	581.125,33
2019	230.000	Ca. 343.595	113.595	396.979,78
2020	234.375	Ca. 693.645,53	459.271	Ca. 725.955
2021	916.015	Ca. 1.825.495,02	909.480,02	Ca. 1.477.104
2022	642.820	Ca. 975.821,80	333.001.80	Ca. 1.102.143

*) Gegebenenfalls vorläufige Rechnungsergebnisse angeben.

B. Stand der Umsetzung der Maßnahmen aus den Haushaltssicherungskonzepten der Haushaltsjahre 2023 bis 2023

	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Buchungsstelle (Produkt/Konto)	Vorgesehener Umsetzungszeitpunkt	Umsetzung	Konsolidierungsbeitrag laut Haushaltssicherungs- konzept ¹⁾ — EUR —	Erreichter Konsolidierungs- beitrag ²⁾³⁾ — EUR —	Gründe (stichpunktartig), warum die Maßnahme nicht durchgeführt wurde oder sich die finanziellen Auswirkungen verändert haben
	2	3	4	5		6	7
	Aufwendungen/ Auszahlungen						
	Einsparung von 20% auf alle steuerbaren Aufwendungen	Ergebniscode 150 und 190	2023	2023	-600.990 €	Ca. – 915.830	
	Einsparung von 10% auf alle freiwilligen Leistungen	Sachkonten im Bereich des Ergebnissodes 150 und 190	2023	2023	-12.000	Ca. 76.777	Viele freiwillige Leistungen sind entweder durch Satzung oder Verträge oder durch Beschlüsse des VAs oder Rates gebunden.
	Gesamt				Ca. 612.990	Ca. - 839.053	

¹⁾ Zusammenfassung der laut Haushaltssicherungskonzept durch die jeweilige Maßnahme bis zum Zeitpunkt der Berichterstattung zu erzielenden Teilbeträgen.

²⁾ Nachweis der durch die jeweilige Maßnahme im Berichtszeitraum erreichten finanziellen Auswirkungen (Teilbetrag zu Tabelle A Spalte 3 Gesamt).

³⁾ Da der Jahresabschluss noch nicht für dieses Jahr vorliegt sind diese Beträge vorläufig.

Maßnahmen zur Haushaltssicherung 2024

Übersicht Haushaltssicherungskonzept

Gesamtübersicht über die vorgesehenen Maßnahmen des Haushaltssicherungskonzepts und ihre Auswirkungen auf das Gesamtergebnis:

						Finanzielle Auswirkungen (in EUR)						
Lfd. Nr.	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Buchungsstelle (Produkt/Konto)	Umsetzungs- zeitpunkt	Umsetzung	Bezugsgröße ¹⁾ — EUR—	Haushaltsjahr Ca.	Planjahr + 1	Planjahr + 2	Planjahr + 3	Planjahr + 4 ²⁾	Planjahr + 5 ²⁾	Gesamt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
I.	Erträge/ Einzahlungen											
1.	Neukalkulation der Friedhofsgebühren	55.3.01	2024	2024	34.000	10.000						10.000
2.	Zusätzliche Veranlagung Zweitwohnungssteuer	61.1.01	2024	2024	75.000	10.000						10.000
3.	Reduzierung der Frühstückskosten durch Erhebung einer Gebühr	36.5.01 36.5.02 36.5.04 36.5.06	2024	2024	0	72.000						72.000
4	Gewinnausschüttung Energie Zukunft Hinte GmbH	57.3.04	2024	2024	0	300.000						300.000
	Gesamt				109.000	392.000						

-
- 1) Bezugsgröße ist der bisher vorgesehene Haushaltsansatz; weicht der Haushaltsansatz erheblich vom Rechnungsergebnis ab, kann als Bezugsgröße das Ergebnis der Jahresrechnung des Vorjahres verwendet werden.
- 2) Die Angaben sind erforderlich, wenn über das Haushaltssicherungskonzept der Abbau von Fehlbeträgen aus Vorjahren gem. § 24 Abs. 2 KomHKVO sichergestellt wird.

II.	Aufwendungen/ Auszahlungen											
1.	Einsparung von 20% auf alle steuerbaren Aufwendungen	Ergebniscode 150 und 190	2024	2024	3.122.650	-624.530						2.498.120
2.	Optimierung Beschaffungsprozesse	Sachkonten im Bereich des Ergebnissodes 150 und 190	2024	2024	Ca. 750.000	-22.000						728.000
3.	Reduktion Sachkosten Kitas	Sachkonten im Bereich des Ergebnissodes 150 und 190	2024	2024	Ca. 187.500	-20.000						167.500
	Gesamt				3.013.650	-1.058.530						1.955.120
Gesamtergebnis ohne die im Haushaltsplan zu veranschlagenden Haushaltssicherungsmaßnahmen												-1.848.693
Gesamtergebnis mit den im Haushaltsplan zu veranschlagenden Haushaltssicherungsmaßnahmen												-790.163

Mit den genannten Maßnahmen kann die Steigerung des Fehls im Vergleich zum Planungshaushalt 2023 nur vermindert werden.

Die genannten und auch die in den Vorjahren durchgeführten Sicherungsmaßnahmen lassen jedoch nicht auf eine durchgreifende Verbesserung der Lage hoffen, sollen jedoch deutlich machen, dass die Gemeinde Hinte aktiv die Haushaltssituation verbessern möchte.

Probleme / Risiken

Als problematisch wird nach wie vor die starke Abhängigkeit der Gemeinde von den Finanzausgleichsleistungen und dem Einkommensteueranteil angesehen.

Bei gravierenden negativen Veränderungen besteht für die Gemeinde keine Möglichkeit zum Auffangen dieser finanziellen Folgen.

Das Haushaltsjahr 2022 war das letzte Jahr der Einnahme der kapitalisierten Bedarfszuweisung in Höhe von 790.000 €, nebst der Hilfe seitens des Landkreises Aurich in Höhe von 118.500 €.

Mit der Beendigung der im Jahr 2018 geschlossenen Vereinbarung mit dem Land Niedersachsen und dem Landkreis Aurich ist es für die Gemeinde Hinte nun noch schwerer die Haushaltskonsolidierung zu gewährleisten.

Im Haushalt 2022 haben sich somit die Einnahmen positiv entwickelt. Doch die notwendige Erhöhung des Leistungsspektrums wie die Bereitstellung zusätzlicher Plätze bei der frühkindlichen Bildung lässt das Fehlarbeit weiter ansteigen.

Ein weiteres Risiko stellen die Zinsen für Liquiditätskredite dar, da diese wieder ansteigen.

Hierdurch ist die verbesserte Einnahmesituation wieder neutralisiert.

Die Folge ist, dass die genannten Maßnahmen zur Verbesserung der finanziellen Situation mehr oder weniger wirkungslos verpuffen.

Ferner besteht bei einer Verschlechterung der Wirtschaftslage die Gefahr einer Einnahmereduzierung im Bereich des Gemeindeanteils der Einkommensteuer.

Dieses zeichnet sich bereits im Jahr 2021 und 2022 aufgrund der COVID-19 Pandemie und die weiteren Verschlechterungen im wirtschaftlichen Bereich innerhalb der EU ab. Insbesondere wird dies bei der Reduzierung des Finanzausgleiches und der Vergnügungssteuer sichtbar.

Übersicht über Daten der Haushaltswirtschaft für Kommunen für das Haushaltsjahr 2024

Allgemeine Angaben:

Einwohnerzahl (Stichtag 30.6. des lfd. Jahres): 7.292

Ergebnishaushalt und -planung

	2. Vorjahr	1. Vorjahr	Haushaltsjahr	1. Folgejahr	2. Folgejahr	3. Folgejahr
Gesamterträge *)	14.975.244 €	14.374.885 €	15.675.380 €	15.562.633 €	15.711.252 €	15.732.235 €
Gesamtaufwendungen *)	-13.239.357 €	-16.000.725 €	-17.524.072 €	-17.790.072 €	-18.093.272 €	-18.178.172 €
Gesamtergebnis *)	1.735.887 €	-1.625.840 €	-1.848.693 €	-2.227.439 €	-2.382.020 €	-2.445.937 €

*) Ordentlich und außerordentlich

Entwicklung der Fehlbeträge (-)

	2. Vorjahr	1. Vorjahr	Haushaltsjahr	1. Folgejahr	2. Folgejahr	3. Folgejahr
Ordentliche Ergebnis ¹⁾	1.743.278 €	-1.625.840 €	-2.208.693,00 €	-2.227.439,00 €	-2.382.020,00 €	-2.445.937,00 €
Deckung						
a) Überschuss außerordentliches Ergebnis ¹⁾	-7.391,00 €	0,00 €	360.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
b) Überschussrücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
c) Vortrag in der Bilanz ²⁾	-4.231.381 €	-5.857.221 €	-7.705.914,28 €	-9.933.353,28 €	-12.315.373,28 €	-14.761.310,28 €
Außerordentliches Ergebnis ¹⁾	-7.391,00 €	0,00 €	360.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Deckung						
a) Überschuss außerordentliches Ergebnis ¹⁾	0,00 €	0,00 €	360.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
b) Überschussrücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
c) Vortrag in der Bilanz ²⁾	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

¹⁾ Soweit noch keine festgestellten Jahresabschlüsse für Vorjahre vorliegen, sind die vorläufigen Fehlbeträge und Überschüsse anzugeben.

²⁾ Nicht durch die Positionen a und b zu deckender Anteil des Fehlbetrages, der in der Bilanz Passiva Zeile 1.3.1 als Fehlbetrag aus Vorjahren nachzuweisen ist (§ 24 Abs. 2 Satz 1 und Abs. 3 Satz 3 KomHKVO).

Schuldenlage und -entwicklung

	2. Vorjahr	1. Vorjahr	Haushaltsjahr	1. Folgejahr	2. Folgejahr	3. Folgejahr
Liquiditätskredit - Stand *) zum 31.12	109.610 €	3.385.708 €	2.232.891 €	2.318.287 €	2.501.418 €	2.490.335 €
Investiver Kreditstand zum 31.12.	19.351.276 €	18.535.651 €	20.262.389 €	21.181.847 €	21.162.093 €	21.915.693 €
Kreditaufnahme im lfd. Jahr (ohne Umschuldung)	2.000.000 €	0 €	2.616.738 €	1.869.458 €	930.246 €	1.703.600 €
Tilgung im lfd. Jahr (ohne Umschuldung)	764.462 €	815.625 €	890.000 €	950.000 €	950.000 €	950.000 €
Neuverschuldung im lfd. Jahr:	1.235.538 €	-815.625 €	1.726.738 €	919.458 €	-19.754 €	753.600 €

*) Laut Meldung für die vierteljährliche Kassenstatistik, viertes Quartal. In den Folgejahren unter Berücksichtigung der Angaben zur Entwicklung der Liquiditätskredite aus dem Vorbericht (§ 6 Satz 3 Nr.1 Buchst. E, NKomVG)

Bilanz

	Letzte vorliegende Schlussbilanz vom 31.12.2019 ¹⁾	vorletzte vorliegende Schlussbilanz vom 31.12.2018 ¹⁾
Nettoposition gesamt ²⁾	16.543.029,68 €	16.537.838,12 €
Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss ²⁾	-2.709.851,61 €	-3.290.976,94 €
Jahresüberschuss ²⁾ / Jahresfehlbetrag	-3.390.459,42 €	-3.206.313,87 €
Fehlbeträge aus Vorjahren gesamt	-3.787.439,20 €	-3.787.439,20 €
Davon :		
Fehlbetrag ³⁾ das Jahres 20	396.979,78 €	581.125,33 €

¹⁾ Vom Rechnungsprüfungsamt geprüfte Bilanz.

²⁾ Quelle: Bilanz, Passiva, Zeilen 1, 01.1.2 und 1.3.2.

³⁾ Fehlbeträge aus Vorjahren sollen als davon-Position nach Jahren getrennt ausgewiesen werden.

Ergänzende Informationen

	Vorjahr	2. Vorjahr	3. Vorjahr
Erhaltene Bedarfszuweisungen*)***)	655.000,00 €	1.410.000,00 €	1.340.000,00 €
Erhaltene Bedarfszuweisungen**)	- €	908.500,00 €	908.500,00 €

*) Einzahlungen
**) Einzahlungen auf Grund des Vertrages vom 23.08.2019 (modifizierte Bedarfszuweisung seitens Land Niedersachsen 790.000 € und Landkreis Aurich 118.500 €)
***) zur Zeit der Erstellung des Haushaltsplanes 2024 noch nicht ausgezahlt

	Hauhaltsjahr	Landesdurchschnitt der Gemeindegrößenklasse *)
Hebesatz Grundsteuer A	460	394
Hebesatz Grundsteuer B	480	443
Hebesatz Gewerbesteuer	420	407

	Durchschnittswert der letzten zwei Jahre 01.01.2020 bis 31.12.2021	Durchschnittswerte der Vergleichsgruppe *) 01.01.2020 bis 31.12.2021
Steuereinnahmekraft je Einwohnerin oder Einwohner	782,24 €	1.212,15 €
	zum 31.12.2021	Durchschnittswert der Vergleichsgruppe *) zum 31.12.2021
Investive Verschuldung je Einwohnerin oder Einwohner	2.616,00 €	1.705,00 €

*) Quelle: <https://www.statistik.niedersachsen.de/themenbereiche/finanzen/themenbereich-finanzen-steuern-personal> -> Ergänzende Informationen für die Erstellung einer Übersicht über die Daten der Haushaltswirtschaft.

Kennzahlen:

Kennzahl	Angaben des Vor-Vorjahres	Angaben des Vorjahres	Ermittlung des Jahres ¹⁾
Steuerquote	43,56	45,22	40,32
Allgemeine Umlagequote	0	0	0
Zuschussquote an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	0	0	0
Personalintensität	41,03	42,93	43,57
Abschreibungsintensität	7,00	6,44	8,33
Zinslastquote	3,21	3,22	0,37
Liquiditätskreditquote	0,77	31,71	15,38
Reinvestitionsquote	657,51	622,19	548,03
Fremdkapitalquote ²⁾	48,36	52,29	50,46

¹⁾ Entsprechend der Definition der Kennzahl ist Bezug auf das Haushaltsjahr, das Jahresergebnis oder das Ergebnis des zwei Jahre zurückliegenden Haushaltsjahres zu nehmen.
²⁾ Bei Darstellung einer Zeitreihe ab Eröffnungsbilanz sind die Spalten zu ergänzen.